

# Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote  
finden Sie unter:  
[www.bruchsal.de/  
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 10



110 Jahre Pallottiner | 13



Sozialminister besucht  
Kompassquartier | 14



Großer Kindersachen-  
flohmarkt | 14



## Bruchsals neuer Gemeinderat

### Aus dem Inhalt

Kernstadt 26 | Büchenau 33 | Heidelberg 34 | Helmsheim 36 | Obergrombach 37 | Untergrombach 40

## Verabschiedung des bisherigen Gemeinderates

Am Dienstag, 23. Juli, war die konstituierende Sitzung des Gemeinderates. Im Zuge dessen wurden auch elf Stadträte/-innen verabschiedet. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte allen ausscheidenden Stadträte/-innen und gab einen Überblick auf ihre vergangene Verwaltungs-

periode von Juli 2019 bis Juli 2024. In den vergangenen fünf Jahren tagten sie als Gemeinderat 61-mal mit insgesamt 1.032 öffentlichen Tagesordnungspunkten und 351 nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten. Das Arbeitspensum bestand aus Sitzungen des Personalausschusses, Sitzungen

des Ältestenrates, VFS-Ausschüssen (Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Soziales) und AUT-Ausschüssen (Ausschuss für Umwelt und Technik). Wichtige Themen in dieser Zeit waren unter anderem Bahnstadt, neues Feuerwehrhaus, Gleisquerung, Quartiersplatz und das Kompassquartier.

### Fünf Jahre im Gemeinderat



Für fünf Jahre Einsatz zum Wohle der Mitbürger/-innen als Mitglied im Gemeinderat von 2019 bis 2024 wurden verabschiedet (von links nach rechts):

- Eveline Steinke-Leitz, Grünen/Neue Köpfe
- Gabriele von Massow, AfD/UBIB, in dieser Zeit auch Fraktionsvorsitzende der AfD
- Sven Bogenreiter, AfD/UBIB, in dieser Zeit stellvertretender Fraktionsvorsitzende der AfD (nicht auf dem Bild)
- Ursula Häffner, Grünen/Neue Köpfe. Sie wurde nach sechs Jahren Gremienarbeit verabschiedet. Sie war bereits in der Periode zuvor im März 2018 für Dr. Meisel nachgerückt
- Andreas Brudy, Freie Wähler

### Zehn Jahre Gemeinderat

Nach zwei Amtsperioden – zehn Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat in der Zeit von 2014 bis 2024, wurden verabschiedet (von links nach rechts):

- Gabriele Aumann, Grüne/Neue Köpfe.
- Tanja Grath, Freie Wähler. (Sie bleibt Ortsvorsteherin in Helmsheim)
- Lucia Biedermann, UWV. Lucia Biedermann war zwölf Jahre Mitglied im Gemeinderat. Sie war bereits im Jahr 2011 dabei, damals war sie noch bei der FDP und für den ausgeschiedenen Friedhelm Ernst nachgerückt.
- Dr. Volker Ihle, FDP. Er war er auch die letzten fünf Jahre stellvertretender Fraktionsvorsitzender.



### 15 Jahre Gemeinderat



Nach drei Amtsperioden, in der Zeit von 2009 bis 2024, wurden verabschiedet:

- Dr. Hartmut Schönherr, Grüne/Neue Köpfe. Er war 15 Jahre Mitglied und auch stellvertretender Fraktionsvorsitzender seit 2009.
  - Raimund Glastetter, seit 2009 für die CDU im Gemeinderat Mitglied und Erster Stellvertretender der Oberbürgermeisterin.
- Außerdem bekamen sie zum Dank und zur Anerkennung von 15 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit im Gemeinderat die Ehrenmedaille der Stadt Bruchsal in Silber mit Urkunde.

## Auf ein Wort



Foto: Hans-Peter Salfraček

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, in einer würdevollen Sitzung hat der bisherige Gemeinderat in der vergangenen Woche den Staffelnstab an das neu gewählte Gremium übergeben. Der bisherige Gemeinderat wurde verabschiedet und anschließend der neue Gemeinderat konstituiert.

Fünf Jahre ist es her, dass die bisherigen Stadträte/-innen ihre Arbeit im Gemeinderat aufgenommen haben. Es waren fünf bewegende Jahre, die von zahlreichen Herausforderungen mit einer außergewöhnlichen Tragweite und Intensität geprägt waren. Keiner von uns hat sich 2019 vorstellen können, dass unsere Zusammenarbeit durch die Corona-Pan-

demie so fundamental auf den Kopf gestellt würde. Ganz anders aber dennoch prägend für die Periode ist der Ausbruch des Kriegs in der Ukraine und den damit verbundenen Hilfen, die wir als Kommunen bis heute leisten. Trotz dieser krisenbehafteten Zeit haben wir es geschafft, unsere Stadt weiterzuentwickeln. Wir haben Infrastrukturprojekte umgesetzt, die Stadtentwicklung vorangetrieben, Maßnahmen für den sozialen Zusammenhalt unterstützt und einen besonderen Fokus auf das Thema Erneuerbare Energien gelegt. Das alles ist uns gelungen, weil wir stets in konstruktiven Diskussionen gemeinsam Lösungen entwickelt haben, die am Ende zu Mehrheitsentscheidungen geführt haben. Dafür sage ich allen 32 Stadträten/-innen Danke. Sie alle haben viel investiert - zum Wohle der Stadt. Sie haben Verantwortung übernommen in einer Zeit, in der das Vertrauen der Menschen in die politischen Institutionen immer mehr schwindet. Sie haben damit einen nicht zu benennenden Beitrag für das Gemeinwohl geleistet. Ihre Arbeit ist ein Ausdruck gelebter Demokratie. Hier vor Ort wird die Demokratie sichtbar und erfahrbar. Hier vor Ort wird deutlich, was es heißt, Meinungsverschiedenheiten auszufeuchten, Kompromisse zu schließen und auch unpopuläre Entscheidungen zu treffen beziehungsweise mitzutragen. Diese Herausforderungen haben Sie alle mit Bravour gemeistert.

Insgesamt elf Stadträte/-innen sind in der vergangenen Woche aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Sie haben zwischen einer und drei Legislaturperioden (fünf bis 15 Jahre) dieses anspruchsvolle Ehrenamt wahrgenommen. Ihnen gilt mein besonderer Dank. Besonders bedanken möchte ich mich auch bei Hartmut Glastetter, der 15 Jahre dem Gemeinderat angehört und 15 Jahre erster ehrenamtlicher Oberbürgermeisterstellvertreter war.

Nach der Verabschiedung, den Ehrungen und vielen wertschätzenden Redebeiträgen der Stadträte/-innen erfolgte die Konstituierung des neuen Gemeinderats, der seine Arbeit nach der Sommerpause aufnehmen wird. Die elf Neuen im Gremium werden sicherlich gut von den 21 erfahrenen Gemeinderäten eingeführt werden. Ich bin mir sicher, dass es uns gelingt, miteinander ein gut zusammenarbeitendes Stadtparlament zu formen. In einer Zeit, in der politische und gesellschaftliche Spannungen weltweit zunehmen, müssen wir hier vor Ort ein Zeichen setzen. Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit.

Ihre

**Cornelia Petzold-Schick**

## Konstituierung des neu gewählten Gemeinderates

„Sie als Gewählte können auf Ihre Wahl stolz sein. Sie werden gleichzeitig auch die besondere Verantwortung spüren, die mit diesem Auftrag verbunden ist. Ich danke allen Kandidaten/-innen für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Dies ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates. Bei der Kommunalwahl am 9. Juni haben die Bürger/-innen die 32 Stadträte/-innen des Bruchsaler Stadtparlaments gewählt. Insgesamt sind 219 Kandidat/-innen auf acht Listen angetreten. Bei einer Wahlbeteiligung von fast 58 Prozent haben 20.736 Wähler/-innen insgesamt 574.899 Stimmen vergeben. Gegenüber den vergangenen fünf Jahren hat sich der Bruchsaler Gemeinderat wie folgt verändert: Es sind acht Parteien/Wählervereinigungen statt bisher sieben vertreten. Die Grünen sind keine Wählervereinigung mehr eingegangen, das Gleiche gilt auch für die AfD. Ein neuer Zusammenschluss ist die Wählervereinigung der FDP/Bürgerliste und offiziell neue

– achte Gruppe – ist Aufbruch Bruchsal. 21 Mitglieder des Gemeinderates treten in dieser Amtsperiode nahtlos wieder an. Elf Mitglieder ziehen als neugewählte Stadträte/-innen in das Gremium ein. Die Zahl der weiblichen Vertreter/-innen ist zurückgegangen. Aktuell sind elf Stadträtinnen vertreten. Der Altersdurchschnitt ist erneut gesunken von durchschnittlich 56,5 Jahre auf 53 Jahre. Fünf Mitglieder sind 70 Jahre oder älter. Zwei Mitglieder gehören der Altersgruppe 16 bis 34 Jahre an. Das jüngste Mitglied ist 16 Jahre und das älteste Mitglied 78 Jahre alt.

In ihrer Einführung machte die Oberbürgermeisterin deutlich, wie wichtig es sei, dass der Gemeinderat geschlossen und entschlossen zusammenarbeite. „Nur durch eine enge Zusammenarbeit und einen offenen Dialog können wir die besten Lösungen für unsere Gemeinde finden“, sagte sie. Wobei es kein Patentrezept für die richtige Lösung und oft nicht eine einzige Lösung gebe. „In der Kommunalpolitik muss mit den vorhandenen Ressourcen eine Abwägung zum Wohl der Gesamtstadt vorgenommen werden“. Anschlie-



Vereidigung des neuen Gemeinderates  
Foto: Martin Heintzen

ßend vereidigte sie die 32 Stadträte/-innen für die fünfjährige Legislaturperiode bis 2029. Die erste Gemeinderatssitzung nach der Sommerpause findet am 24. September statt.

## Das sind die neuen Stadträte/-innen

### CDU:

Dr. von Müller, Wolfram;  
Kistenberger, Hans-Peter;  
Professor Dr. Schnatterbeck, Werner;  
Freidinger, Uwe; Kramer, Marika;  
Jäger, Helmut; Manke, Claudia;  
Lauber, Barbara; Siegel, Martin

### Grüne/Neue Köpfe:

Birkle, Ruth; Garbe, Peter; Kölbl, Liam;  
Dr. Sartorius, Christian; Gensow, Svenja

### SPD:

Krug, Anja; Nohl, Alexandra;  
Schlegel, Gerhard; Füg, Martina;  
Verch, Fabian; Rapp, Thomas

### Freie Wähler:

Prof. Dr. Wacker, Jürgen; Foos, Roland;  
Bacher, Susanne; Schmitt, Heribert

### FDP / Bürgerliste:

Lichtner, Thomas; Fuchs, Johannes

### AfD:

Hirschberger, Wolfgang;  
Dr. Reißer, Bernd; Reißer, Uta;  
Lechleiter, Ralf

### UWV:

Mau, Bernd

### Aufbruch Bruchsal:

Schmidt, Dela

## Raimund Glastetter als Bürgermeisterstellvertreter verabschiedet

Raimund Glastetter wurde nicht nur nach 15 Jahren als Stadtrat der CDU verabschiedet, er war auch 15 Jahre erster ehrenamtlicher Stellvertreter des Oberbürgermeisters beziehungsweise Oberbürgermeisterin – zunächst noch unter Bernd Doll. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick lobte, dass Raimund Glastetter immer nah an den Bürger/-innen war, mit viel Empathie und Engagement, das nicht als selbstverständlich genommen werden dürfe. Er habe ihr mit sei-

ner loyalen Art immer den Rücken freigehalten. Seine Motivation sei immer die Nähe zu anderen Menschen gewesen. Im Jahr 2018 musste Raimund Glastetter die Verwaltung vertreten, da diese führungslos da stand. Bürgermeister Andreas Glaser war durch einen Wintersportunfall außer Gefecht gesetzt und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick befand sich auf einer lange geplanten Peru-Reise. Raimund Glastetter sprang ein und managte die Verwaltung ganz souverän.



Foto: Martin Heintzen

## Auszeichnung Städtetag

Vier Ratsmitglieder bekamen eine Auszeichnung des Städtetags für 20 Jahre verdienstvolle ehrenamtliche Ratsarbeit (von links nach rechts)

- Ruth Birke, Grüne/Neue Köpfe
- Roland Foos, Freie Wähler
- Anja Krug, SPD
- Wolfram von Müller, CDU



Foto: Martin Heintzen

## 25 Jahre Mitglied im Gemeinderat



Foto: Martin Heintzen

Susanne Bacher (Freie Wähler) und Hans-Peter Kistenberger (CDU) erhielten eine

Würdigung für 25 Jahre als Mitglied im Gemeinderat.

## Stellvertreter/-in der Oberbürgermeisterin

Ruth Birkle (Die Grünen/Neue Köpfe) und Werner Schnatterbeck (CDU) wurden als ehrenamtlicher Stellvertreter/-in der Oberbürgermeisterin bestellt.



Foto: PRIK

## Die Ortsvorsteher/-innen



Für Büchenau: Marika Kramer  
 Für Helmsheim: Tatjana Grath  
 Für Heildesheim:  
 Uwe Freidinger und Martina Füg (nicht auf dem Foto) teilen sich eine Amtsperiode

Für Obergrombach:  
 Dr. Wolfram von Müller  
 Für Untergrombach: Wahl wurde vertagt und findet voraussichtlich in der ersten Ortschaftsratsitzung nach der Sommerpause statt

Foto: PRIK

## 20 Jahre Ortsvorsteherin in Büchenau

Marika Kramer wurde für 20 Jahre als Ortsvorsteherin in Büchenau gewürdigt. Bei den Kommunalwahlen im Juni 2004 hatte Marika Kramer mit Abstand die meisten Stimmen von allen Kandidat/-innen.

Sie wurde daraufhin als erste Frau in der Geschichte Bruchsal's von dem damaligen Oberbürgermeister Bernd Doll zur Ortsvorsteherin ernannt. Seither ist sie in Büchenau unbestritten und wurde auch erneut einstimmig für weitere fünf Jahre zur Ortsvorsteherin gewählt.



Foto: Martin Heintzen

## Fraktionen

### CDU

Zu Beginn der konstituierenden Gemeinderatssitzung beleuchtete Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die vergangenen fünf Jahre Sitzungen, speziell deren Intensität und Dauer.

Eine reale Einstimmung für unsere neuen Gemeinderäte Martin Siegel und Barbara Lauber.

Unsere Fraktion ist wiederum stärkste Fraktion und konnte auf neun Sitze verbessern.

Für die CDU wurde Hans-Peter Kistenberger für 25 Jahre, Wolfram von Müller für 20 Jahre und Raimund Glastetter für 15 Jahre Gemeinderats-Arbeit geehrt.

Marika Kramer wurde für ihren Einsatz als Ortsvorsteherin von Büchenau über 20 Jahre ausgezeichnet.

Für Raimund Glastetter war es ein emotionaler Abschied, war er doch auch 15 Jahre Erster ehrenamtlicher Oberbürgermeister-Stellvertreter. Fraktionschef Hans-Peter Kistenberger bilanzierte die Leistungen von Raimund Glastetter mit launigen Ausführungen und bescheinigte ihm eine übergreifende Autorität und immer um Ausgleich bemüht. Er dankte ihm für seinen ehrenamtlichen Einsatz und den erreichten 28.069 Stimmen bei den letzten drei Kommunalwahlen.

Die Verpflichtung von Bürgermeister Andreas Glaser war dann fürs Protokoll, wurde er doch noch vor der Kommunalwahl vom alten Gemeinderat mit einem tollen Ergebnis bestätigt.

Die Nachfolge von Raimund Glastetter als erster Oberbürgermeister-Stellvertreter tritt Werner Schnatterbeck an.

Mit den Besetzungen von Aufsichtsräten und Ausschüssen endete die wahrscheinlich kürzeste Sitzung des Jahres.

Hans-Peter Kistenberger  
 CDU-Fraktionsvorsitzender

### SPD

Die letzte Gemeinderatssitzung stand ganz im Zeichen von Verabschiedung und Konstituierung. Wir bedanken uns bei den ausgeschiedenen Gemeinderatsmitgliedern von CDU, Grünen / Neue Köpfe, Freien Wählern, FDP / Bürgerliste und UWP für jahrelange gute gemeinsame Ratsarbeit. Allen neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern dieser Fraktion wünschen wir viel

Freude im neuen Amt und hoffen, gemeinsam immer wieder gute Ergebnisse für Bruchsal zu erzielen. Herrn Bürgermeister Glaser, der bei dieser Sitzung vereidigt wurde, gratulieren wir herzlich zu seiner souveränen Bestätigung und wünschen ihm weiterhin viel Energie für seine engagierte Arbeit. Gerne arbeiten wir konstruktiv mit ihm zusammen. Dies gilt ebenso

für alle gewählten Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher. Als zweitstärkste Fraktion steht uns das Vorschlagsrecht für die zweite ehrenamtliche Stellvertretung der Oberbürgermeisterin zu. Hier wurde zu unserer großen Freude unserem Wahlvorschlag entsprochen und Ruth Birkle (Grüne) gewählt, die das Amt bisher in hervorragender Weise ausgeübt hat. Unsere

Glückwünsche gehen an den ersten ehrenamtlichen OB-Stellvertreter, Professor Dr. Schnatterbeck. Innerhalb unserer auf sechs Fraktionsmitglieder gewachsenen SPD-Fraktion verlief die Konstituierung sehr harmonisch. Fraktionsvorsitzende bleibt Anja Krug aus Untergrombach, die die Fraktion künftig unter anderem im Ältestenrat, im Personalausschuss und beim Stadtbuss vertritt. Als stellvertretender Fraktionsvorsitzender kümmert sich Gerhard Schlegel aus der Kernstadt unter anderem um die Stadtwerke, den EFEU-

Campus und die Gesellschaft für erneuerbare Energien. Alexandra Nohl aus Helmsheim legt Arbeitsschwerpunkte auf die BTMV und die Feuerwehr. Die Stadtwerke und der Schulbeirat liegen Fabian Verch aus Bruchsal besonders am Herzen. Die stellvertretende Ortsvorsteherin Martina Füg aus Heildelshausen arbeitet erneut in der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mit. Thomas Rapp, neu gewähltes Gemeinderatsmitglied aus Obergrombach, bringt sich im Technischen Ausschuss und bei der BTMV ein.

Nach dem erfolgreichen Wahlkampf startet die SPD-Fraktion motiviert und mit vielen sozialdemokratischen Ideen in die neue Amtszeit. Alle Fraktionsmitglieder freuen sich, Bruchsal weiterhin sozial und gerecht mitzugestalten. Aktuelle Informationen zu unserer politischen Arbeit finden sich auch auf unserer Homepage [www.spd-bruchsal.de](http://www.spd-bruchsal.de)

Anja Krug, Alexandra Nohl, Gerhard Schlegel, Martina Füg, Fabian Verch, Thomas Rapp

## Fraktion Grüne/Neue Köpfe

Die konstituierende Ratssitzung für die Amtszeit 2024 bis 2029 brachte für die Grüne Fraktion den Abschied von drei Kolleginnen und einem Kollegen. Dr. Hartmut Schönherr verließ nach 15 Jahren den Gemeinderat. Nervös sei er anfangs bei seinen Reden gewesen, gestand er in seiner Abschiedsrede:

Das Publikum eines Gemeinderats sei doch etwas ganz Besonderes. Es sei gleich dreifach da: Erstens die Bürgerinnen und Bürger mit unterschiedlichen, oft widersprüchlichen Erwartungen, zweitens die Verwaltung, mit gesammelter Fachkompetenz und dem Schlüssel zum Tresorraum und drittens die Kolleginnen und Kollegen der anderen Fraktionen, freundlich gesonnen, aber mit ganz eigenen persönlichen, politischen und sachlichen Anliegen und Ansprüchen. Als armer Tor habe er zunächst zwischen hochfliegenden Plänen und der normativen Kraft des

Faktischen, zwischen Wunsch und Wirklichkeit die Orientierung gesucht. Doch zumeist sei es im Gemeinderat um die Sache gegangen, der man sich stellen musste: Gemeinsam und auch im Streit.

Dem neuen Gemeinderat legte er nahe, sich immer die durch Cicero berühmt gewordene alte Frage der antiken Politik, „cui bono“, „wem nützt es“ zu stellen. Wem nützt es zum Beispiel, wenn die Windkraftflächenweisung scheitert, wenn die Windräder im Wald stehen oder draußen auf dem Acker. Erfahrung habe er auch, dass Abstimmungsniederlagen oft nur ein aufgeschobenes Gelingen waren, vor allem dann, wenn das gescheiterte Anliegen Substanz hatte. Wenn ein Baum nach fünf Jahren noch keine Früchte bringe, hieße das nicht, dass er nicht im sechsten Jahr Früchte bringe, machte er den Neuen im Gemeinderat Mut: Bleiben Sie gelassen, haben Sie Geduld, damit Sie nach fünf Jahren das

Gremium nicht enttäuscht verlassen.

Mit Schönherr verließen Gabriele Aumann nach zehn Jahren, Evelin Steinke-Leitz nach fünf Jahren und Ursula Häffner nach sechs Jahren den Gemeinderat. Sie alle haben viele Jahre mit viel Geduld daran mitgearbeitet, die Stadt Bruchsal fahrrad- und familienfreundlich, sozial und ökologisch weiterzuentwickeln. Den eingeschlagenen Weg wird die neue Fraktion weiter verfolgen: Ausbau der Erneuerbaren Energien, Entwicklung der Rad- und Fußwege, Flüchtlingspolitik und Wohnungsbau, Kinderbetreuung, Schulentwicklung, Altes Feuerwehrhaus und Stadtbibliothek und vieles mehr bleiben auf der Tagesordnung. Mit Dank an die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, an die Verwaltung und die Bürgerinnen und Bürger sowie mit guten Wünschen für den neuen Gemeinderat begann der Start in die Sommerpause. Ruth Birkle

## Freie Wähler

Die Fraktion der Freien Wähler bedankt sich bei allen Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen fünf Jahren. Jeder Einzelne hat einen Beitrag geleistet, um zu guten Entscheidungen für unsere Stadt zu kommen. Wir waren nicht immer einer Meinung, aber das wäre ja langweilig und das war es in diesem Gremium nie. Unser besonderer Dank gilt natürlich Tatjana Grath und Andreas Brudy, die leider nicht mehr in den Gemeinderat gewählt wurden. Sie haben jeweils mehr Stimmen als bei der letzten Gemeinderatswahl erreicht. Da mehr Wähler gewählt haben, ist der prozentuale Anteil aber weniger geworden und so erklärt sich, dass beide nicht mehr im neuen Gemeinderat vertreten sind.

### Tatjana Grath

Sie bleibt der Kommunalpolitik erhalten, da sie als gewählte Ortschaftsrätin für Helmsheim weiterhin aktiv sein wird. Zum erneuten Einzug in das oberste Gremium

der Stadt hat es nicht ganz gereicht. Damit geht eine zehnjährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat zu Ende. Ihr Blickwinkel aus Helmsheim nach Bruchsal war immer dem Interesse der Gesamtstadt verpflichtet. Besonders schwierige Themen waren dabei die Neuordnung der Vereinsförderung mit der Sondersituation der „Alten Kelter“, die Ansiedlung und die damit verbundene Bebauung der Bäckerei an der B35, das altersgerechte Wohnen in der ehemaligen Volksbank und zuletzt das Thema Windkraft. Wir freuen uns, dass Tatjana Grath sich weiter als Ortsvorsteherin für Helmsheim einbringen wird und – man soll ja das Positive sehen – jetzt mehr Zeit für die Familie und andere interessante Themen haben wird.

### Andreas Brudy

Die Wahl 2019 zum Gemeinderat war für viele überraschend, genauso wie die knapp verpasste Wiederwahl in diesem Jahr. In den letzten fünf Jahren hat er als Betrei-

ber einer Fahrschule, Familienmensch mit kleinen Kindern und Jäger die Themen unserer Stadt aus verschiedenen Blickwinkeln erlebt. Mit seiner besonnenen Art hat er immer Wege gesucht und gefunden, um das Bestmögliche für die Stadt beziehungsweise die Bürger zu erreichen. Ab heute hat er wieder mehr Zeit für die anderen Dinge des Lebens. Wir wünschen uns, dass er noch einmal für den Gemeinderat kandidieren wird und dann mit noch mehr Erfahrung und Gelassenheit zurückkommen kann.

Das kleine Geschenkpaket enthält prickelnden Sekt, damit der Blutdruck auch mal wieder ansteigt, feinen Tee zum Entspannen, Schokolade für den Genuss und türkische Leckereien aus Bruchsal für die Vielfalt im Leben.

Die Fraktion der Freien Wähler:  
Roland Foos, Heribert Schmitt,  
Jürgen Wacker, Susanne Bacher

# Amtliche Bekanntmachungen

## Ortsübliche Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens

### „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“ durchgeführt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der freien Sammlung, die **am Montag, 12. August 2024** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, 11. Februar 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig.

Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis **Dienstag, 11. Februar 2025** bei der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am **Mittwoch, 11. September 2024** und endet am **Dienstag, 10. Dezember 2024**.

Die Eintragsliste für die Stadt Bruchsal wird in der Zeit vom **11. September 2024** bis **10. Dezember 2024** im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz – Bürgerbüro -, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal zu folgenden Öffnungszeiten

**Montag, Mittwoch, Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr**

**Dienstag geschlossen**

**Donnerstag 8 Uhr bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr**

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Der Zugang ist barrierefrei möglich.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben.

Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist.

Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. **Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.**

3. Eintragungsberechtigt in die Eintragsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist.

Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 16 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragsraum zur Einsicht ausgelegt:

#### „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005 (GBl. S. 384), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden

ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 wird die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.

b) In Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.

2. In § 2 Absatz 3, 6 und 9 wird jeweils die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.

3. In § 5 wird die Angabe „1 bis 70“ durch die Angabe „1 bis 38“ ersetzt.

4. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Anlage (Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag

von Baden-Württemberg

Nr. Name Gebiet

#### 1 Stuttgart I

Die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen

#### 2 Stuttgart II

Die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilmordorf, Zuffenhausen

#### 3 Böblingen

Die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtingen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettlingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch

#### 4 Esslingen

Die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)

#### 5 Nürtingen

Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch  
vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbottlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlbach, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlügen

#### 6 Göppingen

Landkreis Göppingen.

#### 7 Waiblingen

Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach

#### 8 Ludwigsburg

Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach  
vom Landkreis Ludwigsburg  
die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz

#### 9 Neckar-Zaber

Vom Landkreis Heilbronn  
die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleeborn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld

vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim

#### 10 Heilbronn

Stadtkreis Heilbronn

vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot

#### 11 Schwäbisch Hall-Hohenlohe

Hohenlohekreis

Landkreis Schwäbisch Hall

#### 12 Backnang Schwäbisch Gmünd

Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten

vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal

#### 13 Aalen Heidenheim

Landkreis Heidenheim

vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adolmsfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stöttlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört

#### 14 Karlsruhe-Stadt

Stadtkreis Karlsruhe

#### 15 Karlsruhe-Land

Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen

#### 16 Rastatt

Stadtkreis Baden-Baden

Landkreis Rastatt

#### 17 Heidelberg

Stadtkreis Heidelberg

vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim

#### 18 Mannheim

Stadtkreis Mannheim

#### 19 Odenwald-Tauber

Main-Tauber-Kreis

Neckar-Odenwald-Kreis

#### 20 Rhein-Neckar

Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen

#### 21 Bruchsal Schwetzingen

Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel

vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen

#### 22 Pforzheim

Stadtkreis Pforzheim

Enzkreis

#### 23 Calw

Landkreis Calw

Landkreis Freudenstadt

#### 24 Freiburg

Stadtkreis Freiburg im Breisgau

vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim,

Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau

#### 25 Lörrach Müllheim

Landkreis Lörrach

vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münsental/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg

#### 26 Emmendingen Lahr

Landkreis Emmendingen

vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach

#### 27 Offenburg

Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach

#### 28 Rottweil Tuttlingen

Landkreis Rottweil

Landkreis Tuttlingen

#### 29 Schwarzwald-Baar

Schwarzwald-Baar-Kreis

vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach

#### 30 Konstanz

Landkreis Konstanz

#### 31 Waldshut

Landkreis Waldshut

vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt

#### 32 Reutlingen

Landkreis Reutlingen

#### 33 Tübingen

Landkreis Tübingen

vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosseilingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen

#### 34 Ulm

Stadtkreis Ulm

Alb-Donau-Kreis

#### 35 Biberach

Landkreis Biberach

vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg

#### 36 Bodensee

Bodenseekreis

vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald

#### 37 Ravensburg

Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf, Wolfegg, Wolpertswende

#### 38 Zollernalb Sigmaringen

Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herberlingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt

vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung: Die Verkleinerung des Landtags trägt zur Effizienzsteigerung der Arbeit des Landtags und gleichzeitig zur erheblichen Kostenreduktion bei. Es steht zu befürchten, dass der Landtag durch das neue Wahlgesetz weiter aufgebläht wird. Es ist möglich, dass statt der bisher 154 Mandate die Sitzanzahl auf über 200 anwächst."

Bruchsal, den 23.07.2024

gez.



Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

## Ortschaftsrat Obergrombach

### Der neue Ortschaftsrat tritt an

Am vergangenen Mittwoch traten die neuen Ortschaftsrätinnen und -räte ihren Dienst an. So auch in Obergrombach. Ortsvorsteher Dr. Wolfram von Müller gab einen Rückblick auf die vergangene Wahlperiode: Es verstarben Ortsvorsteher Jens Skibbe und Ortschaftsrat Rolf Ritter, weitere Themen waren unter anderem das Seniorenheim, der Bolzplatz, der Verkehr, das Nahwärmekonzept und die Windkraft. „Wir haben offen miteinander diskutiert und hatten einen guten Austausch miteinander.“

Aus dem Rat scheideten aus: Cornelia Ritter, Gerlinde Weniger, Marcel Kehrwecker, Alfred Willy und Volker Mödinger. Zum aktuellen Ortschaftsrat gehören nun Dr. Wolfram von Müller, Michael Speck, Christian Ludwig, Vanessa Bergdolt, Dietmar Weiland, Heiko Zahn, Gottfried Wormer, Luca Butterer, Thomas Rapp und Stefan Baust. Zu Gast war Wolfgang Müller, Leiter des Hauptamtes bei der Stadt Bruchsal, um die Wahl des Vorschlages für Ortsvorsteher und Stellvertreter durchzuführen.

Mit neun Ja-Stimmen und einer Enthaltung wurde Dr. Wolfram von Müller als Ortsvorsteher und mit zehn Ja-Stimmen Michael Speck als Stellvertreter dem Gemeinderat vorgeschlagen. Eine besondere Leistung: Alfred Willy war 23 Jahre als Ortschaftsrat aktiv.

„Er hat sich intensiv eingebracht, oft Themen tief recherchiert und das Gremium dadurch bereichert“, so von Müller. Die Ausscheidenden wurden durch eine Urkunde von der Stadt für ihren Dienst geehrt. Die neuen Mitglieder wurden über ihre Rechte und Pflichten unterrichtet.

Gemeinsam wurde die Gelöbnisformel gesprochen, bevor direkt mit den ersten Themen die Arbeit aufgenommen wurde. Rückschnitt von Grünflächen durch die Stadt Bruchsal, Fragen zu gesperrten Waldwegen rund um Obergrombach und die Bitte um Einladung des neuen Försters zur Vorstellung sowie das vergangene Radrennen und die Parkproblematik wurde angesprochen. Im September wird das Gremium sich mit der Mittelanmeldung für den kommenden Haushalt auseinandersetzen. Dr. Wolfram von Müller hofft auf erfolgreiche und gute Zusammenarbeit in den kommenden fünf Jahren.



Foto: Carmen Hardock

## Stellenausschreibungen



### Stellenausschreibungen, Kalenderwoche 31

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeiter/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

### Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

### Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

#### Sachgebietsleitung (m/w/d) Straßenverkehrsrecht und Straßenrecht

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 9c TVöD)

– Stellenkennziffer 2024-0098 –

**Bewerbungsschluss: 25. August 2024**

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die fachliche Leitung des Sachgebiets Straßenverkehrsrecht und Straßenrecht, die Aufarbeitung rechtlicher Änderungen zur Durchsprache mit der Abteilungsleitung und anschließenden Weitergabe an die Sachbearbeiter/-innen sowie die Unterstützung der Abteilungsleitung bei der Erarbeitung konzeptioneller Vorgaben und Strukturierung des Sachgebiets.

#### Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für den Gemeindevollzugsdienst

(bis Entgeltgruppe 9a TVöD)

– Stellenkennziffer 2024-0086 –

**Bewerbungsschluss: 14. August 2024**

Der Aufgabenschwerpunkt liegt auf polizeibehördlichen Ordnungs- und Vollzugstätigkeiten sowie eigenständigen Waffenkontrollen, gerade auch in den Abendstunden und an Wochenenden. Verwaltungstätigkeiten wie das Fertigen schriftlicher Stellungnahmen sowie auch Geschwindigkeitsmessungen gehören unter anderem ebenfalls zum Aufgabenfeld.

#### Mechatroniker/-in (m/w/d) für die Kfz-Werkstatt

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)

– Stellenkennziffer 2024-0084 –

**Bewerbungsschluss: 25. August 2024**

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten an verschiedenen Fahrzeugen, Sondermaschinen und Geräten des städtischen Fahrzeug- und Maschinenparks sowie Fehleranalysen an elektrischen, elektronischen, pneumatischen und hydraulischen Fahrzeugkomponenten.

#### Straßenkontrollleur/-in (m/w/d)

(Entgeltgruppe 5 TVöD)

– Stellenkennziffer 2024-0082 –

**Bewerbungsschluss: 4. August 2024**

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Kontrolle der Straßen, Wege, Plätze, Unterführungen und Verkehrszeichen nach Gefahrenstellen und Beschädigungen sowie deren Erfassung in einem mobilen Computer.

#### Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– Stellenkennziffer 2024-0002 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

#### Meister/-in (m/w/d) im Bereich Elektrotechnik

– Stellenkennziffer 2024-0010 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen, einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

#### Gärtner/-in als Vorarbeiter/-in (m/w/d)

– Stellenkennziffer 2024-0050 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Koordination des Ressourceneinsatzes und Führen der Arbeitskolonne, Pflanzarbeiten von Gehölzen, Stauden und Wechselflorflächen sowie die Winterdiensttätigkeiten und andere Sondertätigkeiten.

#### Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– Stellenkennziffer 2024-0003 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

#### Elektroniker/-in (m/w/d) Betriebstechnik für die Kläranlage Bruchsal

(bis Entgeltgruppe 7 TVöD)

– Stellenkennziffer 2024-0004 –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen.

### Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote). Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.



## Aus dem Rathaus

### Aktualisierte Radverkehrsführung Baustelle „Rechts dem Bruchsaler Weg“/ Heidelheim

#### Für Radfahrende gibt es zwei Optionen der Umfahrung

Seit Mitte Juli wird das Gewerbegebiet „Rechts dem Bruchsaler Weg“ in der Markgrafenstraße am Ortsrand von Heidelheim erweitert. Aufgrund umfangreicher Arbeiten an Leitungs- und Straßennetz ist seither der Wendekreis in der Sackgasse beim Schwimmbad voll gesperrt – voraussichtlich bis Jahresende. Von der Sperrung betroffen war zunächst auch der weiterführende Radweg entlang der Landesstraße 618 nach Bruchsal. Als Umleitung für den Radverkehr ist eine Strecke auf der anderen Seite des Saalbachs über die Altenbergstraße und den Braunwiesenweg, vorbei an der Kläranlage, ausgewiesen. Die Sperrung des Radweges sowie der deutlich weitere Umleitungsweg wurde von zahlreichen Radfahrenden mehrfach bemängelt. Deshalb hat die Stadt Bruchsal sofort reagiert und eine Möglichkeit geschaffen, die Baustelle für das Gewerbegebiet „Rechts dem Bruchsaler Weg“ mit dem Fahrrad über die Landesstraße zu umfahren. Somit haben Radfahrende jetzt zwei Optionen: Sie können über die Landstraße fahren oder nach wie vor die ausgewiesene Umleitung nutzen. Dies ist mit einer entsprechenden Infotafel dargestellt.



Um die Nutzung der Landstraße für die Radfahrenden zu verbessern, wurde am Ende der Baustelle eine Auffahrt auf den Radweg geschaffen. Von Bruchsal her kann man hier auf die Parkbucht gegenüber wechseln. Diese wurde dafür gesperrt.



Fotos: Stadt Bruchsal – Manfred Schmitt

Zudem gilt für diesen Bereich ab sofort Tempo 50 und ein Schild „Achtung Radfahrer“ wurde auf der L618 installiert. Diese Regelung gilt ausschließlich für Radfahrende. Fußgänger/-innen sollten nicht auf der Landstraße gehen. Für sie ist der Weg von Bruchsal aus ab der Ölmühle gesperrt. Innerhalb des Baufeldes wird der Radweg in nächster Zukunft abgegraben.

### Technische Störung bei der E-Mail-Adresse info@bruchsal.de

Die E-Mail-Adresse info@bruchsal.de ist wieder erreichbar!

Aufgrund einer technischen Störung war die städtische E-Mail-Adresse info@bruchsal.de vom Donnerstag, 25. Juli, 10.45 Uhr bis Montag, 29. Juli, 9 Uhr nicht erreichbar.

Haben Sie in dieser Zeit eine E-Mail oder ein Kontaktformular an die Stadt Bruchsal gesendet? Dann bitten wir Sie höflichst dieses erneut zu senden. Vielen Dank!

## Standesamtliche Mitteilungen

### Trauungen

#### 3. Juli

Kevin Buchhalter und Ines Buchhalter, geborene Rebentisch

#### 24. Juli

Marijo Knežević und Ivana Knežević, geborene Filipović

#### 26. Juli

Keven Harun Kübach und Mareike Kübach-Mohler, geborene Mohler

Herzlichen Glückwunsch!

### Sterbefälle

#### 22. Juli

Jutta Schürer geborene Baumgärtner

#### 23. Juli

Roland Robert Müller

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

## Jubilare

### Altersjubilare

#### 3. August

Tekeser, Margarete

90 Jahre

Jung, Paul

75 Jahre

Sänger, Friedbert Gebhard

70 Jahre

Böhler, Hans-Joachim

70 Jahre

#### 4. August

Schneider, Hermann

90 Jahre

Schwedes, Peter Bernd Josef

80 Jahre

Lauber, Liane Elisabeth Maria

75 Jahre

Sträuber, Renate

75 Jahre

Schneising, Harald Kurt

70 Jahre

#### 6. August

Keller, Armin Johannes

85 Jahre

Keskin, Sariye

85 Jahre

Seitz, Werner Eugen

75 Jahre

Coelho de Almeida Sousa, Maria Elza

70 Jahre

Wegener, Jürgen

70 Jahre

#### 7. August

Steiner, Elfi

75 Jahre

Kerner, Anna

70 Jahre

#### 8. August

Popovic, Dusan

75 Jahre

Wiese, Adelheid

75 Jahre

Lindacker, Rudi Heinrich

70 Jahre

Schweizer, Johann

70 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

### Hochzeitsjubiläen

#### Diamantene Hochzeit

#### 8. August

Waltraud und Klaus Schmid

Zum besonderen Ehrentag herzlichen Glückwunsch!



Nimm Deine Zukunft in die Hand und komm zur Stadtverwaltung Bruchsal! Arbeite gemeinsam mit uns für alle Bruchsalerinnen und Bruchsaler und hilf mit, unsere Stadt noch lebenswerter zu machen. Wie unser Motto „Mehr als du erwartest“ schon sagt, bieten wir eine Vielfalt an Studien- und Ausbildungsangeboten in den unterschiedlichsten Aufgabenbereichen. Egal ob Du gerne in der freien Natur tätig bist, Dich für Technik interessierst oder lieber mit Menschen arbeitest, jedes Mal bist Du bei uns richtig. Ganz wichtig für uns sind nicht nur die individuelle Förderung des Einzelnen, sondern auch die Stärkung des Teamgeistes in Form von mehrmals jährlich stattfindenden Aktivitäten.

#### Unser Ausbildungs- und Studienangebot (m/w/d) für das Ausbildungsjahr 2025:

- **Bachelor of Arts – Public Management**
- **Bachelor of Arts – Digitales Verwaltungsmanagement**
- **Bachelor of Engineering – Öffentliches Bauen**
- **Bachelor of Arts – Soziale Arbeit – Netzwerk- und Sozialraumarbeit**
- **Beamtin/Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst**
- **Verwaltungsfachangestellte/-r**
- **Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek**
- **Gärtner/-in – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau**
- **Elektroniker/-in für Betriebstechnik**
- **Umwelttechnologe/-in für Abwasserbewirtschaftung**
- **Straßenbauer/-in**

Weitere Details zu den verschiedenen Ausbildungsberufen und dem Bewerbungsverfahren findest Du im Internet unter [www.bruchsal.de/ausbildung](http://www.bruchsal.de/ausbildung).

Du bist noch unsicher? Kein Problem! Wir bieten auch Praktikumsplätze in allen Bereichen an.

#### Warum solltest Du zur Stadtverwaltung Bruchsal kommen?

- \* Wir sind ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber mit vielfältigen Angeboten, wie z. B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, praxisbezogener Unterricht und Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung.
- \* Wir bieten eine abwechslungsreiche Einführungswoche mit einem spannenden Tagesausflug und vielen gemeinsamen Aktivitäten.
- \* Es gibt verschiedene Projekte, in welchen Du Dich mit Deinen Stärken einbringen kannst.
- \* Durch unsere Ausbildungsbeauftragten in allen Ämtern und den Ausbilderinnen und Ausbildern hast du jederzeit einen Ansprechpartner und erhältst eine qualifizierte Ausbildung.
- \* Du bekommst Urlaub entsprechend dem TVAöD und zusätzlich 5 Tage zur Vorbereitung auf Deine Ausbildungsabschlussprüfung.
- \* Neben Deiner Ausbildungsvergütung nach dem TVAöD erhältst Du einen jährlichen Lernmittelzuschuss, vermögenswirksame Leistungen, eine Jahressonderzahlung und bei erfolgreich abgeschlossener Ausbildung eine Abschlussprämie.
- \* Solltest Du öffentliche Verkehrsmittel nutzen, gewähren wir einen Zuschuss.

Falls du Fragen hast, kannst du dich gerne an unsere Ausbildungsleiterin Vanessa Mail unter der Telefonnummer 07251/79-231 oder per E-Mail: [ausbildung@bruchsal.de](mailto:ausbildung@bruchsal.de) wenden.

## Fühlst Du Dich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Deine Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/ausbildung](http://www.bruchsal.de/ausbildung)



## Aus der Stadt Bruchsal

### Atem holen und weggehen können

Nach knapp 110 Jahren haben sich die Pallottiner beim Schul- und Hausfest von ihrem Paulusheim in Bruchsal verabschiedet. Beim großen Festgottesdienst in der Stadtkirche warf Pallottiner-Provinzial Pater Markus Hau den Blick aber vor allem nach vorne in die Zukunft und bekannte: „Man muss auch gehen dürfen.“

Eine große Anzahl von Festgästen war gekommen, um mit den Pallottinern Abschied zu feiern: Bruchsals Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Bürgermeister Andreas Glaser, der Freiburger Domkapitular Dr. Peter Kohl, Bruchsals Dekan Lukas Glocker, der Direktor der Schule OStD Markus Zepp, aber auch viele Pallottiner, die einst Lehrer, Direktoren oder Schüler am Paulusheim gewesen waren sowie der Interimsrektor von Bruchsal Pater Christoph Lentz gaben sich ein Stelldichein.

Während Konzelebranten und die große Schar an Schülern als Ministrantinnen und Ministranten den Altar umringten, kreiste die Predigt von Provinzial Pater Markus Hau um zwei Pole. Nämlich: Wo findet der Mensch seinen Ort der Ruhe? Und: Darf man weggehen? Der Provinzial betonte, dass es einen festen Ort der Ruhe nicht gebe. Und so sei auch das Paulusheim kein Ort der Ruhe gewesen, sondern immer auch ein Ort des Aufbruchs. So würden die Pallottiner auch jetzt ihrem Impuls und ihrer Berufung folgen und aus dem Paulusheim ausziehen, um ihren Weg weiterzugehen.

In ihrem Grußwort würdigte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick die Verdienste der Pallottiner und hob hervor, dass ihr Weggang für die Stadt Bruchsal nach 110 Jahren schon eine Zäsur darstelle. Denn auch die Zivilgesellschaft habe „vom Sauerteig der Pallottiner profitiert“. Die Patres hätten viele Menschen geprägt, die heute in ihrem Geist in der Region tätig seien. Die Gottesdienste und die besondere Art pastoraler Nähe werden in Bruchsal in Erinnerung bleiben.

Domkapitular Dr. Peter Kohl blickte ebenfalls auf die 110 Jahre des Wirkens der Pallottiner in Bruchsal zurück. Er betonte, dass damit nicht nur der Schuldienst verbunden gewesen sei, sondern auch zahlreiche Vertretungen in der Region, Seelsorgegespräche und Beichten. „Das Paulusheim hat in Bruchsal einen guten Klang“, fasste der Bischofsvikar für Gemeinschaften und Personen des geweihten Lebens, Geistliche Gemeinschaften und Bewegungen zusammen. „Sie haben gesät, möge die Saat aufgehen“, meinte er.

Passend dazu verlieh Elternbeiratsvorsitzende Carmen Rodrigues dem Pastoral-Team der Schule den Pallotti-Preis für ihr Engagement. Und Schulleiter Markus Zepp betonte, dass rund 900 Menschen in der Schule täglich diese christlichen Werte brauchten. Heute sei es aber an der Zeit, ein rauschendes Fest zu feiern. Und mit Blick auf das Wetter, das ursprünglich Gewitter verheißen hatte, meinte er: Es sei wie oft im Leben: „Man hat Angst, Zukunftssorgen und am Ende scheint die Sonne.“

Alexander Schweda



Foto: Alexander Schweda

### 100 Jahre Abteilung Hockey bei der TSG Bruchsal



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Iris Weindel, Abteilungsleiterin Hockey  
Foto: M.Gramlich

Seit 1924 gibt es diesen Sport in Bruchsal. Im Rahmen einer Feierstunde am 20. Juli gratulierte Oberbürgermeisterin Petzold-Schick ganz herzlich zum 100-jährigen Jubiläum. Die Hockeyabteilung der TSG hat es geschafft, Generationen von Spieler/-innen zu inspirieren und zur sportlichen Weiterentwicklung beizutragen. Aus den Anfängen wurde eine Erfolgsgeschichte. Frau Oberbürgermeisterin würdigte die Gründungsäter und vor allem Herrn Friedbert Hug, der die Abteilung als Spieler, Trainer und langjährigen Abteilungsleiter maßgeblich geprägt hat. Sie wünschte der Abteilung für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Freude am Hockeysport und viel Erfolg.

### Ehrenmedaille für Rolf Hettmannsperger, Gesangverein „Lyra Bruchsal“



Rolf Hettmannsperger (mit Urkunde) mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick im Kreis von Mitstreitern des Gesangvereins „Lyra Bruchsal“. Vorne rechts der aktuelle Vorsitzende Günter Herhoffer  
Foto: Martin Stock

Beim Sommerfest der „Lyra Bruchsal“ konnte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick am vergangenen Samstag den langjährigen Vorsitzenden Rolf Hettmannsperger mit der Ehrenmedaille der Stadt Bruchsal auszeichnen. Obwohl er seinen Wohnort in Neibsheim hat, engagierte er sich jahrzehntelang für „seinen“ Gesangverein die „Lyra“. „Wir danken Ihnen damit für Ihr übergroßes Engagement für das Singen und die Musik im Allgemeinen und für den Gesangverein „Lyra Bruchsal“ im Besonderen“, sagte Petzold-Schick. Sie zitierte das Lebensmotto des Geehrten mit den Worten: „Wenn wir zusammenstehen, werden schwere Aufgaben leichter.“ Hettmannsperger habe dieses Motto gelebt und damit andere Menschen begeistert und motiviert. Er habe dazu beigetragen, dass die „Lyra“ in diesem Jahr ihr 120-jähriges Bestehen feiern kann.

Hettmannsperger ist leidenschaftlicher Sänger und schon seit 1960 aktives Mitglied bei der „Lyra“

„Sie haben für die Lyra gelebt und waren ein Vorbild über all die Jahre hinweg“, sagte die Oberbürgermeisterin. „Sie waren ein Glücksfall für den Gesangverein.“

Viele Feiern und Aktivitäten wären ohne den heutigen Ex-Vorsitzenden nicht denkbar gewesen, wie die vielen Sommerfeste am Belvedere, die fröhlichen Winterfeiern, die glanzvollen Fastnachtsbälle und die abwechslungsreichen Vereinsausflüge. Er war die treibende Kraft im Gesangverein mit Tatkraft, Umsicht und Beharrlichkeit; selbst in der schwierigen Corona-Zeit, als das Vereinsleben zwangsweise am Boden lag. Vor zwei Jahren hat Hettmannsperger den Vorsitz abgegeben an Günter Herhoffer, aber nie die Leidenschaft fürs Chorsingen.

Als herausragende Würdigungen seines Tuns hat er in den zurückliegenden Jahren bereits 1984 die Landesehrennadel erhalten, 2004 als Sonderehrung die Schönbornmedaille, 2012 die Gründungsmedaille des Badischen Chorverbandes und im Jahr 2022 die Goldene Ehrennadel für 60 Jahre aktives Singen, die Mozartmedaille und die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden der Lyra.

## Sozialminister besucht Kompassquartier

Manfred „Manne“ Lucha, der baden-württembergische Minister für Soziales, Gesundheit und Integration, war in der vergangenen Woche zu Gast in Bruchsal. Gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick besuchte er das Kompassquartier in der Bahnstadt. Vor Ort informierte er sich über die Ausgestaltung dieses im Juni eingeweihten Areals zwischen der B35 und der Bahntrasse. Von Investor Ingo Wagner, der Sozialdezernentin des Landkreises, Margit Freund, Doris Lauer, Geschäftsführerin Internationaler Bund (IB), Hermann Hasenfuß, und Inge Strauß, Leiterin Amt für Familie und Soziales Stadt Bruchsal, ließ er sich das sozial-ökologische Konzept erläutern. Das Kompassquartier umfasst 126 Wohnungen, von denen 59 sozial geförderter Wohnraum sind. Elf Wohneinheiten sind für Menschen ab 60 Jahren oder mit Schwerbehinderung vorgesehen. Das Quartier ist an das Bruchsaler Fernwärmenetz angeschlossen. Zudem wurde in dem Areal Platz für soziale Träger und Dienstleister geschaffen. Der IB hat sich mit 1500 Quadratmetern auf zwei Stockwerken eingerichtet. Auch der Tageselternverein ist komplett vom Haus der Begegnung ins Kompassquartier gezogen und bietet dort Betreuungsangebote. Unter dem Dach sind außerdem Reha Südwest, AWO, Caritas und AOK angesiedelt. Begeistert zeigte sich der Minister nicht nur von dieser durchdachten Konzeption, sondern auch von der offenen Architektur.



Gruppenbild mit Minister Lucha im Kompassquartier Foto: PR IK

## Großer Kindersachenflohmarkt – nur noch wenige Plätze frei

Am 6. September findet von 13 bis 18 Uhr der große Kindersachenflohmarkt auf dem Marktplatz statt. Anmelden können sich kostenlos Kinder/Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren. Jeder Stand hat eine Größe von drei Metern. Tische oder Ähnliches müssen selbst mitgebracht werden. Weitere Fragen werden von der Marktmeisterin Frau Manz unter Telefon (072 51) 792 783 oder per E-Mail unter [handlungsgewerbe@bruchsal.de](mailto:handlungsgewerbe@bruchsal.de) entgegengenommen. Anmeldungen bitte nur schriftlich per E-Mail. Nach Anmeldeschluss wird eine Zulassung automatisch versendet. Anmeldezeitraum: Montag, 1. Juli bis Freitag, den 9. August Ort: Marktplatz Bruchsal

## Kinderbecken SaSch wurde eröffnet

„Mir gefällt's, da wollt' ich noch mal Kind sein!“

Am Vorabend hatte das SaSch!-Team die Ruhe vor dem (An-) Sturm genutzt, den Kinderplanschbereich liebevoll mit bunten SaSch!-Wasserpistolen kindgerecht zu dekorieren. Am Tag der Übergabe gesellten sich zusätzlich zwei Palmen in Pflanzenkübeln dazu. Die Aufsichtsratsvorsitzende der Stadtwerke Bruchsal, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, hatte zur Feier des Augenblicks ihr vierjähriges Patenkind Kalle dabei, Stadtwerke-Geschäftsführer Sebastian Haag kam in Begleitung seiner Frau Ariadna und den beiden Söhnen Rouven und Aaron. Die freuten sich wie alle Kinder über badische Butterbrezeln von Edith Schneiders Kiosk sowie die bunte Zuckerwatte von Cheyenne und Kevin Schneck, aka die „Konfetti Minis“. Die Jungs waren Feuer und Flamme dafür, beim Zerschneiden des roten Einweihungsbandes eine tragende Rolle zu spielen. So sorgten sie im entscheidenden Moment an beiden Bandenden für die nötige Spannung, damit Papa Sebastian und seine Chefin das rote Band feierlich durchtrennen und damit den Kinderplanschbereich symbolisch an die Öffentlichkeit übergeben konnten. Vorher hieß Sebastian Haag die anwesenden Badegäste herzlich willkommen, übernahm danach charmant die Rolle des Moderators und freute sich, den Kinderplanschbereich als die neue Attraktion im SaSch! feierlich einweihen zu dürfen, sprach die Kids direkt an („für Euch ge-

macht“) und wünschte ihnen „viel Spaß!“. Die fanden seine Rede und das Kinderplanschbecken einfach nur „cool!“. Mit den Worten, man habe der Eröffnung entgegengefeiert, übergab er das Mikro an Cornelia Petzold-Schick. Sie nutzte die Gelegenheit, um die Highlights des Kinderplanschbereichs aus Sicht der Zielgruppe zu erfragen. Die individuellen Antworten: „die Rutsche“, „die Wasserpistole“, „die kleine Insel“. Selbst die OBin meinte: „Da wollt' ich noch mal Kind sein!“ In ihrem kurzweiligen Grußwort lobte sie die Stadtwerke Bruchsal, die keine Mühen und kein Geld gescheut hatten, um den in die Jahre gekommenen Kinderplanschbereich durch die neue Attraktion des Ersatzneubaus mit einem Kinderplanschbecken in nachhaltiger Edelstahlbauweise zu ersetzen – und dabei noch in dem vom Aufsichtsrat genehmigten Kostenrahmen geblieben waren. Nicht jede Stadt habe so ein schönes Schwimmbad wie das SaSch!, geschweige denn so einen attraktiven Kinderplanschbereich wie Bruchsal. Ein dickes Lob gab es auch für Marion, eine Mitarbeiterin von Edith Schneider, und ihren hausgemachten badischen Kartoffelsalat. Der Kiosk im Kinderplanschbereich lässt auch die Eltern nostalgisch werden bei Eissorten wie „Flutschfinger“, „Twister“, „Capri“, „Nogger“ oder „Cornetto“. „Die Klassiker gehen immer!“, meint die Kiosk-Chefin.



Foto: Stadtwerke Bruchsal

## Bürgerbüro

### Öffnungszeiten Bürgerbüro

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 –

MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis

Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: [buergerbuero@bruchsal.de](mailto:buergerbuero@bruchsal.de)

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



## NAIS – Neues Altern in der Stadt



### Qigong im Schlossgarten

Eine liebevoll gewonnene Tradition im sommerlichen Terminkalender sind die Qigong-Termine im Schlossgarten. Diese finden wieder von Juli bis Ende Oktober wöchentlich an Sonntagen von 10 bis 11 Uhr statt, in Kooperation mit der Stadt Bruchsal und der NAIS-AG1 „Ernährung, Bewegung und Entspannung“ unter der Leitung der Sprecherin Helga Jannakos, die dieses kostenfreie Angebot durchführt.

Man kann diese Möglichkeit nutzen, um sich, seinem Körper und Geist viel Gutes zu tun und um Kraft zu tanken für seinen Alltag. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Familienfreundliches Bruchsal

### Caritas Jugendzentrum Southside



#### Geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien

Aufgrund unseres Sommerferienprogrammes haben wir in den Sommerferien den Jugendclub am Nachmittag nur unregelmäßig geöffnet. Für alle Updates und genauen Infos folgt uns auf unseren Social-Media-Kanälen auf Facebook und Instagram (@juz\_southside). Wir wünschen euch allen weiterhin schöne Ferien.

### Haus der Begegnung

#### Offene Jugendarbeit

##### Die Offene Jugendarbeit im HdB macht Sommerpause

Die Sommerferien haben begonnen und auch die Offene Jugendarbeit macht demnächst Sommerpause. Vom 17. August bis einschließlich 6. September bleibt das Jugendhaus geschlossen.

Bis dahin haben wir zu den gewohnten Zeiten geöffnet und mittwochs und nochmals am Samstag, 10. August sind wir mit dem Spielmobil ELMO im Sasch. Am Freitag, 16. August sind wir ebenfalls mit dem Spielmobil ab 14 Uhr auf dem Marktplatz unterwegs.

Ab Dienstag, 10. September, ist der Kinder- und Jugendbereich wieder wie gewohnt geöffnet. Bei gutem Wetter wird auch das Spielmobil noch bis Ende September in Bruchsal unterwegs sein.

Jetzt schon mal vormerken! Am Samstag, 21. September findet dann hoffentlich der zweite Skateboard Contest im Bruchsaler Skatepark statt! Wir freuen uns, alle im September wiederzusehen und wünschen allen Kindern und Jugendlichen sowie den Bruchsaler Bürger/-innen einen schönen Sommer.

#### Aktionen zum World-Cleanup-Day



Anmeldung Allgemein

Immer am 20. September findet der World-Cleanup-Day statt. Hierbei handelt es sich um einen weltweiten Aktionstag gegen die Umweltverschmutzung. Rund um den Globus befreien die Teilnehmer ihre Umgebung von Müll, seien es Städte, Wälder und Strände. In Bruchsal wird es dieses Jahr zwei Aktionen zu diesem Anlass geben.

Am Freitag, 20. September, 8.30 Uhr startet die Aktion Klassenwettbewerb für die Klassenstufen 6 bis 8 der weiterführenden Schulen Bruchsal am Haus der Begegnung. Den Schülerinnen und Schülern wird dort das nötige Material ausgehändigt, ebenso Verpflegung und Getränke. Bis um 12 Uhr können die Klassen Müll in der Kernstadt sammeln.

Anschließend gibt es einen Abschluss mit gemeinsamem Essen und einer Siegerehrung. Für die drei Klassen mit dem meisten gesammelten Müll gibt es verschiedene Klassenpreise zu gewinnen.



Anmeldung für Schulen

Am Samstag, 21. September, gibt es eine Aktion für alle Bruchsalerinnen und Bruchsaler. Beim Jugendtreff in Untergrombach können ab 12 Uhr Müllzangen, Müllbeutel und Handschuhe abgeholt werden. Die Sammelaktion dauert bis 17 Uhr mit anschließender

Siegerehrung. Die ersten drei Gruppen erhalten Gutscheine für ein Eiscafé in Untergrombach. Für kostenlose Verpflegung und Getränke ist gesorgt.

Zur Anmeldeseite geht es über den QR-Code. Anmeldungen sind zum 13. September möglich:

Weiter Informationen sind auf diesen Social-Media Seiten zu finden: Instagram (@jugendgemeinderatbruchsal), Facebook (@jgrbruchsal), Homepage der Stadt (www.bruchsal.de)

## Internationales Frauencafé



### Digitales Erbe – wohin mit den Daten, wenn ich nicht mehr bin?

Rechtsanwältin zu Gast im Frauencafé



Welche Arten von Vollmachten es gibt, um Privates in sicheren Händen zu wissen Foto: pixabay

Auf Wunsch der Anwesenden vom diesjährigen Juni-Treffen: Der Folgetermin!

Vorsorge für den Sterbefall zu treffen oder für eine Lebenssituation, wenn frau nicht mehr für sich selbst sorgen kann, ist ein wichtiges Thema. Um den Angehörigen viel Arbeit und aufwendige Suchen im Nachlass zu ersparen, können schon heute hilfreiche Vorbereitungen getroffen werden, um die Situation zu erleichtern. Rechtsanwältin Maria Brandes ist am Donnerstag, 26. September, im Internationalen Frauencafé zu Gast und steht nach einem kurzen Fachvortrag für Austausch und Fragen zur Verfügung.

Dabei geht es um Themenbereiche wie zum Beispiel wie Verpflichtungen aus Verträgen geregelt werden (digitale Abos, PayPal, Online-Banking, et cetera), welche Unterschiede es gibt, wenn in Deutschland eine Vollmacht ausgestellt werden soll, wie verschiedene Passwörter sicher an Erben weitergereicht werden können und weitere Themen.

Das Frühstück im Haus der Begegnung, Seminarraum im OG, Tunnelstraße 27, Bruchsal beginnt um 9.30 Uhr. Brezeln und Getränke stehen gegen Spende bereit. Alle Frauen aus Bruchsal und Umgebung sind herzlich eingeladen!

Kontakt und Information:

Fürüzan Kübach, Integrationsbeauftragte Stadt Bruchsal

Telefon: (072 51) 79-58 65,

E-Mail: integrationsbeauftragte@bruchsal.de

## Generationenhaus

### Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt. Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können.

Die Beratungen finden jeden Donnerstag, 8.20 bis 12 Uhr und 13 bis 15.20 Uhr statt. Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

## Städtepartnerschaften

### Cwmbran

#### Sommerpause für den englischen Stammtisch / English Round Table

Liebe Freunde der englischen Sprache, der Englisch Stammtisch geht in die Sommerpause. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die dabei waren. Insbesondere für die angenehmen Konversationen, für das Teilen von großartigen Geschichten und natürlich für die immer entspannte Atmosphäre. Es war fantastisch! Wir treffen uns am 19. September wieder. Bis dahin wünschen wir eine schöne Zeit!

Herzliche Grüße,  
der Freundeskreis Cwmbran

Dear friends of the English language, the English Round Table takes a break for summer. We want to thank you all for being part of it, for the pleasant conversations, for sharing your stories and for creating a relaxing atmosphere. You are awesome! We see you back on September 19, so save the date. Until then, have a great time!

Best regards,  
Friends of Cwmbran

## Aus den Schulen

### Albert-Schweitzer-Realschule

#### Die ASR verabschiedet Entlass-Jahrgang 2024



Foto: C. Koop

Am Freitag, den 12. Juli trafen sich unsere Abschlussklassen in feierlicher Atmosphäre in der TSG-Halle, um mit ihren Angehörigen, Lehrkräften und Ehrengästen ihre Mittlere Reife zu feiern.

Herr Koop erinnerte an die vergangenen Schuljahre und berichtete über den Weg, den die Absolventen künftig einschlagen werden. Er zeigte sich zuversichtlich, dass die ASR ihre Absolventen gut auf die wechselnden Anforderungen des künftigen Berufslebens vorbereitet hat. Charmant führten Evelina und Emanuel aus der 10a durch das Programm. Die Absolventen blickten in Form von Foto- und Videobeiträgen auf die letzten sechs Jahre zurück. Der Höhepunkt des Abends war die Zeugnisübergabe durch die KlassenlehrerInnen, die ebenso lobende Worte an ihre Klassen richteten.

Den Preis der Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal für besondere schulische Leistungen wurde den Schülerinnen Sophia Horch und Lara Sert (beide 10a) durch die Leiterin des Schul- und Sportamtes Frau Rolli erreicht. Den Preis für besonderes soziales Engagement der Sparkasse Kraichgau erhielt Benedikt Schmitt aus der Klasse 10a.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier durch den Chor, der Schulband sowie einer für diesen Anlass neu gegründeten Band der Absolventen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dörr, der Leiter unserer Veranstaltungs-AG, der einen wichtigen Beitrag für das Gelingen der Abschlussfeier leistete.

### Handelslehranstalt

#### HLA Bruchsal verteidigt den Titel beim 12. Debating-Wettbewerb

Am Freitag, 12. Juli, war es wieder so weit: Der zwölfte Debating-Wettbewerb fand zum dritten Mal an der Handelslehranstalt (HLA) Bruchsal statt. Debating ist ein wesentlicher Bestandteil des Faches „Global Studies“ und lässt sich am besten mit einem Sport vergleichen. Unter strengen Regeln debattieren die Schülerinnen und Schüler in zwei Teams auf Englisch über politische, wirtschaftliche, kulturelle und philosophische Fragestellungen. Eine unabhängige Jury, bestehend aus drei Schülerinnen/Schülern, entscheidet darüber, welches Team die überzeugenderen Argumente vorgebracht und wer sich am besten präsentiert hat.

Insgesamt nahmen acht Teams von sechs Schulen teil. An der Handelslehranstalt Bruchsal durften wir die Handelslehranstalt Rastatt, Handelslehranstalt Bühl, HPC Heidelberg, Willy-Hellpach-Schule Heidelberg und die Heinrich-Wieland-Schule Pforzheim herzlich begrüßen.

Die erste Runde des Wettbewerbs beschäftigte sich mit einem den Schülerinnen und Schülern zuvor bekannten Thema: dem gesetzlichen Verbot von Gesichtserkennungstechnologien. In der zweiten Runde hatten die Teams nur etwa eine Stunde Vorbereitungszeit, um über das mögliche Verbot von Werbung zu diskutieren, die auf Kinder ausgerichtet ist. Nach zwei aufregenden Debating-Runden standen sich nach Auszählung aller vergebenen Punkte das Team der Handelslehranstalt Bruchsal (Jahrgangsstufe 1) und das Team

der Handelslehranstalt Rastatt im Finale gegenüber. Die Schlussdebatte drehte sich um den Einsatz von Tablets und weiteren digitalen Endgeräten im Lernprozess.

Mit großem Engagement, kämpferischem Teamgeist und überzeugenden Argumenten sicherte sich die Handelslehranstalt Bruchsal den Sieg und verteidigte damit erfolgreich den im letzten Jahr gewonnenen Titel.

Wir möchten uns herzlich bei allen teilnehmenden Teams und ihren Lehrkräften für den spannenden, beeindruckenden und fairen Wettbewerb bedanken. Besonderer Dank geht an Heike Roth (ZSL) sowie die Lehrer/-innen Sven Exner, Natalie Grote und Jasmin Schindwein für die Organisation des Wettbewerbs. Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr wieder Gastgeber des Debating-Wettbewerbs sein zu dürfen und auf weitere mitreisende Debatten!

Herzlichen Glückwunsch zum Sieg an das Debating-Team der Jahrgangsstufe 1 der Handelslehranstalt Bruchsal!

### Heisenberg-Gymnasium



#### Auf der Suche nach dem „genetischen Zwilling“

„Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein: Es kann so einfach sein, und doch ist es so unfassbar wichtig.“ Ungefähr so lauteten die Anfangsworte unseres Schulleiters Manuel Sexauer bei der Registrierungsaktion der DKMS Anfang Juni am Heisenberg-Gymnasium. Es handelt sich hierbei um eine von der SMV organisierte Aktion in Zusammenarbeit mit der DKMS. Diese lädt unter dem Motto „Dein Typ ist gefragt“ Schulen ein, eine solche Registrierungsaktion bei sich durchzuführen. Nach einem Informationsvortrag über eine Stammzellenspende von zwei Referenten der DKMS gab es für die Oberstufe und die Lehrer die Möglichkeit, sich als potenzielle Spender zu registrieren. Mit einer großen Bereitschaft von sowohl Schülern als auch Lehrern war der Tag mehr als erfolgreich, sodass diese Aktion keine einmalige bleiben wird.

An dieser Stelle würde ich gerne die Gelegenheit nutzen und an die Schulen appellieren, eine solche Aktion bei sich durchzuführen, um gerade junge Menschen zu einer Registrierung zu animieren. Es ist wichtig, eine große Kartei mit potenziellen Spendern zu haben, weil nur in wenigen Fällen eine Spende innerhalb der Familie möglich ist. Das heißt, bei einer solchen Diagnose ist man auf sein „perfektes genetisches Match“ angewiesen, doch trotz vieler Registrierungen suchen immer noch einige Patientinnen und Patienten vergeblich nach ihrem „genetischen Zwilling“.

Weitere Informationen zur Registrierung auf:

<https://www.dkms.de/aktiv-werden/spender-werden>

Mia Emmerich

#### Präzise programmiert

Beim „WRO Future Engineers“-Wettbewerb müssen Teams ein autonom fahrendes Roboterauto entwickeln, das einen zufällig zusammengestellten Parcours bewältigen kann. Das Schulteam des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG), bestehend aus Richard Schütz, Malte Eikmeier und Emil Petini aus der Klasse 10c, hat diese Herausforderung erfolgreich gemeistert. Ihr Roboterauto, das mithilfe von Künstlicher Intelligenz seinen Kurs wählt, überzeugte die Jury durch innovative Ansätze und präzise Programmierung. Mit ihrem herausragenden Projekt gewannen sie den ersten Platz beim Regionalwettbewerb in Renningen, erstmals bei Bosch ausgetragen, und qualifizierten sich für das Deutschlandfinale in Passau.

Wir gratulieren Richard, Malte und Emil herzlich zu diesem großartigen Erfolg und wünschen ihnen viel Erfolg im kommenden Wettbewerb!

Mehr Informationen gibt es unter:

<https://www.worldrobotolympiad.de/world-robot-olympiad/future-engineers>

Richard Schütz/hb

### Johann-Peter-Hebel-Schule

#### Verabschiedung der Viertklässler

Mit einem kleinen Programm wurden heute unsere 82 Viertklässler verabschiedet. Im Rahmen der Verabschiedung gab es neben sportlichen und musikalischen Beiträgen von Schülern und dem Kollegium der Hebelschule unter anderem eine Preisverleihung für die beste Schülerin und den besten Schüler der einzelnen Klassen. Mit vielen Emotionen schauten die Viertklässler auf die vergangenen vier Jahre zurück und brachten dies in einem abschließenden Lied zum Ausdruck.

Wir wünschen unseren „Großen“ alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg! GR



Verabschiedung der Viertklässler

Foto: G.R.

## Käthe-Kollwitz-Schule

**A-Level, die Schulband der Käthe-Kollwitz-Schule proudly presents: It's Gone**

Ein junger Mann singt über seine verlorene Liebe, über den gemeinsamen wunderschönen Sommer, über den ersten Kuss. Er singt darüber, wie er mit seiner Liebe klatschnass, aber unvergleichlich glücklich durch den Sommerregen gelaufen ist. Auch für die junge Frau war es eine unvergessliche Zeit, aber ihr war bald klar, dass sie ihn eines Tages verlassen würde. Sie versucht ihm in all seiner Verzweiflung jetzt Mut zuzusprechen. Diese tiefen und starken Gefühle finden schließlich ihren Ausdruck in einem furiosen instrumentalen Schlussteil.

In der Zeit der Corona-Pandemie haben wir von der Schulband der Käthe-Kollwitz-Schule damit begonnen, regelmäßig eigene Song-Ideen zu entwickeln, diese aufzunehmen und zu veröffentlichen. Und so sind wir auch jetzt wieder stolz darauf, mit „It's Gone“ einen neuen Song zu veröffentlichen! Ab sofort kann er bei den gängigen Streaming-Diensten wie zum Beispiel bei Spotify abgerufen und angehört werden. Der Song geht auf eine Idee unseres langjährigen Schlagzeugers Jakob Halter zurück. Jakob spielt in der Aufnahme die Ukulele und singt. Marie Kammerer, die auch schon für unseren Song „What is right and what is wrong“ verantwortlich ist, antwortet ihm mit ihrer wunderbar zarten Stimme. Neben Jakob und Marie sind die weiteren Mitwirkenden Anna Lorenz, Andreas Reiersloh, Holger Siefke und Mark von Stackelberg.

Viel Freude beim Anhören wünscht A-Level.



Die Band A-Level bei der Probe

Foto: Dr. Mark von Stackelberg

## St. Paulusheim

**Braucht Demokratie Religion?**

Professor Hartmut Rosa von der Uni Jena hielt im St. Paulusheim gleich zwei fesselnde Vorträge: „Braucht Demokratie Religion?“ war eine Veranstaltung für Erwachsene.



Professor Rosa in der Kapelle des St. Paulusheims

Foto: JB

Außerdem sprach der bekannte Soziologe vor rund 200 Oberstufenschüler/-innen des Gymnasiums. Zum Einstieg demonstrierten Jugendliche das Resonanz-Experiment, bei dem sich zwei Stimmgabeln gegenseitig zum Schwingen bringen. Dieses Phänomen übertrug Rosa auf den Lebensweg der Schüler/-innen und formulierte grundsätzliche Fragen an sie: Was bringt voran und steckt an, und was sind eher Vermeidungs- oder Fluchtstrategien aufgrund von Verlustängsten?

Im Vortrag für die Erwachsenen betonte Rosa, dass Demokratie mehr sei als ein bloßer Kampf um Interessen. Es gehe vielmehr um das Schaffen von Strukturen, die das Zusammenleben ermöglichen und Resonanz – das gegenseitige Zuhören und gehört werden – fördern. Rosa kritisierte, dass diese Fähigkeit in heutigen politischen Diskussionen, ob im Parlament oder in Talkshows, oft verloren gehe.

Er thematisierte die Krise der Demokratie und den unaufhaltsamen Zwang zum Wachstum. Rosa erklärte, dass historisch gesehen Kriege und Seuchen immer große Herausforderungen waren, heute jedoch durch eine allgegenwärtige Depression und den ständigen Drang zur Steigerung noch verschärft werden. Ein weiterer Schwerpunkt seines Vortrags lag auf der Aggression, die sich gegen die Natur, Andersdenkende und auch gegen uns selbst richte. Dieser „Steuerungsdrang“, der alles kontrollieren und verbessern will, führe zu Burn-out und Selbstentfremdung.

Als Gegenmodell präsentierte Rosa die Resonanz, die das Gegenteil von Entfremdung darstellt. Resonanz bedeute, sich von etwas berühren zu lassen und dadurch Transformation zu erleben. Orte und Zeiten dafür seien von großer Bedeutung. Religion könne hier eine zentrale Rolle spielen, indem sie Praktiken bereitstellt, die die Resonanz fördern, zum Beispiel Gebete. Kirchen könnten somit Resonanz-Räume sein, in denen Menschen sich verwandeln und neu erfahren können. So sei das St. Paulusheim mit seiner Kapelle eine resonante Institution.

Zum Abschluss betonte Rosa, dass Demokratie nur durch Resonanz funktionieren könne. Bürger müssten bereit sein, einander zuzuhören und sich gegenseitig zu verändern. Diese Transformation sei entscheidend für eine lebendige Demokratie. Rosa rief dazu auf, Resonanz in allen Bereichen zu fördern, um die aktuellen Krisen zu überwinden und eine erfüllte, demokratische Gesellschaft zu schaffen. (JB)

## Parteien/Wählervereinigungen

### SPD-Stadtverband

#### SPD-Ortsverein Bruchsal

**Stammtisch der SPD Bruchsal im August und Terminankündigungen**

Die SPD Bruchsal lädt zum „Sommerstammtisch“ am Donnerstag, 8. August, 19:30 Uhr ins „Rote Eck“ ein.

Britta Brandstätter, die Ortsvereinsvorsitzende freut sich über zahlreichen Besuch von Mitgliedern und Interessierten. Bei gutem Wetter findet ein Spaziergang durch die Stadt statt, mit Einkehr in einem Biergarten.

Zum Vormerken nach der Sommerpause: Stammtisch im September ist am 12. September und die Mitgliederversammlung im Ortsverein findet am Donnerstag, 26. September, 19 Uhr statt. Die nächste Gemeinderatssitzung ist am 24. September.

Wir wünschen allen Bruchsalern und Bruchsalerinnen schöne und erholsame Sommerferien!

Brandstätter

## Begegnung und Kultur

### „Freiheitskunst“ aus dem Amateurbereich gesucht

Einsendungen für den Kulturpreis der TRK noch bis 15. September möglich

Die TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) hat die Ausschreibung für ihren Kulturpreis namens KULT in diesem Jahr unter das Thema „Freiheitskunst“ gestellt. Gesucht werden Werke Bildender Künstlerinnen und Künstler aus dem Amateurbereich. „Wir freuen uns bereits auf die künstlerischen Interpretationen für die unterschiedlichen Facetten und Dimensionen von Freiheit, von der gedanklichen und individuellen Freiheit bis zur gesellschaftlichen Freiheit“, unterstreicht Dr. Albert Käuflein. Der Karlsruher Bürgermeister ist Vorsitzender der KulturRegion Karlsruhe, bei der die Projektleitung für den KULT angesiedelt ist.

Die TechnologieRegion Karlsruhe GmbH stellt für den KULT 2024 Preisgelder in Höhe von insgesamt 2.000 Euro und eine Ausstellung in der Städtischen Galerie Fruchthalle in Rastatt in Aussicht. „Mit dem KULT sprechen wir seit 2010 alle zwei Jahre engagierte Menschen aus dem Amateurs- und Ehrenamtsbereich an, ohne die ein breites Kulturleben und die damit verbundene Lebensqualität in der Region nicht möglich wäre“, zeigt sich Jochen Ehlgötz, der Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe, überzeugt.

Jeweils zwei Kunstwerke können von den Institutionen und Vereinen aus der TechnologieRegion Karlsruhe eingereicht werden, in denen Amateurkünstlerinnen und -künstler organisiert sind, fachlich angeleitet werden oder sich regelmäßig fortbilden. Dazu gehören öffentlich getragene Einrichtungen wie Musik- und Kunstschulen, Volkshochschulen, aber auch eingetragene Kunstvereinigungen und private Kunstschulen. Einsendeschluss, zunächst für die digitalen Abbildungen der Kunstwerke, ist der 15. September. Aus diesen wählt eine Fachjury bis zu zwei Dutzend Werke aus, die in der Städtischen Galerie Fruchthalle in Rastatt ausgestellt werden. Dort findet am 24. November die Vernissage und Preisverleihung statt.

Die offizielle Ausschreibung und die Bewerbungsmöglichkeit gibt es online [www.trk.de/kult](http://www.trk.de/kult). Dort finden sich auch weitere Informationen und Pressematerial zum Downloaden.

Der komplette oder teilweise Abdruck der Pressemitteilung ist im Rahmen einer redaktionellen Berichterstattung kostenfrei möglich.

#### Kontakt

KulturRegion Karlsruhe  
Dr. Volkmar Baumgärtner  
c/o Regionalverband Mittlerer Oberrhein  
Baumeisterstr. 2, 76137 Karlsruhe  
Telefon 0721 35502-0  
kultur@region-karlsruhe.de  
[www.kulturregion-karlsruhe.de](http://www.kulturregion-karlsruhe.de)



**SICHER ist SICHER!**

**HELM ANZIEHEN  
BEIM FAHRRADFahren**

Foto: LeoPatriz/E+/Getty Images Plus

## Bruchsal Erleben



Bruchsaler Tourismus Marketing & Veranstaltungs GmbH

### Stadtführungen in der Ferienzeit

Auch in der Ferienzeit laden die vielseitigen Stadtführungen der Touristinformation auf eine Entdeckungsreise durch Bruchsal ein:  
Sonntag, 4. August:

Mühlenspaziergang auf den Spuren des alten Bruchsal, Treffpunkt um 17 Uhr am Eingang Stirumschule/Moltkestraße, Teilnahmegebühr 5 Euro pro Person.

Samstag, 10. August:

Bruchsal klassisch, Treffpunkt um 11 Uhr an der Touristinformation, Teilnahmegebühr 5 Euro pro Person.

Sonntag, 18. August:

Ein Abendspaziergang durch Bruchsal, Treffpunkt um 19 Uhr am Haupteingang Schloss, Teilnahmegebühr 5 Euro pro Person.

Samstag, 24. August:

Stadtführung für Kinder, Treffpunkt um 11 Uhr an der Touristinformation, Teilnahmegebühr 5 Euro pro Person.

Sonntag, 1. September:

Rosa vom Katzenturm – Familienführung in Heidelberg, Treffpunkt um 15 Uhr am Marktplatz Heidelberg, Teilnahmegebühr 5 Euro pro Person.

Samstag, 7. September:

Wanderung „Schöne Kraichgauausblicke“, Treffpunkt um 11 Uhr an der Touristinformation, Teilnahmegebühr 8 Euro pro Person.

### Sommeröffnungszeiten der Touristinformation

Bei der Touristinformation im Servicecenter „H7“ gelten vom 25. Juli bis zum 7. September die folgenden Sommeröffnungszeiten:  
Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr und Samstag von 9 bis 13 Uhr.

### Sommer, Sonne, dolce vita! – Italienische Wochen im „H7“

Die Touristinformation bietet zum Start der Ferienzeit eine exklusive Aktion an. Denn was passt besser zur sommerlichen Menü als sonnenverwöhntes Olivenöl, leckere Gewürze, würzige Soßen und natürlich original italienische Pasta. Oder doch lieber eine Flasche Wein? Auf den Einkauf italienischer Produkte erhält man ab sofort 10 % Rabatt in der Touristinformation.

Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal im „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Tel. (072 51) 50 594-61, E-Mail: [touristinformation@btmv.de](mailto:touristinformation@btmv.de).

## Deutsches Musikautomaten-Museum

### Werkstattführung „Dem Restaurator über die Schulter geschaut“

Freitag, 2. August, 15 bis 16 Uhr



Uhrwerk und bestiftete Holzwalze (Musik auf der Walze), Flötenuhr „A view of Monument of London“, Hubert Blessing, Unterkirnach, um 1850  
Foto: Klaus Biber

Instandhaltung und Restaurierung von Schwarzwälderflötenuhren

Ort: Restaurierungswerkstatt im Keller von Schloss Bruchsal

Der Restaurator im Deutschen Musikautomaten-Museum hat eine wichtige Funktion. Er sorgt für die Erhaltung der Musikwerke, und dafür, dass die Besucher und Besucherinnen viele der Instrumente im Original zu hören bekommen.

An drei Terminen haben Sie die Möglichkeit, Klaus Biber „über die Schulter zu schauen“. Im Mittelpunkt seiner Werkstattführung steht die Restaurierung und Instandhaltung von Schwarzwälderflötenuhren. Der Beginn des Schwarzwälderuhrenbaus liegt vermutlich im späten 18. Jahrhundert. Es etablierten sich unter anderem Werkstätten in Furtwangen, Neustadt und Unterkirnach. Darunter Firmen wie Bruder, Blessing, Welte und Mukle, die auch internationale Bekanntheit erhielten.

Eintritt: Museumseintritt 8 Euro/ermäßigt 4 Euro (inklusive Schloss, Stadtmuseum und DMM).

Maximal zehn Personen, daher Anmeldung erforderlich bis 26. Juli unter: [dmm@landesmuseum.de](mailto:dmm@landesmuseum.de) oder Telefon: (072 51) 74 26 52.

Weitere Termine (jeweils mit Anmeldung):  
15. und 29. November, 15 Uhr

## Musik- und Kunstschule



### Musikschule

#### Die Musikschule informiert!

Drei junge Talente für Begabtenförderung ausgewählt



Schulleiter Jakob Scherzinger mit den vielversprechenden Talenten der MuKs  
Foto: MuKs

Drei vielversprechende junge Musizierende der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKs) absolvierten erfolgreich das Auswahlvorspiel für das Begabtenförderprogramm „MuKs-Meister“. Dieses Förderprogramm bietet eine umfassende studienvorbereitende Ausbildung und unterstützt die Talente bei der Vorbereitung auf ein Musikstudium.

Die ausgewählten Musizierenden sind:

Julia Kremer (Querflöte, Klasse D. Sanchez), Jakob Müller (Klavier, Klasse S. Schwieder) und Naidan von Stackelberg (Blockflöte, Klasse N. Gamm)

MuKs-Schulleiter Jakob Scherzinger betonte die Bedeutung dieser Förderung: „Wir sind stolz darauf, diese talentierten jungen Menschen auf ihrem musikalischen Weg zu begleiten. Dank der großzügigen Unterstützung des Landes Baden-Württemberg und des Landesverbands der Musikschulen können wir das Begabtenförderprogramm an der MuKs erstmals durchführen.“

Die MuKs freut sich darauf, die vielversprechenden Begabungen zu fördern und den jungen Musizierenden eine herausragende musikalische Ausbildung zu ermöglichen.

## Stadtbibliothek



#### Vorlesen in einer anderen Sprache: Türkisch und Deutsch

Jeden ersten Freitag im Monat wird in der Stadtbibliothek in zwei Sprachen vorgelesen. Am Freitag, 2. August, lesen wir ab 16 Uhr auf Türkisch und Deutsch für alle Kinder ab vier Jahren vor. Bei trockenem Wetter verlagern wir die Vorlesestunde nach draußen in den Bürgerpark und lesen auf einer schattigen Wiese vor.



Vorlesen ist wichtig!

Foto: Stiftung Lesen

Und wer sich bereits die nächsten zweisprachigen Vorlesefreitage vormerken möchte: Am 6. September lesen wir auf Spanisch und Deutsch, am 4. Oktober wird Portugiesisch und Deutsch nachgeholt. Generell ist eine große Auswahl an zweisprachigen Kinderbüchern wie auch Geschichten in europäischen und anderen Sprachen in der Bibliothek zu entdecken. Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch.

## Städtisches Museum

#### Objekt des Monats August

Sommeridylle unter Palmen



Foto: Städtisches Museum

Zweifelloos ein Bild, das sofort mit Sommer und Urlaub in Verbindung zu bringen ist: Palmen, Wasser, helles Licht, zarte Wolken und in der Ferne im flirrenden Dunst eine Stadt. Über dem Ufer sitzt auf einer Mauer ein Mann, der das Geschehen am Strand beobachtet, die Füße baumeln lässt.

Auf dem Kahn mit rotem Segel wird noch einmal die Dockingleine überprüft, die am rot-weißen Pfeiler verknotet ist. Die Ladung ist bereits gelöscht, wird von einer Frau mit Korb auf dem Kopf weggetragen. Im Vordergrund arbeitet ein Fischer an Netzen.

Das um 1950 von André Laigle gemalte Bild, entspricht dem Traum nach der südländischen

Sommerfrische, die mit der Überwindung der Nachkriegszeit einhergeht. Der hart erarbeitete Wohlstand der Wirtschaftswunderzeit ermöglichte es einigen, nach Italien zu reisen. Schließlich wollte jeder selbst einmal sehen, wie es ist, wenn die vielbesungene rote Sonne in Capri im Meer versinkt, oder zwei kleine Italiener kennen zu lernen. Eine ganze Reihe deutscher Schlager thematisierte die Sehnsucht nach Italien und dem europäischen Süden.

Die farbenfrohen Bilder des in Bruchsal schlicht André genannten Malers, hängen auch heute noch in für alle zugänglichen Gebäuden, wie zum Beispiel im Itzelhaus. Durch große Kulissenmalereien, für die Geschäfte von Schaustellern, hat er sicher manchen Fahrgast auf eine fantastische Reise mitgenommen. Vielleicht entführt Sie das ausgestellte Bild in einen zauberhaften Sommerurlaub in den Süden. Sie bummeln am Strand mit Palmen entlang, entdecken einen kleinen Hafen, genießen die gute Luft und beobachten die Fischer, die sich in ruhiger Arbeit ihrem Schiff und den Netzen widmen. Sie werden zu dem Beobachter einer südlichen Sommeridylle, wie sie sich im Bild befindet.

Das Städtische Museum wünscht Ihnen schöne Ferien und lädt Sie herzlich ein, unsere vielseitige Ausstellung im Schloss Bruchsal zu besuchen.

## Stadtkapelle Bruchsal



#### Mit Pop und Rock beim Sommerkonzert am Saalbach

Aus einer gelungenen Kooperation mit der Badischen Landesbühne und dem Exiltheater wurde in der Bruchsaler Bahnstadt am neu angelegten Saalbachufer ein Konzert der Extraklasse.

Vor einem stimmungsvollen Abendhimmel bei angenehmen Temperaturen präsentierte die Stadtkapelle, in der Besetzung eines Sinfonischen Blasorchesters, eine Auswahl von Medleys weltbekannter Pop- und Rockgrößen. Unter der Leitung von Thomas Biel war das Repertoire wieder einmal perfekt einstudiert. Durch das Programm führte Jutta Knell, die sich in alle Stücke hervorragend eingearbeitet hatte und die kurzen Einführungstexte prägnant präsentierte.

Den schwungvollen Auftakt machte die 80er KULT(tour) mit deutschem Pop, zu dem im Publikum sofort einige Gäste zum Mitsingen animiert wurden. Mit einem Solo von John King am Flügelhorn und einem schönen Wechselspiel zwischen den Flöten und den Baritonen zeigte sich von Beginn an ein harmonisches Klangbild. Das zweite Stück hätte das Publikum fast von den Stühlen geholt. Boney M, vielen bekannt aus ihrer Disco-Zeit, lockte aus den Tuben und dem E-Bass einen tollen Walking-Bass und aus den jungen Schlagzeugerinnen Beatrix Pawlak und Paula Bessala sehr schöne Percussions-einlagen.

Die bekanntesten Melodien von Queen, ergänzt durch eine kurze Sequenz von Genesis, trafen sich in „Symphonic Rock“, bei dem das Trompetensolo von Stefan Bieringer gespielt wurde. In weiteren Passagen glänzten die hohen Holzblasinstrumente, allen voran an den Oboen Joachim Merz und Monika Stecher-Göbel, die zusammen das Wechselspiel mit dem Blechregister anführten. Ein weiterer Höhepunkt war ein Arrangement des berühmten Liedes von Sting: Englishman in New York, mit Mirjam Wielandt am Sopran Saxophon. Sie war dann zusammen mit Armin Neff am Alt-Saxophon auch beim darauffolgenden Santana Medley zu hören, das auch ein markantes Schlagzeugsolo von Stefan Holzer enthielt.

Nach der Pause waren wieder die hohen Hölzer gefordert. Im wunderschönen Querschnitt durch „Best of Billy Joel“ meisterten die ersten Flöten, Oboen und Klarinetten die Sechzehntel-Passagen mit viel technischem Können. Das Flötenregister durfte auch beim nächsten Stück, einer Hommage an Amy Winehouse zusammen mit den Baritonisten ihr Können zeigen.

Über altbekannte Hits von Chicago ging es dann zu den besonders beliebten Songs von Herbert Grönemeyer. Hier zeigte sich noch mal ein perfektes Wechselspiel zwischen Klarinetten, Trompeten und tiefem Blech. Und schließlich konnten Stefan Holzer und Paula Bessala bei der Passage des „Mambo“ nochmals mit einem Percussion-Solo glänzen. Zum Abschluss hörte man in einer Zusammenstellung der besten Lieder von Roger Cicero noch mal ein paar schöne Soli in den Flöten und am Keyboard.

Auf den tosenden Applaus folgten zwei Zugaben und eine sternenklare Nacht für den Nachhauseweg, auf dem der „Sandman“ noch von einigen Gästen gesummt wurde.



Konzert auf der Theaterbühne

Foto: Sergey Sergeev

## Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal  
www.vhs-bruchsal.de

### VHS Bruchsal

**30114 Yoga in der Mittagspause**, Dienstag, 10. September, 12.30 bis 13.30 Uhr, 12 Mittage, Bürgerzentrum, Seminarraum 2, Gebühr: 80 Euro. Bitte mitbringen: rutschfeste Matte, Decke, bequeme Kleidung.

**30116 After Work Yoga**, Mittwoch, 11. September, 16.30 bis 17.45 Uhr, 10 Nachmittage, Hebelschule, Turnhalle, Gebühr: 60 Euro. Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke und Yogablöcke, falls vorhanden.

**30101 Wege zu mir Selbst: Die freundliche Kraft der Achtsamkeit**, Donnerstag, 12. September, 18.30 bis 20 Uhr, 5 Abende, Bürgerzentrum, Seminarraum 2, Gebühr: 50 Euro. Die Übung in Achtsamkeit erleichtert uns selbst wahrzunehmen, anzunehmen und zu regulieren. Dies geschieht durch Wahrnehmungsübungen im Stehen, Gehen, Sitzen und Liegen. Sie lernen gezielt den Körper zu entspannen, dem Atem Raum zu geben und Gedanken loszulassen. Allein den Atem achtsam wahrzunehmen, vertieft die Atmung. Wenn sich der Atem vertieft, kann Ruhe und Gelassenheit einkehren. Wir öffnen uns für die schönen Augenblicke des Lebens und erhalten dadurch wertvolle Ressourcen. Dazu gehören auch die angebotenen Fantasiereisen. Sanfte Bewegungssequenzen aus dem Tai Chi und dem Qigong sind insbesondere für Menschen, die einen sitzenden Beruf ausüben eine wunderbare Hilfe, den Körper zu entspannen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Decke oder Matte, warme Socken.

„Sommer voll Ideen“ startet am 1. August und geht bis zum 5. September. In dieser Zeit bietet die VHS Bruchsal unterschiedliche Kurse an, die für einen einmaligen Preis von 8 Euro besucht werden können. Die Idee entstammt dem Innovationsimpuls, an dem die VHS Bruchsal derzeit teilnimmt. Der Vorteil dieser Kurse ist, dass sie unabhängig von der Teilnehmerzahl auf jeden Fall durchgeführt werden und das man einfach spontan vorbeischauen kann. Weitere Infos hierzu gibt es auf der Homepage unter [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de).

Folgende Veranstaltung findet in der kommenden Woche statt:

1. August, 10 bis 11.30 Uhr, Treffpunkt: Altes Feuerwehrhaus Bruchsal „Talk English! B1/B2 an introduction to Conversation“  
Auskünfte unter Tel. (07251) 79 304.

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Etabliertes Türöffnungskonzept: KVV weist auf kontrollierten Vordereinstieg bei allen Buslinien hin

Vorne rein, hinten raus. Klingt komisch, ist aber so. Fahrgäste sollen vorne beim Busfahr-Personal einsteigen. Der sogenannte kontrollierte Vordereinstieg gilt bei den Verkehrsunternehmen im Gebiet des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) seit vielen Jahren und ist bei den routinierten Fahrgästen etabliert. Eine neue Kampagne weist mit Aufklebern am Bus den richtigen Weg zum Busfahrer.

Menschen mit Kinderwagen, Rollatoren, Fahrgäste, die im Rollstuhl sitzen oder ein Fahrrad dabei haben, können natürlich auch weiterhin an der mittleren Tür einsteigen. Sollte der Andrang an einer Haltestelle besonders groß sein, liegt es im Ermessen des Fahrpersonals, beim Einstieg eine Ausnahme zu machen und alle Türen zu öffnen.

Der Busfahrer kontrolliert direkt die Fahrscheine.

Der kontrollierte Vordereinstieg ermöglicht durch einen reibungslosen Fahrgastfluss von vorne nach hinten kürzere Standzeiten an Haltestellen. Das gelingt, wenn einsteigende und aussteigende Fahrgäste an den hinteren Türen sich nicht gegenseitig behindern, sondern vorne gleichzeitig ein- und hinten aussteigen.

Ein weiterer positiver Aspekt des kontrollierten Vordereinstiegs ist aus KVV-Sicht, dass die Fahrscheine direkt kontrolliert werden können. Haben Fahrgäste kein Ticket, können sie es bequem beim Fahrpersonal lösen.

Der kontrollierte Vordereinstieg ist also auch ein Instrument der Einnahmesicherung. Denn Schwarzfahren schadet dem Öffentlichen Nahverkehr. Auf den Kosten bleibt die Allgemeinheit sitzen. Trotz kontrolliertem Vordereinstieg finden auch weiterhin Fahrscheinkontrollen innerhalb der KVV-Busse statt.

## ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr

### Die Bundeswehr am Standort Bruchsal informiert!

Der Standortälteste der Bundeswehr in Bruchsal weist routinemäßig darauf hin, dass der Standortübungsplatz auf dem Eichelberg als militärischer Sicherheitsbereich ausgewiesen ist. Das Begehen der befestigten Wege außerhalb militärischer Übungszeiten ist möglich.



Standortübungsplatz auf dem Eichelberg

Foto: google maps

Die regelmäßigen militärischen Übungszeiten sind wie folgt:

Montag bis Donnerstag, 7 bis 18.30 Uhr

Freitag, 7 bis 13 Uhr

Darüberhinausgehende Übungszeiten werden durch Aushang (siehe Kartenausschnitt) zur Kenntnis gebracht.

**Jeder Nutzer hat sich vor Betreten des Standortübungsplatzes über den aktuellen Übungsbetrieb zu informieren.**

Das Betreten erfolgt auf eigene Gefahr, der Bund übernimmt keine Haftung.

Auf Grenz- und Warnschilder, Warnflaggen und geschlossene Schranken ist zu achten.

Es ist untersagt, den Standortübungsplatz mit Privatfahrzeugen zu befahren. Hunde sind an der Leine zu führen. Es ist verboten, Fundgegenstände zu berühren, aufzunehmen oder zu entwenden. Bei Nichtbeachtung besteht erhebliche Verletzungsgefahr, bei Munition und Munitionsteilen besteht Lebensgefahr!

## Bildungsstiftung

### Bildung mit Begeisterung – Bildungsstiftung förderte Drone Soccer School Cup



Vorstand Hans-Jörg Betz und Steffen Heil vom Z-Lab beim Soccer Cup Foto: Hanspeter Gaal

Am 12. Juli fand das Finale des ersten Drone Soccer School Cups auf dem Marktplatz in Bruchsal statt. Das vom Z-Lab bundesweit organisierte Turnier war das Ergebnis eines Flugphysik- und Drohnenkurses, an dem ca. 1000 Schülerinnen und Schüler im Z-Lab und an verschiedenen Bruchsaler Schulen teilgenommen haben.

Neben der Bruchsaler Bildungsstiftung haben viele Organisationen und Firmen das Vorhaben und damit die Förderung von Schülerinnen und Schülern in den MINT-Fächern unterstützt – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, ein besonderes Anliegen der Bruchsaler Bildungsstiftung.

Einige präsentierten ihre Drohnen und Roboter im täglichen Einsatz, bei der industriellen Produktion, bei der Stromversorgung und der Menschenrettung.

„Und wir wollen weitermachen“, betonte Steffen Heil vom Z-Lab. Drone Soccer sei eine weltweit rasant wachsende Sportart. Dies belegte auch die Anwesenheit des Vizeweltmeisterenteams aus Aalen, gegen die die Bruchsaler Mannschaft allerdings keine Chance hatte. Aber im nächsten Jahr soll eine Mannschaft vom Z-Lab aus Bruchsal an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen.

Drone Soccer ist, so die einhellige Meinung der Bruchsaler Bildungsstiftung, als innovatives Bildungsprojekt hervorragend zur MINT-Förderung geeignet.

## Lokale Agenda

### Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

#### Gemütliches Zusammensein vor der Sommerpause

Am Montag, 22. Juli, trafen sich die Mitglieder der Agenda-Arbeitsgruppe „Menschen mit und ohne Handicap“ im Café Pavillon. So wurde die Tradition des „Halbjahrestreffens“ im Juli als Abschlusstreffen des ersten Halbjahres nach insgesamt sechs Arbeitssitzungen fortgesetzt.

Das Treffen fand wie immer ohne Tagesordnung statt. Die zwanglosen Gespräche untereinander und der ungezwungene persönliche Kontakt empfanden alle Teilnehmer als sehr erbaulich und konstruktiv.

Das nächste Treffen findet nach der Sommerpause am Montag, 30. September, 18 Uhr wieder im Generationenhaus in der Stadtgrabenstraße 25 statt.

Es wird angestrebt, dass die Einladung dazu rechtzeitig erfolgt. Sollten sich diesbezüglich im Laufe der Zeit Änderungen ergeben, wird terminlich nachberichtet.

Bis dahin wünschen wir allen eine gute Zeit und bleibt gesund.



Gemütliches Beisammensein der Arbeitsgruppe (von links nach rechts): Rüdiger Lump, Gabriele Bohlender, Gunther Heintzen, Karin Weick, Sabrina Müller, Volker Falkenstein, Ingrid Amann, Lothar Holzer, Jürgen Weick, Michael Berger, Petra Ernst Foto: Sabrina Müller

## Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal



### Große Chancen für Unternehmen dank Künstlicher Intelligenz

Das neunte Netzwerktreffen der InnoPartner Kraichgau zeigt Lösungen auf



Foto: WFG GmbH

Heiße Diskussion und Transfer-Challenge auf dem Start-up-Marktplatz: Mehr als 120 Personen aus Unternehmen und Start-ups trafen sich am Donnerstag, 18. Juli, in Kronau zum neunten InnoPartner-Netzwerktreffen. Veranstalter war die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal (WFG), an der die Stadt Bruchsal beteiligt ist, der Rhein-Neckar-Kreis und das Technologiezentrum InnoWert.

Zu Beginn stand eine Baustellenbesichtigung des HubWerk02 auf dem Programm. Als Vorpremiere vor der offiziellen Eröffnung stellte Investor und Initiator Peter Breuer, Geschäftsführer von MP-SOFT-4-U, das Konzept seines Gebäudes vor. Bürgermeisterstellvertreter Rolf Acker hob die Bedeutung dieses neuen Innovationszentrums für Kronau und die Wirtschaftsregion Bruchsal hervor.

Anschließend ging es zur neuen Event-Location Plicana. Dort stellte Tim Roder den Innovationspark Künstliche Intelligenz vor. Der Leiter für Business Development bot den anwesenden Unternehmen Unterstützung an. Ziel sei es, Heilbronn und Baden-Württemberg zu Europas führendem Standort für KI zu machen. In der anschließenden „Transfer-Challenge“ stellten Start-ups ihre KI-Lösungen vor, und die teilnehmenden Mittelständler erarbeiteten daraus erste konkrete Anwendungsfälle für ihren Betrieb.

„Es mangelt nicht an Herausforderungen in der Wirtschaft, aber auch nicht an KI-Start-ups, die genau diese Themen lösen können“, so WFG-Geschäftsführer Stefan Huber, „und das neunte InnoPartner-Netzwerktreffen hat beide Seiten zusammengebracht. Ich bin sicher, wir haben damit viele neue Kooperationen und Marktpotenziale für die Region angestoßen!“ InnoPartner Kraichgau ist eine Kreisgrenzen überschreitende Initiative der Wirtschaftsförderungen im Rhein-Neckar-Kreis und der Wirtschaftsregion Bruchsal sowie der InnoWert. Sie unterstützt Firmen dabei, Innovationsprojekte mit jungen Technologieunternehmen zu starten.

Den ausführlichen Bericht zum Event mit Fotogalerie und weiteren Informationen zu InnoPartner Kraichgau finden Sie unter: <https://www.innopartner-kraichgau.de/>

Ansprechpartner für Presse, Start-ups und Unternehmen

Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH

Werner-von-Siemens-Straße 2-6, Gebäude 5137c, 76646 Bruchsal

Stefan Huber, Geschäftsführer

Telefon: (+49 72 51) 93 256-10,

E-Mail: [stefan.huber@wfg-bruchsal.de](mailto:stefan.huber@wfg-bruchsal.de)

Internet: [www.wfg-bruchsal.de](http://www.wfg-bruchsal.de)

## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Gemeinden der ACG Bruchsal

#### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

##### Wochenspruch

Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Psalm 33,12

#### Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



##### Gottesdienste/Andachten:

Sonntag, 4. August, 10 Uhr, Gottesdienst Schlosskirche, Obergrombach, Pfarrer i.R. H. Nasarek  
Aufgrund der Sommerferien finden die Gruppen und Kreise in der Regel während dieser Zeit nicht statt. Eventuelle Ausnahmen finden Sie auf der Homepage [www.christusgemeinden.de](http://www.christusgemeinden.de).

##### Aus dem Pfarramt:

Pfarrerin Andrea Knauber befindet sich noch bis zum 31. August im Sabbatjahr. Sie wird vertreten von Pfarrer i.R. Horst Nasarek. Dieser ist zu erreichen unter Telefon (072 50) 33 10 466. Das Pfarramt ist Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet und telefonisch zu erreichen unter (072 57) 92 42 89. Per E-Mail können Sie unter [christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de](mailto:christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de) Nachrichten an uns übermitteln.

Hinweis: Vom 6. bis 13. August ist das Pfarramt urlaubsbedingt geschlossen.

#### Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



##### Gottesdienst Stadtkirche

Wir feiern einen gemeinsamen Gottesdienst der Kirchengemeinden Heildelshelm und Helmsheim am Sonntag, 4. August, 10.30 Uhr, mit Pfarrerin i.P. Manuela Preiß in der Stadtkirche Heildelshelm. Herzlichen Einladung!

##### Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.  
Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 51 68;  
E-Mail: [heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de](mailto:heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de).  
Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.  
Telefon: (072 51) 358 99 03;  
E-Mail: [Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de](mailto:Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de)

#### Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



##### Gottesdienst

Wir feiern einen gemeinsamen Gottesdienst der Kirchengemeinden Heildelshelm und Helmsheim am Sonntag, 4. August um 10.30 Uhr mit Pfarrerin i.P. Manuela Preiß in der Stadtkirche Heildelshelm. Herzliche Einladung!

##### Kirchenchor Helmsheim

Wir machen Sommerpause. Nächste Probe findet am 10. September um 20 Uhr statt, evangelisches Gemeindehaus, Karl-Friedrich-Straße 22 Lob, Fragen, Mitsingen: [kirchenchor@ekg-helmsheim.de](mailto:kirchenchor@ekg-helmsheim.de)

##### Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren mit Bezugsperson (Mama, Papa, Oma ...) jeden Montag von 9.30 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (Karl-Friedrich-Straße 22) zum

Singen, Spielen, Basteln, gemeinsamen Austausch bei Kaffee und Tee und einer kleinen Stärkung (die jeder selbst mitbringt). Nähere Informationen bei Alisa Kraus, (01 76) 61 72 63 79.

##### Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: [heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de](mailto:heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de).

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: [Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de](mailto:Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de)

#### Luthergemeinde Bruchsal



##### Evangelische Luthergemeinde Bruchsal

Herzliche Einladung zum Gottesdienst:

Sonntag, 4. August Gottesdienst der Sommerkirche um 10.30 Uhr in der Lutherkirche mit Pfarrer Johannes Vortisch.

Ausblick:

Am 11. August finden folgende Gottesdienste der Sommerkirche statt: 9 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche Bruchsal mit Pfarrer Wolf-Dieter Weber, 10.30 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst mit Pfarrerin i.P. Manuela Preiß und 10.30 Uhr Evangelische Kirche in Helmsheim mit Pfarrer Wolf-Dieter Weber

Gruppen und Kreise in dieser Woche:

In den Sommerferien finden die Gruppen und Kreise nicht statt.

Samstag, 10 bis 12 Uhr, Offene Kirche. Die Lutherkirche lädt in den Sommermonaten samstagsvormittags ein zum Verweilen, für ein stilles Gebet, für einen Besuch der Kirche oder zur Erkundung mit dem digitalen Kirchenführer.

Besondere Veranstaltungen:

Samstag, 3. August, 12 Uhr Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche. Barbara Ludwig spielt Orgelmusik von Maurice Durufé an der Steinmeyerorgel. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

Mittwoch, 7. August, 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-LUs. Kinder von null bis drei Jahren mit ihren Mamas und Papas treffen sich im Saal des Lutherhauses zum Spielen, Reden, Krabbeln, Singen und Beten. Ansprechperson: Manuela Preiß, Pfarrerin i. P. unter mobil: (01 51) 72 47 32 21

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Das Pfarramt ist in den Sommerferien (25. Juli bis 6. September) an folgenden Tagen besetzt:

Freitag, 26. Juli, 9.30 bis 12 Uhr

Dienstag, 30. Juli, 12.30 bis 15.30 Uhr

Freitag, 2. August, 9.30 bis 12 Uhr

Dienstag, 6. August, 12.30 bis 15.30 Uhr

Dienstag, 20. August, 10 bis 12 Uhr

Dienstag, 27. August, 10 bis 12 Uhr

Dienstag, 3. September, 10 bis 12 Uhr

Freitag, 6. September, 9.30 bis 12 Uhr

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrer Fritz Kabbe, erreichbar unter (01 51) 14 33 07 56 oder [fritz.kabbe@ekiba.de](mailto:fritz.kabbe@ekiba.de)  
Homepage: [www.luthergemeinde-bruchsal.de](http://www.luthergemeinde-bruchsal.de)

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Orgelmusik zur Mittagszeit

**Orgelpunkt 12 – am Samstag, 3. August, 12 Uhr, in der Lutherkirche Bruchsal**



Foto: Andreas Wagner

An der Steinmeyerorgel spielt Barbara Ludwig zum Thema „Orgelmusik zur Sommerzeit“ Werke von Gottfried Fischer, Theodore Salomé und Denis Bédard. Barbara Ludwig begann ihr Klavierstudium nach dem Besuch des Schönborn-Gymnasiums in Bruchsal bei Professor G. Hauer an der Musikhochschule Karlsruhe. Ihre Fertigkeiten am Klavier verfeinerte sie in einem Auf-

baustudium bei Professor Bruno Canino in Mailand, bevor sie nach einem Zusatzstudium bei Professor Christoph Lieske in Winterthur ihren Abschluss als Konzertpianistin machte.

2007 schloss sie ihre Orgelausbildung ab und ist seit 2011 an der Lutherkirche Bruchsal angestellt. Als Solistin, Kammermusikpartnerin und Korrepetitorin erfüllt sie ein breites Spektrum der Literatur von der Barockzeit bis zur Moderne.

„Der Orgelpunkt ist ein angehaltener Basston, der die Tonart bekräftigt und über dem sich die übrigen Stimmen bewegen.“

Jeden ersten Samstag im Monat haben Sie die Möglichkeit, Punkt zwölf mitten in Besorgungen und Alltagsgedanken anzuhalten und bei Orgelmusik und einer kurzen Besinnung zur Mittagszeit bekräftigt zu werden und einfach mal die übrigen Stimmen weiterspielen zu lassen.

Ganz nach Jesaja 30,15 können Sie durch „Stillesein und Hoffen wieder stark werden“.

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Erhaltung der Orgel und Finanzierung der Reihe willkommen.

## Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



### Gottesdienst

Sonntag, 4. August, zehnter Sonntag nach Trinitatis  
9 Uhr Gottesdienst in Neuthard im Epiphanius-Gemeindehaus mit Pfarrer Johannes Vortisch

9 Uhr Gottesdienst in Heildelheim in der Evangelischen Kirche mit Pfarrerin i.P. Manuela Preiß

10.30 Uhr Gottesdienst in Bruchsal in der Lutherkirche mit Pfarrer Johannes Vortisch

Die Gruppen und Kreise haben Sommerferien.

### Pfarramt

Das Pfarrbüro ist im August dienstags, mittwochs und freitags, 9.30 bis 12.30 Uhr, für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).

Pfarrer Achim Schowalter

Sekretärin Ingrid Murr

Telefon (072 51) 24 79

E-Mail: pfarramt@pg-bruchsal.de

Bankverbindung: DE81 6635 0036 0000 0014 70

## Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Telefon (07 249) 89 77

staffort-buechenau@kbz.ekiba.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Vakanzvertreter: Pfarrer Jörg Seiter (Blankenloch)

Telefon (07 244) 74 06 21, Mobil (01 75) 33 01 202

joerg.seiter@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Donnerstag, 16.30 bis 18 Uhr

Freitag, 10 bis 11.30 Uhr

Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich. An Sonn- und Feiertagen ist sie bei Tageslicht geöffnet. Wegen Steinschlag-Lebensgefahr bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

### Achtung:

Das Pfarramt ist in der Zeit vom 19. August bis 1. September urlaubsbedingt geschlossen

### Einladungen zu den Gottesdiensten

Sonntag, 4. August:

10 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Staffort mit Prädikantin Renate Palluch.

Sonntag, 11. August

10 Uhr Gottesdienst in der Katholischen Kirche Büchenau mit Pfarrerin i. R. Ruth Lauer.

### Gruppen und Kreise in dieser Woche

Krabbelgruppe Mittwoch ab 10 Uhr

Kirchenchor Dienstag ab 20 Uhr

Posaunenchor Mittwoch ab 20 Uhr

Frauentreff Freitag ab 15 Uhr

### EKuJA – Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Bitte beachten:

In den Ferien finden keine Jungscharen statt.

## Evangelisch-methodistische Kirche



Moltkestraße 3 in Bruchsal

### Gottesdienst

Sonntag, 4. August,

10.30 Uhr: Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee  
Veranstaltungen im Gemeindebezirk Bruchsal-Kraichtal

Freitag, 2. August,

16 bis 18 Uhr: Lebensmittelsammlung für das Netzwerk „Menschen in Not“

Mittwoch, 7. August,

19.30 Uhr: Themenabend „Jesus – wer war er? Wer ist er für uns?“

### Kontakt

Pastor Gerald Kappaun,

Telefon: (072 51) 38 13 036

E-Mail: bruchsal-kraichtal@emk.de

www.emk-bruchsal-kraichtal.de

## Seelsorgeeinheit

### Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Römisch-Katholische Kirchengemeinde

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Forneck

Telefon (072 51) 36 61 609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrbüro: Frau Schönecker

Telefon (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 bis 10 Uhr, Mittwoch 8.30 bis 11 Uhr,

Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Baumstark

Telefon (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Nach Vereinbarung

Carolin Metzger

Telefon (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Nach Vereinbarung

### Unsere Gottesdienste vom 1. bis 8. August

Donnerstag, 1. August

19 Uhr Ka Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen –  
Anschließend Anbetung (Fischer)

Freitag, 2. August

17 Uhr Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet

19 Uhr Ne Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen (Bopp)

Samstag, 3. August

17.30 Uhr Bü Beichtgelegenheit (Bopp)

18 Uhr Bü Eucharistiefeier am Vorabend (Bopp)

Sonntag, 4. August

9 Uhr Ka Eucharistiefeier (Bopp)

10.30 Uhr Ne Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit (Bopp)

11.45 Uhr Ka Tauffeier

Dienstag, 6. August

19 Uhr Bü Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen (Bopp)

Mittwoch, 7. August

10.30 Uhr Ka Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. August

19 Uhr Ka Eucharistiefeier

### Schließzeiten der Pfarrbüros

In den Schulferien (26. August bis einschließlich 5. September) sind alle Pfarrbüros an den Donnerstagen nachmittags geschlossen. Öffnungs-/ Schließ- und Urlaubszeiten der jeweiligen Orte entnehmen Sie bitte der Homepage (www.kanebue.de) oder dem Pfarrbrief (letzte Seite).

Foto: LightField studios (fotoc.de/Getty Images Plus)

**BLUT SPENDEN  
RETTET LEBEN!**

## Kirchenchor St. Bartholomäus Büchenau

### Beatrix Zimmermann verabschiedet



Beatrix Zimmermann bei der Verabschiedung Foto: G. Weih

Im Rahmen seines jährlichen Grillfestes vor der Sommerpause wurde Beatrix Zimmermann vom ersten Vorsitzenden Anton Meier aus dem Kirchenchor St. Bartholomäus Büchenau verabschiedet. Die seit Januar 2013 als Sängerin den Alt verstärkte, scheidet aus gesundheitlichen Gründen aus dem Chor aus. Die Sängerinnen und Sänger wünschen ihr viel Gesundheit und alles Gute.

Die erste Chorprobe nach den Sommerferien findet am 12. September, 18 Uhr, im Pfarrzentrum statt. Wer gerne mitsingen möchte, ist herzlich eingeladen.

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



### Gottesdienste

Samstag, 3. August,  
Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Chasweka)  
Sonntag, 4. August,  
Heidelsheim St. Maria: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Chasweka)  
Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Chasweka)  
Montag, 5. August,  
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier, mit Cello  
Dienstag, 6. August,  
Obergrombach St. Martin: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Chasweka)

## Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelberg



### Kirchenchor St. Maria Heidelberg

Am Montag, 5. August, 18 Uhr Kirchenchortreffen im Pfarrzentrum. Ab September übernimmt Johannes Sieber unseren Chor, deshalb wollen wir bei diesem Treffen unsere Gemeinschaft mit einem Essen pflegen und weitere Infos geben.

Am Mittwoch, 11. September, 20 Uhr Singstunde im Pfarrzentrum, Schwabenstraße 18. Herzliche Einladung auch an alle, die Freude am Singen haben und in Zukunft unseren Chor verstärken wollen.

## St. Martin Obergrombach

## Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

### Nachlese zum Burgfest

Im Städtl ist wieder Ruhe eingekehrt. Das 22. Burgfest am Fuße der Burg ist vorbei. Dank vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer wurde es ein voller Erfolg.

Wir bedanken uns bei allen Gästen aus nah und fern, die durch den Kauf von Tombolalosen, Eis, Bastel- und Handarbeiten unser Projekt Hospiz Arista Nord Bruchsal unterstützt haben.

Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren und an alle weiteren Spender wertvoller Sachpreise für die Tombola. Danke an alle Frauen, die uns schöne Handarbeiten, Bastel- und Stricksachen, leckere Gelees, Holunderblütensirup und Essig für den Verkaufsstand zur Verfügung gestellt haben.

Ein herzliches „Vergelts Gott“ allen Frauen und Männern, die vor, während und nach dem Fest tatkräftig mitgeholfen haben. Besonders danken wir unseren Gastgebern, Familie Speck, Burgstraße 9, für die Bereitstellung ihres Anwesens.

Es war eine großartige Gemeinschaftsleistung zugunsten der guten Sache!

### Bitte vormerken:

Sommer, Sonne, Ferienzeit

Die Gymnastik macht eine Sommerpause! Wir beginnen wieder am Dienstag, 3. September, 9.30 Uhr, im Pfarrzentrum.

Das Leben ist eine Reise. Je weniger Gepäck man dabei hat, desto mehr Eindrücke kann man mitnehmen. Wir wünschen euch allen eine erholsame Zeit mit vielen positiven Eindrücken.

Sommertreff für Daheimgebliebene

„Kulinarischer Rundgang mit Impulsen“

Dienstag, 27. August, 18.30 Uhr

Verbindliche Anmeldung bis 23. August bei Loni Baumgärtner unter Telefon (072 57) 31 08.

Dekanatswallfahrt nach Hambrücken

„Aufbrechen, sich neu finden, Vertrauen wagen mit Edith Stein“

Dekanatsfrauengottesdienst

am Freitag, 13. September, 17 Uhr.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Frauen der kfd St. Remigius, Hambrücken, zu einem gemütlichen Beisammensein in den Pfarrgarten ein.

## Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



### Gottesdienste

Freitag, 2. August,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

Samstag, 3. August,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfarrer Kempf)

Stadtkirche: 9 Uhr: Stille Anbetung bis 16.30 Uhr; 16.30 Uhr:

Stille Anbetung/Beichte (Pfarrer Kempf)

Sonntag, 4. August,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf)

St. Paul: 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Kempf); 19 Uhr: Taizégebet

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Montag, 5. August,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 6. August,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Mittwoch, 7. August,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfarrer Bopp); 12 Uhr:

Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Donnerstag, 8. August,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz

St. Josef: 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfarrer Bopp)

Freitag, 9. August,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfarrer Bopp)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Offener Gebetskreis mit Lobpreis,

Rosenkranz und Bibelteilen

## Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



### Gottesdienst

Sonntag, 4. August; 10 Uhr: Gottesdienst mit Musikteam und Abendmahl. Predigtinput Pastor Bruno Sexauer. Parallel Kindergottesdienste. Gäste sind herzlich willkommen.

Freitag, 2. August; 18 Uhr: „Linedance“

Montag, 5. August; 15.30 Uhr: „Spieletreff“ für Kinder bis 3 Jahren

mit Begleitperson – Infos unter „krabbelgruppe@feg-bruchsal.de“

Hauskreise unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro, Telefon (07 251) 12 737

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

**Christliche Gemeinde Heildelheim e.V.****Christliche Gemeinde Heildelheim e. V.  
im Liebenzeller Gemeinschaftsverband**

Sonntag, 4. August

10 Uhr: Ankommenszeit mit Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispiel.

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann im Gemeindehaus in der Pfälzerstraße 15 a in Heildelheim.

Für Eltern mit Baby/Kleinkinder gibt es ein Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung.

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Montag, 5. August

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 6. August

19.30 Uhr: Gebet für den Ort in der Martinskapelle

Wegen Ferien finden einige Kreise nicht statt!

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelheim e. V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a, [www.cg-heildelheim.de](http://www.cg-heildelheim.de) oder [www.erlebt-bruchsal.de](http://www.erlebt-bruchsal.de)**Neuapostolische Kirche Bruchsal****Veranstaltungen**

Sonntag, 4. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Zeugen Jesu Christi“

Bibeltext aus Joh 4,28.29: Da ließ die Frau ihren Krug stehen und ging hin in die Stadt und spricht zu den Leuten: Kommt, seht einen Menschen, der mir alles gesagt hat, was ich getan habe, ob er nicht der Christus sei!

Gleichzeitig findet Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Mittwoch, 7. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Bedeutung der Heiligen Schrift“

Bibeltext aus 2 Tim 3,16: Denn alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

Homepage: [nak-bruchsal.de](http://nak-bruchsal.de)

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

**Tag der Offenen Tür und Sommerfest**

Sommerfestblume

Foto: D. Calmbach

Im Rahmen des 100-jährigen Gemeindejubiläums feierte die Kirchengemeinde am 21. Juli das diesjährige Sommerfest und lud zu einem Tag der Offenen Tür mit einem bunten Programm ein, das zum Kennenlernen und Verweilen inspirierte. Dabei wurde in mehreren Programmpunkten unter anderem über die Entstehung der Kirchengemeinde und die Architektur des jetzigen Gebäudes berichtet und über die

eingebaute Orgel der Meisterwerkstatt „Waldkircher Orgelbau“ informiert; die musikalischen Gruppen Orchester, Kinderchor und Gemischter Chor stellten sich mit kurzen Beiträgen musikalisch selbst vor. Für Speis und Trank war den ganzen Tag über dank verschiedener Büfets stets gesorgt. Man saß plauschend und bei herrlichem Wetter sonnengeschützt in Zelten vor der Kirche oder im Kirchengebäude, während sich die Kinder in der angenehm temperierten Tiefgarage auf einem Bibelpfad ausprobieren durften. Alles in allem ein gelungener Tag, der nur dank vieler Helferinnen und Helfer in Vorbereitung und Durchführung möglich wurde. Vielen Dank an alle Helferlein und vielen Dank allen Besucherinnen und Besuchern.

**Alles auf einen Blick**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

**Glaubensgemeinschaften****Jehovas Zeugen in Bruchsal****Programm für die Zusammenkünfte 4. bis 8. August**

Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 4. August, 10 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Warum nach biblischen Maßstäben leben?“  
Bibelstudium anhand des Artikels: „Wie man einen passenden Ehepartner finden kann“

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 4. August, 13 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Wahre Christen lassen Gottes Lehren anziehend wirken“

Bibelstudium anhand des Artikels:

„Wie man einen passenden Ehepartner finden kann“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 7. August, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 8. August, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Erzähle der nächsten Generation von Jehovas Macht“

„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus den Psalmen 70 bis 72

Bibellesung aus Psalm 71, 1-24

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Vortrag „Warum haben Jehovas Zeugen einige ihrer Glaubensansichten geändert?“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

„Das Familienstudium kreativ gestalten“ – Besprechung mit Lehrvideo

Das Christentum im 1. Jahrhundert – Thema:

„Es kam zu ‚erheblichen Meinungsverschiedenheiten‘“ (Teil 3)

Adresse: Gemeindezentrum, Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Telefon (072 51) 89 991 angefragt werden.

Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

**Kirche für Bruchsal****Timeout**

Sonntag, 4. August

10.30 Uhr: Gottesdienst „Mit Freude beten in Zuversicht“ (Daniel Krug)

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Freitag, 2. August

19 Uhr: Offenes Haus – E6

Essen – Trinken – Gespräche – Spaß ... Herzliche Einladung zum gemeinsamen Abend! Die perfekte Gelegenheit sich besser kennenzulernen!

Suchst du eine Gemeinde? Gerne kannst du dich auf [www.kf-bruchsal.de](http://www.kf-bruchsal.de) näher über uns informieren. Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.**Neuapostolische Kirche Heildelheim****Veranstaltungen**

Sonntag, 4. August, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Zeugen Jesu Christi“

Bibeltext aus Joh 4,28.29: Da ließ die Frau ihren Krug stehen und ging hin in die Stadt und spricht zu den Leuten: Kommt, seht einen Menschen, der mir alles gesagt hat, was ich getan habe, ob er nicht der Christus sei!

Gleichzeitig findet Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder statt.

Mittwoch, 7. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Die Bedeutung der Heiligen Schrift“

Bibeltext aus 2Tim 3,16: Denn alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

Homepage: [nak-bruchsal-heidelsheim.de](http://nak-bruchsal-heidelsheim.de)

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

## Reformierte Baptisten Bruchsal



### Gottesdienst

Sonntag, 4. August

Beginn: 10 Uhr in Bruchsal, Am Mantel 4.

Herzliche Einladung!

Im August findet kein Bibel-Informations-Abend statt.

Homepage: [reformierte-baptisten-bruchsal.de](http://reformierte-baptisten-bruchsal.de)

## Aus den Kindergärten

### Kinderhaus St. Josef

#### Sommerfest des Kinderhauses St. Josef

#### Gottesdienst zu Ehren des Heiligen St. Josef

Am Samstag, 13. Juli, wurde im Kinderhaus St. Josef in Bruchsal ein wunderschönes Sommerfest gefeiert. Der Tag begann mit einem festlichen Gottesdienst in der Kirche St. Josef, der von Herrn Pfarrer Ritzler geleitet und durch ein beeindruckendes Theaterstück zum Heiligen Josef bereichert wurde. Unter der Leitung von Theaterpädagogin Beate Metz präsentierten die Kinder der Theatergruppe des Kindergartens ein mitreißendes Stück über das Leben des Heiligen Josef. Mit viel Hingabe brachten die Vorschulkinder die biblischen Szenen auf die Bühne und zogen die Zuschauer in ihren Bann. Ein großer Dank gilt daher der BürgerStiftung Bruchsal, welche dieses Theaterprojekt möglich gemacht hat.

#### Sommerfest

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten Eltern, Kinder und Gäste durch ein internationales Büfett, eine kulinarische Reise um die Welt genießen. Die Vielfalt der angebotenen Gerichte spiegelte die bunte Zusammensetzung der Feiernden wider und bot für jeden Geschmack etwas Passendes. Das Sommerfest bot eine Vielzahl von Aktivitäten, die Groß und Klein gleichermaßen begeisterten.

Ein Highlight des Festes waren weitere Tanzvorführungen. Die Tombola lockte mit attraktiven Preisen und sorgte für Spannung und freudige Gesichter. Besonders die Kinder kamen auf ihre Kosten: Beim Kinderschminken verwandelten sie sich in bunte Fantasiegestalten, die Schatzsuche weckte Abenteuerlust und die Seifenblasenstation zauberte funkelnde Seifenblasen in die Luft und strahlende Augen in die Gesichter der Kleinen.

Wir danken allen Beteiligten und Spendern für ihren Einsatz und ihre Begeisterung und freuen uns schon jetzt auf das nächste gemeinsame Fest!



Vorschulkinder bei der Tanzaufführung

Foto: Simone Staron

## Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM  
HELSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

## Kernstadt Bruchsal

### Quartierstreff Südstadt

#### Das Quartiersbüro ist für Sie da!

Das Quartiersbüro wird durch den Caritas-Verband Bruchsal e. V. in Kooperation mit der Stadt Bruchsal besetzt.

Ihre Ansprechpartnerin im Quartiersbüro Südstadt in der Fritz Erler Straße 62 ist Frau Nicole Wimmer.

Erreichbar unter der Telefonnummer (072 51) 62 09 67 37 oder per E-Mail an [Quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de](mailto:Quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de).

Verschiedene Treffs im Quartier

Bingo-Nachmittag für Jung und Alt

Alle zwei Wochen freitags von 15.30 bis 17 Uhr

Termine sind: 28. Juni, 12. und 26. Juli

Die Mitglieder des Seniorenrates Bruchsal freuen sich auf Ihr Kommen!

„WollLust“

Alle zwei Wochen Freitag von 16 bis 18 Uhr

Termine sind: 21. Juni, 5. und 19. Juli

Birgit Hege und Nicole Wimmer freuen sich auf Ihr Kommen!

Nadel-Treff

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15.30 bis 18 Uhr

Helga Drach-Winkler und Rita Bürger freuen sich auf Ihr Kommen!

Handy-Kurse

Jeden Mittwoch und Donnerstag finden Kurse statt.

Vor- und nachmittags, aber nur mit vorheriger Anmeldung im Quartiersbüro!

Thorsten Münch und Nicole Wimmer freuen sich auf Ihr Kommen!

Sprechstunde

des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V.

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr ist der Bürgerverein im Quartiersbüro für alle „Südstädler“ da. Als Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, aber auch für Ideen aller Art.

Von der Südstadt für die Südstadt. Gegenseitige Hilfe ist das Ziel. Rückfragen an [Mail@bv-bruchsalsued.de](mailto:Mail@bv-bruchsalsued.de).

Die Mitglieder des Bürgervereins freuen sich über einen regen Austausch.

#### Eine willkommene Abkühlung

Bei den Handy-Kursen raucht den Kursteilnehmern schon mal der Kopf mit so vielen Informationen.

Deshalb dachten sich die beiden Verantwortlichen Münch und Wimmer, man müsste den Teilnehmern im letzten Kurs vor den Sommerferien mal eine Abkühlung verschaffen. Eine Idee war schnell gefunden und kurzerhand wurde das Eis-Auto „Pino“ ins Quartier bestellt.



Foto: Thorsten Münch

Die Überraschung löste in allen vier Kursen rege Begeisterung aus. Und so konnte man alle Teilnehmer mit einem Lächeln im Gesicht und einem „kühlen Kopf“ in die wohlverdiente Sommerpause schicken. Das Quartier sagt vielen Dank noch einmal an alle für das schöne erste halbe Jahr.

Und an „Pino“ vielen Dank für die spontane und problemlose Umsetzung.

Ab dem 18. September starten wir wieder mit den Kursen. Anmeldungen wie immer über das Quartier Nicole Wimmer, Telefon (072 51) 62 09 67 37.

## Vereinsnachrichten

### ADFC Ortsgruppe Bruchsal

#### Sonntagstour am 4. August

Am Sonntag, den 4. August gibt es von der ADFC Ortsgruppe Bruchsal ein neues Tourenangebot – es geht von Rastatt nach Baden-Baden und von dort zurück bis Karlsruhe. Treffpunkt ist um 9.40 Uhr am Bahnhof Bruchsal, die Anfahrt ist mit ÖPNV um 9.50 Uhr nach Karlsruhe, von dort geht es vom Bahnhofsvorplatz um 10.30 Uhr bis Rastatt (Ankunft Rastatt 11 Uhr). Die Strecke von Rastatt nach Baden-Baden hat 17 km, von Baden-Baden geht es zurück nach Karlsruhe über 40 km – von dort kann wieder mit der Bahn zurück nach Bruchsal gefahren werden. In Baden-Baden wird ein Aufenthalt von zwei Stunden eingeplant. Anmeldung erforderlich bei Britta Brandstätter unter (01 51) 46 32 05 65.

### 1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



#### Sommerferien und keine Pause

Um für die am 14. September beginnende Mannschaftsrunde fit zu sein, wird auch während der Ferien durchtrainiert. Probetrainings sind jederzeit möglich. Bitte Sportkleidung, entsprechende Hallenschuhe und genügend zum Trinken mitbringen.

#### Unsere Trainingszeiten:

Schüler, dienstags und donnerstags, 18 bis 19.30 Uhr  
Aktive ab 14 Jahre, dienstags und donnerstags, 19.30 bis 21 Uhr

Auch in den Ferien trainieren wir um später weitere Medaillen zu erzielen  
Foto: ASV



### BR-HOPE e.V.



#### Beten hilft – probier es aus!

In unseren Gebetsraum darfst du mit allen Gebetsanliegen kommen – egal ob du krank bist und Heilung suchst, Gottes Rat und Zuspruch benötigst, Vergebung brauchst, oder dich einfach nur unter den Segen Gottes stellen möchtest, bist du willkommen in unserem Gebetsraum! Es stehen zu den Öffnungszeiten Teams bereit, um für dich zu beten. Du kannst auch für dich alleine ins Gebet gehen, dabei helfen dir unsere Gebetsstationen. Probier es aus, Gott hört jedes Gebet! Unsere Gebets-Teams stehen zu folgenden Zeiten im Gebetsraum bereit, um für dich zu beten:

Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Auf Anfrage auch Samstag, 10 bis 12 Uhr, bitte vorher per E-Mail einen Termin vereinbaren.

Auch weitere Termine sind möglich, nach Absprache.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Kirchen und Gemeinden in Bruchsal. Unsere Vision ist es, Menschen Gottes Nähe und Heilung zuzusprechen. Tritt mit uns in Kontakt oder schau in unserem Gebetsraum herein.

BR-Hope e. V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

### 1. Bruchsaler Budo Club



#### Sommerfest der Karate-Abteilung

Vor den Sommerferien trafen sich die Jugend der Karate-Abteilung, die Eltern und die Familienangehörigen zu einem gemeinsamen Training bei uns in der Halle. Mit viel Spaß schnupperten die „Neulinge“

gemeinsam mit den jungen Karatekas Karateluft. Dabei stellte sich heraus, dass es einfacher aussieht, als es dann tatsächlich ist. Nach dem Training ging es in den gemütlichen Teil über. Bei heißen Würstchen, Kuchen, Wassermelone und Käsesticks konnten alle wieder zu Kräften kommen.

Bei uns gibt es übrigens keine Sommerpause, das Training geht auch in den Sommerferien weiter. Wer möchte, kann gerne zu einem Probetraining vorbeikommen. Infos auf unserer Homepage [www.bruchsal-er-budoclub.de](http://www.bruchsal-er-budoclub.de).



Gemeinsames Training beim Sommerfest

Foto: Simone Vollweiler

### Bruchsaler Schwimmverein



#### Freibadrallye des Bruchsaler Schwimmvereins

Zum Abschluss der Trainingssaison des Bruchsaler Schwimmvereins fand am Montag, 22. Juli die alljährliche Freibadrallye statt. An fünf verschiedenen Stationen konnten die Kinder und Jugendlichen des Vereins ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Beim Eierlauf, Sackhüpfen, Dosenwerfen, Wettrutschen und Bootfahren traten die Schwimmerinnen und Schwimmer gruppenweise gegeneinander an. Bei schönstem Sommerwetter hatten alle Teilnehmer sehr viel Spaß. Krönender Abschluss war die Siegerehrung, bei der kleine Preise verteilt wurden.

Der Schwimmverein verabschiedet sich mit diesem Event in die Sommerpause. Trainingsbeginn nach den Ferien ist Dienstag, 10. September. Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern schöne und erholsame Ferien.



Foto: Helmut Stadtmüller

### Bürgerverein Bruchsal Südstadt

#### Termine

Die Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e. V. findet jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62, statt.

Neue Interessenten für den Handykurs für Einsteiger melden sich bitte aufgrund der außergewöhnlich hohen Nachfrage zunächst telefonisch bei der Quartiersmanagerin Nicole Wimmer unter der Telefonnummer (07 251) 62 09 67 37 an.

### Caritasverband Bruchsal



#### Sommerfest im Julius-Itzel-Haus

Am Nachmittag des 22. Juli fand im Julius-Itzel-Haus in Bruchsal das alljährliche Sommerfest statt. Gemeinsam feierten unsere Mitarbeitenden mit den Bewohner/-innen sowie den Klient/-innen beispielsweise aus dem ambulant begleiteten Wohnen. Bereits im Vorfeld wurde



Foto: Caritasverband Bruchsal

das Fest zusammen vorbereitet sowie der Garten des Hauses dekoriert. Für das leibliche Wohl war mit leckeren Salaten und frisch Grilltem bestens gesorgt. Gut versorgt, genossen so alle Anwesenden das gemütliche Zusammensein. Ein besonderer Gast war auch in diesem Jahr wieder die SEW-Eurodrive, vertreten durch Jürgen Blickle und Elvira Kratz. Herr Blickle, geschäftsführender Gesellschafter der SEW-Eurodrive, ist ein langjähriger Freund und Förderer des Julius-Itzel-Hauses und konnte durch seinen Beistand in der Vergangenheit bereits zahlreiche Projekte und Veranstaltungen ermöglichen.

Das Julius-Itzel-Haus ist seit 28 Jahren Anlaufstelle für wohnungslose Menschen. Hier wird ihnen in akuten Notlagen geholfen oder präventiv gegen Wohnungslosigkeit vorgegangen. Der Bereich Wohnungslose Menschen des Caritasverbandes Bruchsal bietet insgesamt 34 stationäre Wohnplätze, 45 Plätze im ambulant betreuten Wohnen sowie eine Fachberatung mit angeschlossener Tagesstätte. Dazu zählt auch ein geschützter Frauenraum mit eigener Tagesstätte.

## youngcaritas Bruchsal

### Clean-Up-Aktionen waren ein voller Erfolg

In der vergangenen Woche kooperierte youngcaritas Bruchsal, die neue Plattform für junges Ehrenamt im nördlichen Landkreis Karlsruhe, mit den Jugendzentren „Southside“ in Bruchsal und „Chilli Out“ in Bad Schönborn:

Gemeinsam mit den betreuenden Fachkräften packten die Besucher/-innen tatkräftig mit an, um das Umfeld ihres Jugendzentrums von Müll zu befreien – und das mit vollem Erfolg.

Insgesamt wurden flaschenweise Zigarettenstummel für die #fillthebottle Kampagne der youngcaritas Deutschland gesammelt, zudem noch allerlei anderer Müll, der sich in Wiesen, Gebüsch, an Flussufern und den Straßen befand.

So ein Engagement kann sich sehen lassen!

Du bist zwischen 13 und 27 Jahren alt und jetzt auch motiviert, etwas Gutes zu tun? Dann werde ein Teil von youngcaritas Bruchsal, zum Beispiel durch die Ehrenamtstage im Sommerferienprogramm (Anmeldung unter [unser-ferienprogramm.de/bruchsal](http://unser-ferienprogramm.de/bruchsal)), Anschluss an andere bestehende Aktionen wie die Smartphone-Sprechstunde oder mit deinen ganz eigenen Ideen.

Melde dich einfach per Instagram an [@youngcaritas\\_bruchsal](https://www.instagram.com/youngcaritas_bruchsal), telefonisch unter der (01 76) 18 00 83 60 oder per E-Mail an [julia.hagemeyer@caritas-bruchsal.de](mailto:julia.hagemeyer@caritas-bruchsal.de)

Lasst uns die Welt ein Stückchen besser machen!



Foto: youngcaritas Bruchsal

## Diakonisches Werk Bruchsal



### Kurs zum Thema „Stillvorbereitung“

Am 6. August, 9 bis 10 Uhr bietet die Hebammensprechstunde des Diakonischen Werkes in Bruchsal schwangeren Frauen ab der 28. Schwangerschaftswoche einen Vormittag zum Thema „Stillvorbereitung“ an. Schwangere erhalten dort von einer Hebamme neben der Anleitung zum Stillen auch Informationen zu Stillpositionen, den Vorteilen des Stillens sowie eine mentale Vorbereitung, um Anfangsschwierigkeiten beim Stillen überwinden zu können. Das Angebot ist kostenfrei. Ort: Diakonisches Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7. Anmeldung unter Telefon (072 51) 91 50-0 oder [bruchsal@diakonielaka.de](mailto:bruchsal@diakonielaka.de).

## DLRG Bruchsal e.V.



### Warten auf das Seepferdchen

Sommerzeit heißt Badezeit! Aber für den Spaß im und am kühlen Nass ist vor allem eines wichtig, nämlich sicher und gut schwimmen zu können. Insbesondere bei Kindern ist die Schwimmfähigkeit jedoch nicht so ausgeprägt, wie wir uns das als DLRG wünschen würden. Eine von uns in Bruchsal durchgeführte



Das Maskottchen Nobby

Foto: DLRG Bruchsal e.V.

Auswertung der schwimmerischen Fähigkeiten in dritten Klassen ergab, dass rund 64 Prozent der Kinder nicht ausreichend gut schwimmen können.

Aus diesem Grund haben wir als DLRG Bruchsal bereits im Jahr 2017 unser Projekt Seepferdchen-Helden ins Leben gerufen. Im Rahmen dieses Projekts bieten wir an zweiten Klassen der Bruchsaler Schulen Förderkurse an, um speziell auf die Schüler und Schülerinnen eingehen zu können, die noch nicht das Niveau des Seepferdchenabzeichens erreichen können.

Wir freuen uns vor allem über den sichtbaren Erfolg unseres Projekts: Nach Teilnahme an den Förderkursen erreichen 70 bis 80 Prozent der Kinder das Seepferdchen-Niveau.

Wichtig ist jedoch zu betonen, dass ein Seepferdchenabzeichen aus den Kindern noch lange keine sicheren Schwimmer macht. Es bedeutet vielmehr, dass sich die Kinder über Wasser halten können und die Grundfertigkeiten beherrschen. Von sicherem Schwimmen kann erst ab dem Erreichen des Schwimmabzeichens Bronze gesprochen werden, das unter anderem 15 Minuten Schwimmen ohne Festhalten beinhaltet.

Um den Grundstein des Schwimmens, das Seepferdchenabzeichen zu erreichen, starten die meisten Kinder mit einem Anfängerschwimmkurs. Doch auf einen Platz in diesen Kursen müssen Kinder in Bruchsal lange warten. Auch bei uns beträgt die Wartezeit auf einen Platz aktuell circa ein Jahr.

Daher gilt: Lassen Sie Ihr Kind so früh wie möglich auf die Warteliste setzen. Zu Kursbeginn muss das Kind sechs Jahre alt sein, aber die Eintragung auf der Warteliste ist auch vor dem siebten Lebensjahr möglich.

Gerne können auch bereits zu Hause erste Übungen zur Vorbereitung durchgeführt werden, diese finden Sie auf unserer Homepage [www.bruchsal.dlrg.de](http://www.bruchsal.dlrg.de) im Bereich Anfängerschwimmkurse.

## EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



### Faire Woche – Anders essen im Cineplex

Filmgespräch zur Klimagerechtigkeit im Cineplex Bruchsal

Wie viel Wasser wird verbraucht, um einen Liter Milch herzustellen? Wie viel Land wird verbraucht, um einen Laib Brot zu produzieren? Und wie werden die Menschen bezahlt, die zum Beispiel in der Lieferkette für Orangensaft arbeiten? In einem Experiment begleiteten die Filmemacher/-innen Kurt Langbein und Andrea Ernst europäische Familien, die sehen wollten, wo ihr Essen entsteht. Es wurde ein Feld von 4.400



Biobauer Lukas Zankl aus dem Kärntner Gailtal verarbeitet Milch direkt am Hof Foto: © L&P

qm Größe angelegt (circa so groß wie ein kleineres Fußballfeld), das eine Durchschnittsperson in Europa für ihre Ernährung benötigt. Doch: Zwei Drittel davon liegen im Ausland und werden unter erschwerten Bedingungen bewirtschaftet. Werden die Erwachsenen und Jugendlichen in den Familien mit diesem Hintergrundwissen beim Lebensmitteleinkauf und Kochen etwas ändern? Dies zeigt der Dokumentarfilm, liefert nebenbei spannende Einblicke in die globale Lebensmittelindustrie und besucht Menschen, die international Nahrung erzeugen.

Herzliche Einladung zum Film am Donnerstag, 12. September, 19 Uhr in das Bruchsaler Cineplex, Bahnhofstraße 13.

Vorverkauf im Kino oder online.

Weitere Informationen im Weltladen Bruchsal – Mitglied im Weltladen-Dachverband –

GEÄNDERT! August-Öffnungszeiten am Kübelmarkt 6

Dienstag bis Freitag: 9 bis 13 Uhr

Ladentelefon: (072 51) 39 26 960

[www.weltladen-bruchsal.de](http://www.weltladen-bruchsal.de)

[info@weltladen-bruchsal.de](mailto:info@weltladen-bruchsal.de)

Instagram: [@weltladen\\_bruchsal](https://www.instagram.com/weltladen_bruchsal)

<https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/>

## FabLab Bruchsal e.V.



### Werkstatt für alle – Tag der offenen Tür fällt aus

Der Tag der offenen Tür am 3. August fällt aus. Das FabLab Bruchsal wünscht allen schöne Sommerferien!

Ein FabLab (von englisch fabrication laboratory, „Fabrikationslabor“), manchmal auch MakerSpace genannt, ist eine offene Werkstatt mit dem Ziel, Privatpersonen und einzelnen Gewerbetreibenden den Zugang zu modernen Fertigungsverfahren (zum Beispiel 3D-Drucker und Lasercutter) für Einzelstücke zu ermöglichen.

Das FabLab Bruchsal wurde Ende 2019 gegründet und baut sein Vereinsheim in Ubstadt-Weiher seit April 2022 immer weiter aus. Neben den wöchentlichen Mitgliederabenden wird regelmäßig ein öffentlicher Termin angeboten.

Interessierte können das FabLab jeden zweiten Samstag, 16 bis 20 Uhr, besuchen.

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf [fablab-bruchsal.de](http://fablab-bruchsal.de) oder telefonisch unter (072 51) 93 78 412.

## Freundeskreis St. Paulusheim

### Freundeskreis St. Paulusheim bereichert Schulleben nachhaltig



Die Schulgemeinschaft freute sich über einen neuen Wasserspender  
Foto: pr

Der Freundeskreis St. Paulusheim Bruchsal hat im Schuljahr 2023/24 verschiedene Projekte und Aktivitäten gefördert, die das Schulleben nachhaltig bereichern: Ein Wasserspender sorgt seit einigen Monaten für Erfrischung und fördert damit Konzentration und Motivation. Ein Klassikkonzert mit der Band Spark brachte besondere Live-Momente, die lange in Erinnerung bleiben werden. Zudem unterstützte der Freundeskreis Anschaffungen für den Schulgarten, die Berlin-Fahrt der zehnten Klassen, Landschulheimaufenthalte, eine Musikausfahrt, ein SMV-Seminar, ermöglichte Klassenfotos, eine Broschüre für die Abiturientinnen und Abiturienten und vieles mehr. Auch die Veranstaltungen des Freundeskreises lagen nahe am Thema „Lernen“ und sprachen vor allem Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern an. So vermittelte ein Vortrag der Akademie für Lernpädagogik Köln, wie „Entspannter Lernen zu Hause“ geht. Oliver Hans, geschäftsführender Vorstand der Caritas Stiftung Stuttgart, referierte über „Erfolgreich sein an der Börse durch Vermeidung typischer Anlegerfehler“. Den traditionellen Adventsgottesdienst des Freundeskreises hielt Pater Dieudonné in der Hauskapelle.

Beim Hausfest 2024 des St. Paulusheims verlieh der Freundeskreis wie jedes Jahr den Pallotti-Preis für besonderes Engagement an der Schule. Die Auszeichnung ging an die Pastoral-AG, die sich für ein christliches Miteinander am Gymnasium einsetzt. Sie organisiert unter anderem die Kar- und Ostertage sowie den Ministrantendienst, pflegt Kirchenmusik und bietet Schülerinnen und Schülern in schwierigen Lebenssituationen eine Anlaufstelle. Neben dem Preisgeld von 500 Euro erhielt die Pastoral-AG eine Vinzenz-Pallotti-Figur.

Anlässlich der Mitgliederversammlung 2024 dankte Schulleiter Markus Zepp dem Freundeskreis für sein Engagement und die am Gymnasium geförderten Projekte. Der Verein wählt seine Vorstandsmitglieder zeitlich versetzt, um die Kontinuität seiner Arbeit zu gewährleisten. 2024 wurden Dr. Thomas Dopfer und Dr. Max Stengel zu Kassenprüfern gewählt. Die Beisitzerinnen Christine Kaltenbach und Dr. Sibylle Orgeldinger stellten sich nach langjähriger Vorstandstätigkeit nicht mehr zur Wahl. Vorsitzende Carmen Rodrigues dankte ihnen herzlich für ihren Einsatz.

Für das laufende Schuljahr 2024 plant der Freundeskreis unter anderem, wegen der großen Nachfrage einen weiteren Vortrag der Akademie für Lernpädagogik anzubieten.

Sibylle Orgeldinger

## Friedensinitiative Bruchsal

### Mahnwache in Gedenken an Hiroshima

Am 6. August 1945 wurde die erste thermonukleare Bombe auf Hiroshima abgeworfen. Drei Tage später auf Nagasaki. Über 200.000

Menschen wurden dabei getötet. Viele weitere litten und leiden unter den Spätfolgen der bei der Atombombenexplosion freigesetzten radioaktiven Strahlung. Die Friedensinitiative Bruchsal möchte mit ihrer Mahnwache an diesen Horror erinnern. Jede und jeder ist dazu herzlich eingeladen.

**Datum: Dienstag, 6. August, Beginn: 18 Uhr, Ort: Marktplatz Bruchsal**

Für das nächste Jahr plant die Friedensinitiative Bruchsal gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen an der Bastelaktion für eine Welt ohne Atomwaffen teilzunehmen. Zum 80. Jahrestag des Atombombenabwurfs sollen diese Origami-Kraniche dann zur Gedenkfeier in Hiroshima gesendet werden. Interessierte Schulklassen und Lehrkräfte, die sich daran beteiligen möchten, senden bitte eine kurze Nachricht an [kontakt@friedensinitiative-bruchsal.info](mailto:kontakt@friedensinitiative-bruchsal.info).

## Golfclub Bruchsal



### Wenn die Seniorenabteilung des GC Bruchsal spielt, dann ...

Ja, wenn die Seniorenabteilung des GC Bruchsal spielt, dann erübrigt sich meist die Frage nach dem Wetter.

Immer donnerstags, über die gesamte Saison von April bis Oktober, haben die Seniorinnen und Senioren „ihren“ Spieltag. Dabei werden jeweils unterschiedliche Spielformen angeboten. Vom Einzel über verschiedene Scrambles, also Teamspiele mit zwei, drei oder vier Teammitgliedern, bis hin zu Sonderformen wie „die blaue Runde“, bei der alle von Blau abschlagen, oder „Alles, außer“ wo von vordefinierten Abschlägen, aber nicht vom Abschlag Rot bei den Damen und Gelb bei den Herren abgeschlagen wird, wird um den jeweiligen Tagessieg gespielt. Die Siegerinnen und Sieger werden nach dem Spiel auf der Terrasse unseres Clubrestaurants „Iago“ geehrt, und gemeinsam wird gefachsimpelt und der Spieltag Revue passieren gelassen.

So fand Ende Juni auch traditionell das Sommerfest der Abteilung statt. Natürlich wieder bei bestem Wetter und allerbesten Stimmung. Das Spiel war prima, das Essen war gut, aber am besten waren dabei die Musiker der Seniorenabteilung, die alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach der Siegerehrung des Spieltages wunderbar und stimmungsvoll unterhalten haben. Herzlichen Dank dafür an Dieter, Uwe, Kurt, Uli und Daniel!



Foto: privat: Peter Bley

Doch noch ist die Saison nicht beendet. Vielfältige und erlebnisreiche Spieltage stehen noch bevor, und alle dürfen sich freuen und gespannt sein, was der Sommer und der Herbst auf unserem wunderschönen Platz in Bruchsal noch bieten. BK

## Jekasi – jeder kann singen e.V.

### Die „Vier Jahreszeiten“ zu Besuch im Kindergarten St. Paul

Für drei Tage waren die Schulis unterwegs mit Antonio Vivaldi und entdeckten die vier Jahreszeiten ganz neu. Sie lernten Gedichte, Tänze und vom Leben des italienischen Komponisten. Melodien wurden zu Ohrwürmern und man hörte die Kinder die bekannten Stücke summen. Begeistert riefen sie jetzt kommt der Donner oder nein die, Plagegeister kommen. Die Rede war natürlich von Schnacken und Fliegen, die im Sommer herum surrten. Sonja Oellermann kam mit großartigen Ideen im Gepäck und die Kinder hörten gespannt zu, wie Vivaldi die Natur mit seiner Geige erwachen ließ. „Die Tänze und Lieder geben einen kräftigen Entwicklungsschub und das bereits im Kindergarten“, konnte Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung Bruchsal feststellen bei einer Vorstellung im St.-Paul-Kindergarten. Immer wieder unterstützt die Bruchsaler Bürgerstiftung Sonja Oellermann in dieser wertvollen Arbeit. Die Kinder werden in allen Facetten gefördert und haben dabei viel Spaß. Am Ende zeigten die Kinder sich sehr selbstbewusst bei der internen Aufführung für ihre Kindergartenfreunde.



Die Vivaldi-Kinder

Foto: Sonja Oellermann

Sie waren die Holzhacker, die im Herbst-Wald gehen und unter anderem Rehe, Hirsche, fliegende Drachen oder die bunten Blätter tanzen sehen. Ob als Rotkehlchen, Libelle, hüpfende Gewitterkinder oder tanzender Schnee. Sie wurden alle am Ende mit deinem Riesenspielzeug geehrt und gingen sichtlich beseelt in ihren Gruppen zurück.

## Kanuverein Bruchsal e.V.



### Bodenseecamp Teil 1

Am Freitagmorgen war bei vielen Reisestart Richtung Iznang am Bodensee. Wir kamen mit Vereinsbus, Pkws und zwei Anhängern zum Kanuverein Singen, um unser Quartier für die nächsten sechs Tage zu beziehen. Die Zelte waren schnell aufgebaut und so konnten wir den Mittag mit Baden verbringen, bis Gabi uns zum Abendessen rief. Mittlerweile waren fast alle Teilnehmer eingetroffen. Danach saßen wir noch zusammen und erzählten, gelegentlich durch die ein oder andere Schnacke gestört, waren die doch nicht so zahlreich wie befürchtet. Nach dem Frühstück mit Brigittes Müsli erfolgte die Bootseinteilung. Mit zwei Großkanadiern und drei Kajaks starteten wir in Dingelsdorf. Dort ist die Parkplatzsituation immer schwierig, aber zwei Mitglieder übernahmen das Umsetzen der drei Fahrzeuge. Danke an Martina und Karl. Unsere Kanutour führte an der Mainau und dem Fähranleger Konstanz vorbei. Dort wurden wir prompt angehupt, als die Fähre ausfuhr. Auch die gewohnte Mittagsrast am Strandbad mussten wir nach weiter hinten verlegen, da das Anlanden im Badebereich nicht gestattet ist. SUPs sind aber erlaubt. Nach der Rast ging es auf die letzten 6 Kilometer der 17-Kilometer-Strecke. Vorbei am Rheinkilometer null herrschte wie auch auf der gesamten Tour kräftiger Wellengang von den Fahrgastschiffen und Sportbooten. Im Stromeierdorf war die Fahrt zu Ende. Jetzt fuhren wir mit den Fahrzeugen nach Iznang. Am Sonntag ging dann die 18 Kilometer von Konstanz nach Iznang. Bis zur Mittagspause auf der Reichenau war der Himmel bedeckt, gelegentlich nieselte es. Dafür waren kaum Sportboote auf dem Wasser, dementsprechend kaum Wellengang. Nach der Pause, mit Kanuvesper, querten wir den Untersee und kamen gegen 14.45 Uhr an Campingplatz an. Wir verabschiedeten unsere Tagesgäste und unsere Wochenendbesucher. Zum Abendessen wurde gegrillt, im Anschluss noch gespielt und gespielt.



Foto: Michael Moritz

Teil 2 folgt.  
Informationen zu unserem schönen Sport in der Natur unter [www.kanu-bruchsal.de](http://www.kanu-bruchsal.de) oder bei der Geschäftsstelle (072 51) 13 411.

## Kneipp Verein Bruchsal



### Fahrt nach Bad Lauterberg

Einladung des Kneipp-Vereins  
Treffen aller Mitreisenden nach Bad Lauterberg zur finalen Besprechung.

Wann: Mittwoch, 7. August, 18.30 Uhr

Wo: Café Momentle, Bruchsal, Fritz-Erler-Straße



Hotel Bad Lauterberg

Foto: Kneippbund e. V.

Bitte anmelden: Karin Krumteich, [eck.krumteich@t-online.de](mailto:eck.krumteich@t-online.de) oder (072 51) 18 852

## Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

### Letzte Woche zwei LKW mit Pflegeheimmöbel beladen!

Das St.-Elisabeth-Pflegeheim in Hockenheim wurde neu erbaut, das alte wird abgerissen. Die noch sehr gut erhaltenen Möbel wurden – auch aus ergonomischen Gründen – nicht ins neue Pflegeheim mitgenommen und sollten verschrottet werden.

Auf Vermittlung der CDU Hockenheim erhielten wir letzte Woche die letzten beiden Lastzüge voll elektrische Betten, Matratzen, Nachtschränken und so weiter für Rumänien und die Ukraine. Schon nach der ersten Bauphase im vorigen Jahr erhielten wir zwei Lastzüge voll für Osteuropa.

Dieses Mal hat man sogar einen Gabelstapler mit Fahrer kostenlos organisiert, um die Ladearbeit zu erleichtern. Auf beide LKW passten jeweils 36 Garnituren. Damit können in Osteuropa noch sehr viel ältere Möbel ersetzt werden.

Burkina Faso wird in letzter Zeit als eines der drei ärmsten Länder der Welt bezeichnet. Um dem Hunger in der Sahelzone zu entgehen, flohen rund eine Million Menschen vom Norden weiter in den fruchtbareren Süden des Landes, wo sie sich das Überleben erhoffen.

Spendenkonto:  
Sparkasse DE29 6635 0036 0007 1294 81.

Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr, denn der Überweisungsträger genügt dem Finanzamt. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und (falls vorhanden) E-Mail-Adresse ein.

**Nächste Sachspendensammelaktion: Samstag, 7. September, 9 bis 12 Uhr, Oberhausen, bei der Bushaltestelle Weiherweg 22.**

Am Nachmittag desselben Tages (7. September) planen Konvoi der Hoffnung Oberhausen-Rheinhausen und die Ortsgruppe Waghäusel von 14 bis 19 Uhr ein Sommerfest am Martin-von-Cochem-Haus in Waghäusel. Damit sollen insbesondere junge Familien aus der Region angesprochen werden, mit der Hoffnung einer Verjüngung der aktiv Mitarbeitenden in unserer Hilfsorganisation. Neben leckeren Speisen und Getränken zu familiengerechten Preisen gibt es allerlei Kinderbelustigung und DJ-Musik für die Erwachsenen. Herzlich willkommen!

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Telefon (072 55) 74 63 101

E-Mail: [konvoi@konvoi-der-hoffnung.de](mailto:konvoi@konvoi-der-hoffnung.de)

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

YouTube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.e.v.657>



Maßarbeit beim Aufladen der Pflegebetten! Zuerst zwei aufeinander und dann das dritte mit Nachtschränken obendrauf

Foto: R. Fuest

## Naturfreunde Bruchsal



### Motorsägenlehrgänge bei den Naturfreunden Bruchsal

Für private Brennholzaufbereiter, aber auch für Mitarbeiter von kommunalen und öffentlichen Einrichtungen sowie für Mitglieder von Feuerwehren bieten die Naturfreunde Bruchsal wieder Motorsägenlehrgänge nach der DGUV Information 214-059 Modul A ab Oktober an. Informationen auch unter [www.naturfreunde-bruchsal.de](http://www.naturfreunde-bruchsal.de).

### Partnerschaftsveranstaltung mit Sainte-Marie-aux-Mines Bergfest auf dem Haycot

Auch in diesem Jahr unterstützen wir unsere Partnergruppe in Frankreich am 15. August bei ihrem großen Bergfest. Wir grillen wieder Steaks, frittieren Pommes und spülen mit dem Spülmittel das anfallende Geschirr.



Haycot

Foto: Norbert Zoz

Die Übernachtung findet im NaturFreundehaus Haycot, in sehr einfachen Zimmern, am Fuße des 1.250 Meter hohen Brézouard statt und ist kostenfrei. Für die Verpflegung ist ebenfalls gesorgt. Natürlich bleibt auch Zeit, die wunderschöne Gegend um das NaturFreundehaus zu erkunden.

Die Ortsgruppe von Sainte-Marie-aux-Mines freut sich auf eure Unterstützung.

Mehr Infos bei Norbert Zoz, (01 71) 27 59 194.

## Radsport-Team Kraichgau



### Der Königstuhl ruft

Der Königstuhl ruft und die Ü60er kommen. Natürlich auf Rennradsattel machen sich 13 Senioren des Radsport-Team Kraichgau vom wöchentlichen Treffpunkt Untergrombach auf den Weg in Richtung Königstuhl. Der Hausberg von Heidelberg ist mit 570 Metern die höchste Erhebung an der Bergstraße des „Kleinen Odenwalds“. Bei bestem Sommerwetter geht's durch Bruchsal auf Radwegen entlang der B3 bis Malschenberg, weiter nach Wiesloch. Bei steigenden Temperaturen wird's dann wirklich wellig. Für einige Steigungen über die schönen Kraichgauer Hügel von 6 bis fast 10 % sind die kleinen Übersetzungen sehr gefragt. Der Mühe Lohn sind anschließend erfrischende, rasante Abfahrten. Bei guter Übersicht und glattem Belag sind locker Geschwindigkeiten über 60 Kilometer/Stunde möglich. So klettern wir über Nußloch, Maisbach, Nussbaum, Ochsenbach, Gauangelloch bis Bammental und Waldhilsbach. Jetzt ein kräftiger Schluck aus der Trinkflasche und rein in den langen Anstieg zum Königstuhl. Zum Glück schützen uns größtenteils die Blätter des Odenwalds vor der gnadenlosen Sonne. Am Gipfel angekommen, werden zuerst die Trinkflaschen für die Rückfahrt gefüllt. Die Fernsicht auf das Neckartal und Heidelberg ist einfach großartig und der ideale Hintergrund für ein Gruppenbild. Nach ergiebiger Pause werden die ersten Radlerbeine unruhig und drängen Richtung Fahrmaschine. Denn es liegen eine Genussabfahrt nach der anderen vor uns. Unter dem Motto „Kette rechts außen“, also der größte Gang, fliegen wir talwärts. Die Bremscheiben möchte man da ohne Grillhandschuhe nicht anfassen. Auf die Abfahrten durch Gaiberg und Gauangelloch folgt ein kurzer Anstieg zum Ort Tairnbach und später von Mühlhausen über den Buckel nach Östringen. In Bad Mingolsheim ist der größte Teil der Tour geschafft. Speis und Trank unter Sonnenschirmen im Kurpark füllen verbrauchte Kalorien wieder auf. Gestärkt wird noch mal in die Pedale getreten, auf dem Radweg der B3 folgend in Richtung Heimat. Am Ende stehen 112 gefahrene Kilometer und 1.146 Meter bergauf auf dem Bordcomputer.

Wer Lust hat, mal bei den Senioren mitzurollen, einfach freitags um 9 Uhr zur Ampelkreuzung in Untergrombach kommen.

Kontakt: Gerhard Öfner, Mobil erreichbar unter (015 20) 86 35 880.



Ü60-Gruppe auf dem Königstuhl – Blick auf das Neckartal mit Heidelberg  
Foto: Gerhard Öfner

## Schützengesellschaft 1798 e.V.

### Deutsche Meisterschaft mit Spitzenleistungen

Ute Gretz brillierte bei der diesjährigen Deutschen Meisterschaft und bewies ihr außergewöhnliches Können in einer Vielzahl von Disziplinen. Ihre Präzision und Geschicklichkeit sind wirklich nicht von dieser Welt, und ihr unermüdlicher Einsatz und Ehrgeiz sind ein wahres Vorbild für alle.

In der Kategorie Muskete erreichte Ute einen herausragenden zweiten Platz, punktgleich mit der Erstplatzierten. Dies zeigt nicht nur ihre Präzision und Geschicklichkeit, sondern auch ihren unermüdlichen Einsatz und Ehrgeiz. Ihr Mann Thomas errang einen hervorragenden 15. Platz und Harald Lauber den 24. Platz in dieser Disziplin. Besonders hervorzuheben ist auch Utes Erfolg mit dem Perkussionsgewehr, bei dem sie zusammen mit ihrem Team den ersten Platz belegte. Im Einzelwettbewerb dieser Disziplin sicherte sie sich zudem einen respektablen vierten Platz, was ihre Vielseitigkeit und ihr konstantes Leistungsniveau unterstreicht. Beeindruckend ist auch die Tatsache, dass Ute insgesamt sechsmal bei den Deutschen Meisterschaften antrat und dabei stets hervorragende Ergebnisse erzielte. In der Disziplin Perkussionsdienstgewehr 50 Meter stehend, konnte Ute mit einem weiteren zwölften Platz von 83 Startern eine supertolle Leistung zeigen. Ebenso mit dem Perkussionsdienstgewehr 100 Meter liegend Platz 12 von 61 Startern. Auch ihr Mann Thomas und Harald Lauber kämpften phantastisch mit. Neben dem ersten Platz in der Mannschaft hatten die beiden weitere tolle solide Platzierungen. Gemeinsam sorgten sie für Spannung und fesselnde Momente bei der Meisterschaft. Ein Hoch auf das Power-Trio! Ute, Thomas und Harald – ihr seid der Hammer! Trotz dieser Backofen-Sommer Temperaturen jenseits der 30 Grad habt ihr euch nicht abschrecken lassen und mega Leistungen hingelegt. Respekt und herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen! Euer Einsatz und eure Erfolge sind das Sahnehäubchen auf das Vereinsleben und ein prima Grund zum Feiern. Also, lasst uns anstoßen – ihr habt es euch verdient! Ute, Thomas und Harald, ihr habt unseren Respekt! Die Weltmeisterschaft kann kommen, und wir sind bereit, sie zu rocken!

Bitte beachten Sie, dass in den Sommerferien kein Jugendtraining stattfindet.  
Donnerstag 16 bis 19 Uhr, Samstag 14 bis 18 Uhr,  
Sonntag 10 bis 13 Uhr, Jugendtraining: Donnerstag 17 Uhr.  
Beachtung – geänderte Waffenausgabe:  
Donnerstag 16 bis 17 Uhr und Samstag 14 bis 15 Uhr und nach Absprache.

Weitere Infos unter: [www.SGBruchsal.de](http://www.SGBruchsal.de).



Ute Gretz

Foto: SG 1798 e. V. Bruchsal

## Starthilfe Bruchsal e.V.

### Starthilfe für Kids-Abschlussfest



Abschlussfest

Foto: Starthilfe für Kids

Es war ein wunderbares Abschiedsfest, das wir am Dienstag, 23. Juli im CVJM-Park feiern konnten. Für die meisten der Kinder ging mit dem Schuljahr auch die Zeit in der Starthilfe zu Ende. Die meisten wechseln in die Regelklassen und haben damit einen Anspruch auf eine Ganztagsbetreuung.

Wir haben die Kinder ein Jahr lang begleitet und erlebten zusammen mit ihnen, wie sie mehr und mehr selbstständig wurden, Aufgaben bewältigen konnten und Worte fanden, um sich in der deutschen Sprache auszudrücken. Es haben sich Freundschaften gebildet, dabei spielte es keine Rolle, aus welcher Nation das Kind kam. Wichtig war die Zeit zum gemeinsamen Spiel.

Erfolge muss man feiern! Deshalb bekam jedes Kind zum Abschluss des Kinderfestes eine Medaille und eine Urkunde.

Zum Erfolg der Starthilfe für Kids trugen viele wunderbare Ehrenamtliche bei. Und nicht nur zum Abschluss des Schuljahres haben sie mit ganzem Herzen, viel Liebe und Geduld den Kindern vermittelt: „Wir sind stolz auf dich. Du hast dich angestrengt. Jetzt kannst du schon vieles sehr gut. Vergiss es nie: Du bist wunderbar!“

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien schöne, erholsame Sommerferien und danach einen guten Start im neuen Schuljahr.

## Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



### Kindertagespflege – „Komm ich zeig dir, was das ist!“

K – kleine Gruppen  
I – individuelle Förderung  
N – nah am Kind  
D – dauerhafte Bezugsperson  
E – Entwicklung begleiten  
R – Randzeitenbetreuung



Foto: iStock

#### Tagespflege

Die Kindertagespflege ist eine familien-nahe Betreuungsform, die Ihnen als Eltern die Möglichkeit gibt, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erleichtern oder sich auch mal wieder Zeit für sich selbst zu nehmen. Über die verschiedenen Modelle und finanziellen Zuschussmöglichkeiten der Kindertagespflege informieren wir Sie gerne im telefonischen Beratungsgespräch.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Frau Hannah Koßmeier, Telefon: (072 51) 98 19 87 817, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de. Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Frau Juliane Schlenker, Telefon-Nummer: (072 51) 98 19 87 814, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

#### Tageselternverein Bruchsal, Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Kompassquartier, Am Viehmarkt 10, 76646 Bruchsal  
Telefon (072 51) 98 19 87 -0, Fax (072 51) 98 19 87 -9  
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de  
www.tageselternverein-bruchsal.de

## TSG Bruchsal 1846



### Basketball

#### U12 Mixed: Bericht zur vergangen Saison + Ausblick



U12 Mixed

Foto: TSG Wolves Bruchsal

Im Oktober 2023 ist unsere U12 Mixed des TSG Bruchsal Basketball mit einem sehr jungen Team in ihre erste Liga-Saison gestartet. Im Saisonöffnungsturnier konnten wir uns in die stärkste der drei Ligen (Bezirksliga, Kreisliga A, Kreisliga B) spielen. Aus dem älteren Jahrgang 2012 waren nur zwei Kinder im Team, die restlichen Spieler/-innen war im jüngeren Jahrgang 2013 und aus der U10 hatten wir drei starke Kinder aus dem Jahrgang 2014. In vielen knappen und aufregenden Spielen belegten wir den siebten Platz. Unser junges Team ging oft in Führung und verlor das Spiel erst im letzten Achtel. Hier konnte man die individuelle Klasse der älteren Gegner sehen, die mit ihren vier stärksten Spieler/-innen im letzten Achtel noch gewinnen konnten. Über die Saison haben viel gelacht, gelernt und manchmal auch geweint.

In den letzten Monaten haben wir den Fokus auf einige Grundlagen wie das Passen, Dribbling, die Taktik im vier-gegen-vier und auf das eins-gegen-eins gelegt. Anstelle von zwei Trainings haben die Stammspieler/-innen ein drittes Training bekommen. Die Trainings wurden intensiver und wir konnten tolle Fortschritte machen. Auch als Team sind wir durch verschiedene Events wie zum Beispiel einem Sommerfest in Ubstadt oder dem Fußballgolf in Remchingen näher zusammengewachsen.

Das Trainer/-innen-Team aus Pascal und Wolfgang Günther, Andreea Raducioiu und Carlotta Leuser ist stolz auf die tollen Spieler/-innen und Kinder, auf die tolle Gemeinschaft mit den Eltern und auf die ganze Saison.

Die U12 bedankt sich bei Detlef Windgasse für die Anregungen, Turnierangebote, Tipps und vieles mehr, bei Christian Pfanzelt für so viele tolle Teamfotos und bei allen anderen Coaches, Schiedsrichter und Personen (im Verein), die uns unterstützt haben!

Ganz besonders bedanke ich mich bei meinem Papa (Wolfgang), der als Trainer in den Hintergrund der U12 weicht. Durch ihn kam ich zum Basketball und dann auch zum Coachen und so konnten wir mit unserem Team in den letzten zwei Jahren viel lernen. Danke!

## Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal



### Sommerferien

Die **Wassergymnastik** fällt während der Schulferien, vom 25. Juli bis 7. September, komplett aus. Die Freitagskurse von Angela Aschenbach pausieren bis 13. September.

Die **Wassersportler** können während der Ferien alternativ an der Trockengymnastik teilnehmen. Beispielsweise freitags von 8 bis 9 Uhr, bei Carola Becker im HdB. Oder mittwochs von 18 bis 19 Uhr oder von 19 bis 20 Uhr bei Karin Ellmann in der St. Josef-Kirche. Sie pausiert lediglich am 14. und 22. August

Der **Lungensport** in der St. Josef-Kirche fällt vom 31. Juli bis 19. August aus. Der Lungensport in Forst macht keine Sommerpause.

Das **HdB** ist vom 19. August bis 8. September geschlossen. Wir wünschen den Mitarbeitern schöne Ferien und bedanken uns an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit.

Nun wünsche ich unseren Kranken eine gute Besserung, uns allen eine schöne Sommerzeit.

Birgit Streit

Sollten sich noch Änderungen ergeben, werden diese aktuell auf unserer Homepage unter [www.vsg-bruchsal.de](http://www.vsg-bruchsal.de) veröffentlicht.

## Selbsthilfegruppen

### AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



#### Treffen der AMSEL-Kontaktgruppe

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen, ab 19 Uhr. Immer am letzten Donnerstag im Monat, nächste Termine: 27. Juni, 25. Juli, 28. August, 26. September, 31. Oktober, 28. November.

AMSEL-Talk: „Sporthaus Stettfeld“, Augartenstraße 8 in 76698 Ubstadt-Weiher – Ortsteil Stettfeld. Jeweils donnerstags Mitte des Monats ab 18.30 Uhr. Termine: 11. Juli entfällt, 15. August, 12. September, 17. Oktober, 14. November, kein Treffen im Dezember.

Das Grillfest findet in Bretten-Rinklingen/Am Trieb am 18. August, 12 bis 15.30 Uhr statt.

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt.

Infos und Anmeldung: [famsel.info@gmx.de](mailto:famsel.info@gmx.de)

Virtueller Stammtisch: Zukünftig nur von November bis Februar am letzten Dienstag des Monats, ab 19 Uhr über „Zoom“.

Kontakt für Neubetroffene: [bretten-bruchsal@amsel.de](mailto:bretten-bruchsal@amsel.de), Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider

## Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der AI-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

## Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

### Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; [www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal](http://www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal)

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

## Stadtteil Büchenau

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Entsorgung

### Abfuhr „Grüne Tonne“

Freitag, 2. August

### Abfuhr „Bio-Tonne“

Montag, 5. August

## Verschiedenes

### Verwaltungsstelle

Liebe Einwohner/-innen,

aus personellen Gründen wird die Verwaltungsstelle Büchenau bis auf Weiteres montags nicht mehr besetzt sein.

Sie brauchen sich keine Sorgen machen, wie Sie Ihre persönlichen Anliegen klären können.

Unsere Verwaltungsstellen in den anderen Ortsteilen sowie unser Bürgerbüro in Bruchsal sind weiterhin für Sie da.

Gerne können Sie sich einen Termin in den anderen Ortsteilen buchen und einige Leistungen erhalten Sie im Bürgerbüro Bruchsal ohne Termin.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buergerangelegenheiten](http://www.bruchsal.de/informieren/buergerservice/buergerangelegenheiten)

Termine können Sie online buchen unter

[www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) – Terminportal

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der (072 51) 79-500 oder 115 zur Verfügung, gerne können Sie sich auch in einer unserer Verwaltungsstellen melden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis,

Ihre Verwaltungsstelle Büchenau

### Wir machen Urlaub!

**Bitte beachten Sie, dass die Verwaltungsstelle vom 12. August bis 23. August geschlossen ist.**

## Mitteilungen der Schulen

### Volkshochschule Büchenau

#### Neue VHS-Kurse

Das neue VHS-Programm für Kurse in Büchenau, Ober- und Untergrombach ist erschienen. Das Angebot reicht von Fitness, Entspannung, Selbstverteidigung, Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Spanisch, Handlettering, Kochen bis zu einer Führung durch Obergrombach und Tastings bei der Brennerei Lauber in Untergrombach.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an [Renate.Bleier@Bruchsal.de](mailto:Renate.Bleier@Bruchsal.de), Telefon (072 51) 793 03, [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de).

## Vereinsnachrichten

### Fußballsportverein Büchenau e.V.



#### 2. Mannschaft

#### SV Philippsburg II – FSV Büchenau II

1:4

Unsere zweite Mannschaft startete mit einem doch eher überraschend deutlichen Sieg gegen Philippsburg II in die Runde 2024/2025. Im Pokal-Qualifikationsspiel waren es die Hausherren, die den besseren Start erwischten. Obwohl sich unsere Mannschaft auch in der Anfangsphase gute Chancen erkämpfen konnte, war es Philippsburg, das in der 19. Minute verdient in Führung ging und sich für einen starken Beginn belohnte. Doch schon eine Minute später besorgte Ünal nach starker Vorarbeit von Julian Yigit den Ausgleich und setzte der bereits angelaufenen Philippsburger Siegesfeier (inklusive Musik) ein Ende. Kurz vor der Pause konnte unsere Mannschaft dank Walch sogar in Führung gehen. In der zweiten Halbzeit wurde das körperlich umkämpfte Spiel mehr und mehr auch zum verbalen Schlagabtausch. Philippsburg drückte auf den Ausgleich, konnte Torwart Preiss jedoch nur aus einer von der jungen Schiedsrichterin gut erkannten Abseitsposition heraus überwinden. In der 69. Minute war es der eingewechselte Flügelflitzer Rapp, der das 3:1 und kurz vor Schluss per traumhaften Fernschuss auch noch das 4:1 erzielen konnte. Zu diesem Zeitpunkt hatte Philippsburg, dessen Spielertrainer wegen doppeltem Meckern bereits die Ampelkarte gesehen hatte, das Fußballspielen aufgegeben und sich darauf konzentriert, das Büchenauer „Zeitspiel“ zu monieren. Es wäre hilfreich, dass nächste Spiel mehr als einen Spielball bereitzustellen. Dementsprechend blieb es am Ende beim 4:1-Auswärtssieg.

An dieser Stelle sollte aus unserer Sicht nicht nur die Leistung der Mannschaft, sondern auch die der jungen Schiedsrichterin Martin, die sich durchaus fragwürdigen Kommentaren der Hausherren ausgesetzt sah, gelobt werden. Auch wenn sicherlich nicht jede Entscheidung korrekt war, sind wir dennoch froh, dass es überhaupt noch Nachwuchsschiedsrichter/-innen gibt.

Nach der erfolgreichen Pokalqualifikation wartet kommende Woche der SV 62 Bruchsal II zum Lokalderby in der ersten Pokalrunde. Stand jetzt ist Anpfiff am Samstag, 3. August, 17 Uhr in Büchenau. Möglicherweise wird das Spiel noch auf Sonntag verlegt, wir werden zeitnah online informieren.

#### Spielankündigungen

#### Pokalspiele

Nach erfolgreicher Qualifikation unserer zweiten Mannschaft gegen Philippsburg stehen dieses Wochenende zwei Pokalheimspiele an.

Sonntag 17 Uhr FSV Büchenau – VfR Kronau

FSV Büchenau II – SV 62 Bruchsal II (genauer Termin unter [fsv-buechenau.de](http://fsv-buechenau.de) oder [Fussball.de](http://Fussball.de) einsehbar)

## Stadtteil Heildelshelm

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag  
von 8 bis 12 Uhr,  
Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,  
Dienstag **geschlossen**

Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de)  
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:  
[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



### Entsorgung

**Abfuhr Restmülltonne:** Dienstag, 6. August

## Mitteilungen der Schulen

### Dietrich-Bonhoeffer-Schule



### Abschlussfeier der vierten Klassen

Am 22. Juli verabschiedeten wir Viertklässler/-innen uns von der DBS. Wir führten mit viel Lust und Laune ein Theaterstück vor. Dazwischen kamen die Zauberer Flix, Flax und Flux auf die Bühne. Die Zaubershow faszinierte die Kinder und sogar die Erwachsenen. Im Anschluss an das Theaterstück wurden die besten Schüler/-innen ausgezeichnet. Danach führten wir noch einen Tanz zu dem Lied „Zusammen“ vor. Das hat allen gut gefallen. Zum Schluss gab es noch zu essen und zu trinken. Wir Kinder durften die letzten Stunden der Feier genießen und spielen. Das war ein tolles Abschlussfest! Geschrieben von Luisa und Hanna aus Klasse 4b



Foto: Si

## Vereinsnachrichten

### AWO Heildelshelm



### Endlich wieder Begegnungen: Die AWO Heildelshelm startet durch

Nach der coronabedingten Zwangspause hat sich die Besucherzahl unserer Dienstagnachmittag-Veranstaltungen erfreulicherweise erhöht. In Heildelshelm spricht man über das, was jeden Dienstag ab 14 Uhr bis etwa 17 Uhr im Haus der AWO in der Merianstraße 5 geschieht. Man kennt uns auch als die „Begegnungsstätte“. Unsere beiden ehrenamtlichen Frauen, Brigitte Ebdndt und Rosemarie Schweikert, erhalten nun Unterstützung durch Sigrid Kroihner und Hella Tränkle. Gemeinsam bedienen sie abwechselnd die Seniorinnen und Senioren, deren Zahl sich zwischen 10 und 15 Personen bewegt.

Der Nachmittag beginnt mit einer gemütlichen Stunde bei Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen.

Das AWO-Team sorgt für ein abwechslungsreiches Programm, das für jeden Geschmack etwas bietet. Alle zwei Wochen gibt es Sitzgymnastik, gemeinsames Sin-



Foto: I\_schmidt

gen steht ebenfalls hoch im Kurs, und unsere Spielnachmittage, oft mit Motiven aus Heildelshelm, sind sehr beliebt. Der Höhepunkt ist jedoch immer wieder das BINGO-Spiel, bei dem die Zeit wie im Flug vergeht. Die Verbundenheit und Freude unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sind deutlich spürbar.

Zum Abschluss erhält jeder Besucher ein belegtes Brötchen für den Heimweg, was manchen noch einmal den Tag Revue passieren lässt. Sollte jemand krankheitsbedingt nicht anwesend sein können, werden Kuchen und Vesper nach Hause geliefert.

Wir heißen Gäste herzlich willkommen, auch wenn sie keine Mitglieder der AWO Heildelshelm sind.

Die Sommerpause der Senioren „AWO Heildelshelm“ geht vom 30. Juli bis zum 3. September.

Am 10. September treffen wir uns wieder und wünschen bis dahin alles Gute!

Euer AWO-Team Heildelshelm

### Bürgerwehr Heydolfesheim



### Historische Bürgerwehr Heydolfesheim auf dem Burgfest in Obergrombach

Seit vielen Jahren ist die Historische Bürgerwehr Heydolfesheim auf dem Burgfest in Obergrombach vertreten. So auch in diesem Jahr. Bereits am Freitagabend fanden sich die Mitglieder der Bürgerwehr im Schlosspark ein, um ihr mittelalterliches Lager aufzuschlagen. Den Platz teilte sich dieses Jahr die Bürgerwehr mit den Heildelser Melkiiwwreider, die ebenfalls mit einem Lager vertreten waren. Am Samstag ging es dann los.

Bereits um 14 Uhr trafen sich die Bürgerwehler in ihrem Lager, um mit Fahnen, Trommeln, Hellebarden und Marketenderinnen am Festumzug teilzunehmen. Neben dem Festumzug war die Bürgerwehr mit Tänzchen und der Trommelgruppe im Programm vertreten.



Lustiges Lagerleben

Foto: Gerald Heß

Bei so viel schweißtreibenden Aktivitäten darf das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Mit gegrillten Steaks, Würsten, Salaten und frischem Brot blieb keiner hungrig zurück. Trotz den sehr warmen Temperaturen herrschte im Lager der Bürgerwehr eine ausgelassene Stimmung. Linderung brachten erst die kühler werdenden Abendstunden. Dann sitzt man gerne bei Kerzenschein zusammen, packt Gitarre und Geige aus und singt gemeinsam Lieder. Ein schöner Abschluss für ein rundum gelungenes Burgfest.

### FC 07 Heildelshelm



### Erneuter Turniersieg der FC-AH in Gochsheim am 19. Juli

Das AH-Turnier in unserem Nachbarort Gochsheim ist und bleibt eine Erfolgsgeschichte für unsere AH, denn am Ende hieß der Sieger einmal mehr FC 07 Heildelshelm! Somit haben wir in Gochsheim bis auf ein Turnier sämtliche Austragungen gewonnen und bleiben dort also das Maß der Dinge.

Zu Beginn des Turniers trafen wir auf den TSV Zaisenhausen und gewannen am Ende deutlich mit 5:1. Bereits mit der ersten Chance gelang Andreas Zesinger die Führung, die er selbst und Dennis Rommel ausbauten, ehe Zaisenhausen der Anschlussstreifer gelang. Jörg Feßenbecker und nochmals Zesinger sorgten dann für den Endstand der Begegnung. Im zweiten Spiel des Turniers gegen den VfL Mühlbach sahen die Zuschauer dann ein Duell auf Augenhöhe, bei dem erneut Zesinger mit einem Doppelpack für die beruhigende Führung sorgte. Besonders sehenswert hierbei das zwischenzeitige 2:0 mit einem tollen Fernschuss ins lange Eck. Allerdings steckte

Mühlbach nicht auf und nutzte zwei individuelle Abwehrfehler zum Ausgleich. In der Schlussminute war es dann Fabian Kimmich, der mit einem Schlenzer unter gütiger Mithilfe des Gegners doch noch den Siegtreffer erzielte. Nach dem knappen Sieg wurde es beim nächsten Spiel gegen den FVS Sulzfeld aber richtig deutlich. Am Ende stand ein 7:0-Erfolg, bei dem die Sulzfelder nicht den Hauch einer Chance hatten. Jörg Feßenbecker eröffnete den Torreigen, ehe Florian Schindwein, Zesinger, zweimal Rommel, Matthias Barth und nochmals Feßenbecker mit ihren Treffern die Partie klar für uns entschieden. Somit war schon vor der letzten Begegnung gegen die SG Neibshaus/Bauerbach der Einzug ins Finale geschafft. Trotzdem gewannen wir auch dieses Spiel am Ende mit 4:1. Nach der frühen Führung durch Jörg Feßenbecker glich die Spielgemeinschaft kurz darauf aus, doch zweimal Dennis Rommel und Andreas Zesinger sorgten dann für den Endstand von 4:1. Im Finale wartete dann mit dem FV 1912 Wiesental der Gruppensieger der anderen Gruppe auf uns, die bis dahin auch alle Spiele gewonnen hatte. Erneut gelang es uns mit der ersten Torchance in Führung zu gehen, abermals hieß der Torschütze Andreas Zesinger. Kurz darauf ließ Alexander Wolf das 2:0 folgen, ehe Jörg Feßenbecker für den Endstand von 3:0 sorgte.

Folgende Akteure waren im Einsatz: Manuel Zutavern (Tor), Andreas Zesinger (acht Tore), Dennis Rommel (fünf), Fabian Kimmich (eins), Florian Schindwein (eins), Matthias Barth (eins), Jörg Feßenbecker (fünf), Alexander Wolf (eins) und Pierre Cordier

## 1. Mannschaft

### Heidelsheimer stehen in Runde drei des Verbandspokals!

FC 07 Heidelberg – FC Olympia Kirrlach 4:3 (3:0)  
Dank eines zwar knappen, jedoch hochverdienten 4:3 (3:0)-Heimsiegs im Derby gegen den Landesligalokalrivalen FC Olympia Kirrlach überstand der FC 07 Heidelberg auch die zweite Verbands-pokalrunde. Die Partie war lange Zeit eine einseitige Angelegenheit, bis Schiedsrichter Miguel Andrés Rapp von der SRVgg. Mannheim mit zunehmender Spieldauer immer mehr in den Mittelpunkt des Geschehens rückte.

Die Platzherren legten los wie die Feuerwehr und bereits in der neunten Minute erzielte Samet Yurdakul die frühe 1:0-Führung. Er war Nutznießer einer schnellen, direkten Kombination über gleich mehrere Stationen. Bereits in der 18. Minute erhöhte Leandro Hellriegel aus dem Hinterhalt auf 2:0. Doch damit nicht genug, in der 38. Minute baute Taylan Kurt das Ergebnis auf 3:0 aus, nachdem Driton Shema im Anschluss an eine weite Flanke von Lukas Durst wunderschön abgelegt hatte. In den zweiten 45 Minuten schraubten die Gastgeber im Gefühl des sicheren Vorsprungs gleich zwei Gänge zurück, um Kraft zu sparen, doch es dauerte bis zur 65. Minute, ehe der frühere FCHler Lars Heinz aus spitzem Winkel den ersten gefährlichen Kirrlacher Torschuss abgab. Vier Minuten später konnte Heidelberg aber dennoch auf 4:0 erhöhen. Nach einem Durst-Freistoß nahe der Torauslinie war Shema mit einem tollen Flugkopfball zur Stelle. Die Sache schien gelaufen, der Referee leitete bis dahin recht unauffällig, bis die letzten zehn Minuten begannen und er total die Linie verlor. In der 82. Minute deutete er auf den ominösen Punkt, als Heinz nach einem ganz normalen Pressschlag mit Adnan Bayrak im Strafraum zu Boden ging. Marvin Pfeifer ließ ich dieses Geschenk natürlich nicht entgehen und verkürzte auf 1:4. Wenig später brachte Yanik Schwartz Kirrlach aus kurzer Entfernung sogar auf 2:4 heran, ehe FCH-Torhüter Kevin Hertl wegen angeblich wiederholter Spielverzögerung die Ampelkarte zu sehen bekam. Da Heidelberg bereits fünfmal gewechselt hatte, musste Feldspieler Nick Langer ins Tor. Doch damit nicht genug, in der achten Minute der Nachspielzeit gab Rapp noch einen Elfmeter. Sinan-Tugay Sönmez soll der Ball nach einem Freistoß von außen gegen den angelegten Arm gesprungen sein. Dieses Mal verwandelte erneut Schwartz das Strafstoßgeschenk zum 4:3-Endstand in einer wirklich turbulenten Schlussphase und zu allem Überfluss wurde auch noch Mario Milli wegen Reklamierens mit glatt Rot des Feldes verwiesen.

## 2. Mannschaft

### Ergebnisse weiterer Vorbereitungsspiele

FC Flehingen – FC 07 Heidelberg II 2:0  
FC 07 Heidelberg II – SG Heidelberg/Helmsheim (Handball) 6:1  
SV Gochsheim – FC 07 Heidelberg II 0:4

## AH-Abteilung

### AH-Ü50-Mannschaft des FCH wird fünfter bei den Süddeutschen Meisterschaften

Nach dem herausragenden dritten Platz im vergangenen Jahr bei den Süddeutschen Meisterschaften in Rodgau (Hessen) wurde der FCH in diesem Jahr leider nur Fünfter. Während wir in 2023 das nö-

tige Spielglück hatten, fehlte dieses in diesem Jahr komplett bei der Austragung am vergangenen Wochenende bei der SG Daxlanden. Wir haben zwar alle Spiele am Ende verloren, aber mit ein bisschen mehr Glück und Effizienz hätten wir auch deutlich besser abschneiden können. Im ersten Spiel trafen wir auf die SG Darmstadt und hatten nach drei Minuten Pech, als Franz Ungemach nur den Pfosten traf. Darmstadt machte es besser und ging mit dem ersten Torschuss in Führung. Danach folgten zwei eklatante Stellungsfehler und Darmstadt baute die Führung auf 3:0 aus. Unsere Mannschaft steckte aber nicht auf und konnte durch Andreas Zutavern verkürzen. Als Zutavern kurz vor Schluss erneut traf, keimte noch mal die Hoffnung auf einen Punkt auf, die sich leider nicht erfüllte. Es folgte dann die schwere Begegnung gegen den FC Bayern München, in der wir unsere beste Turnierleistung zeigten. Die Münchener gingen durch eine ungewollte Kombination in Führung und legten kurz darauf einen weiteren Treffer nach. Nach einem Foul an Hansi Loes im Strafraum bekamen wir einen Strafstoß zugesprochen, den Andreas Zutavern souverän verwandelte und auf 1:2 verkürzte. Fortan war das Spiel offen und erst ein Doppelpack in den Schlussminuten brachte den Sieg für den späteren Turniersieger und letztjährigen Deutschen Meister. In der dritten Begegnung gegen die SpVgg Bühlerzell aus Württemberg hatten wir wieder die große Chance auf die Führung, scheiterten aber am Torhüter. Kurz darauf wurde Andreas Zutavern im Strafraum der Württemberger klar gefoult, aber der Schiedsrichter ließ weiterlaufen und es folgte ein Konter, der zum 0:1 führte. Als Bühlerzell kurz darauf auf 2:0 erhöhte, war die Partie verloren. In der letzten Partie gegen den FC Überlingen waren beiden Teams die anstrengenden Spiele zuvor anzumerken. Trotzdem waren wir die aktivere Mannschaft und wiederum traf Franz Ungemach Mitte des Spiels nur den Pfosten. Als der Gegner vom Bodensee mit einer Zufallsproduktion kurz vor Schluss in Führung ging, war auch diese Partie mit 0:1 verloren.

Es spielten: Martin Lenzner, Ralf Feßenbecker, Ceyhan Sönmez, Rainer Burger, Andreas Zutavern, Chris Dres, Franz Ungemach, Hansi Loes, Jürgen Heinrich, Jörg Feßenbecker und Thomas Baumeister

## Spielankündigungen

### Vorschau auf die nächsten Spiele:

Sonntag, 4. August, 15 Uhr, ASV Eppelheim – FC 07 Heidelberg (Testspiel als Generalprobe für die am Freitag, 9. August mit dem Heimspiel gegen den Verbandsligaansteiger FC Germ. Friedrichstal beginnende Auftaktpartie der Landesligasaison Mittelbaden 2024/25). Sonntag, 4. August, 17 Uhr, erste Kreispokalrunde um den Badischen Rothaus-Cup FC 07 Heidelberg 2 – TSV Rinklingen. Zu diesen Begegnungen sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

## Reiterverein Heidelberg



### Vorbereitungen laufen

Vom 31. August bis 1. September steht wieder unser alljährliches Reitturnier auf dem Programm. Mit Prüfungen für den Reiternachwuchs und Prüfungen für die Reiter der Region bis Klasse M in Dressur und Springen erwarten wir wieder zwei Tage abwechslungsreichen sehenswerten Sport. Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer.

Für die Bewältigung der Bewirtung benötigen wir noch einige Helfer. Bitte bei den Obleuten melden. Außerdem suchen wir noch Kuchenbäcker für beide Tage, die unser Kuchenbüfett anreichen möchten. Gerne bei Franziska Becker oder Claudia Janzer melden.

Wir bitten alle Aktiven, sich rege an den Arbeitsdiensten im August zu beteiligen.

## Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



### Spielankündigungen

Schon bald beginnt unsere Mixed-Runde, bei der wir als Vierer-Team gegen drei Mannschaften antreten werden. Wir freuen uns auf motivierende Zuschauer.

Spieltage sind wie folgt:

Samstag, 17. August, 13 Uhr gegen TSV Daxlanden 2 (Heimspiel)

Samstag, 24. August, 13 Uhr gegen TC Wiesental 1 (Auswärts)

Samstag, 31. August, 13 Uhr gegen TC 1979 im TV Linkenheim 1 (Heimspiel)

## TV Heidelberg 1899 e.V.



### Achtung Terminänderung Sportabzeichenabnahme

Beim Abnahmetermin für das Sportabzeichen im Fahrradfahren gibt es eine Änderung:

Fahrradfahren am Ende der Neibsheimer Straße beim Spielplatz:

Samstag, 17. August, **geändert auf 15 Uhr**. Letzte Möglichkeit am 7. September, 17 Uhr.

Schwimmen im Freibad Heidelberg:

Dienstag, 6. August, 18 Uhr. Letzte Möglichkeit am 20. August, 18 Uhr.

Leichtathletische Disziplinen auf dem Sportplatz Heidelberg:

Freitag, 30. August, 17 Uhr, nächste Möglichkeit 6. September, 17 Uhr. K.R.

## Stadtteil Helmsheim

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



### Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter [www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero) oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Entsorgung

**Abfuhr Restmülltonne:** Dienstag, 6. August

**Abfuhr Biotonne:** Mittwoch, 7. August

## Vereinsnachrichten

### Gesangverein Helmsheim



#### Proben in der Ferienzeit

In den verkürzten GV-Ferien stehen Proben am 1. und 29. August sowie am 5. September jeweils um 20 Uhr in der Alten Kelter an. gv

### Singing Kids GV-Helmsheim

#### Zur Schulabschlussfeier – Besuch von einem anderen Stern

Ein Raumschiff aus einer fernen Galaxie landet auf unserem Planeten. Drei außerirdische Kinder besuchen die Erde. Zunächst stellen sie fest, dass hier vielleicht komische Kreaturen leben – sie nennen sich „Menschen“. Sie beschließen zu bleiben. Sie wollen sich alles ansehen und unsere Erde erkunden. Sie sind erstaunt, dass alles so grün und bunt ist. Da treffen sie auf die „SINGING KIDS“. Die Außerirdischen haben viele Fragen. Die SINGING KIDS beantworten diese gerne und stellen ihnen die Länder mit Fahnen und Liedern auf einer großen Weltkarte vor. Dabei waren unter anderem Polen, die Ukraine, Israel, Südafrika und zum Schluss Helmsheim. Hier konnten sie die Entlassfeier der vierten Schulklasse miterleben.

Ein Mini-Musical, geschrieben und einstudiert von Renate Wacker und Nichole Bachor. Von den „Singing Kids“ eine gelungene Vorführung zur Schulabschlussfeier der Grundschule Helmsheim. Jetzt sind erst mal Ferien. Wir wünschen allen Kindern mit ihren Familien eine schöne Ferienzeit und freuen uns auf die erste Probe nach den Ferien. – Ihr GV-Team der Singing Kids –



Wir zeigen den Außerirdischen unsere Welt

Foto: Guido Barth

### Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



#### Tipps für den Garten

##### Ziersträucher vermehren

Ziersträucher wie Flieder, Holunder, Liguster, Fingerstrauch, Forsythie und Zierquittre lassen sich jetzt problemlos durch Kopfstecklinge (Triebspitzenstecklinge) vermehren.

Tipp: Schneiden Sie die Stecklinge bevorzugt bei aufsteigendem Mond.

##### Vermehrung von Iris und Taglilien

Iris und Taglilien werden jetzt nach der Blüte vermehrt. Die Vermehrung ist denkbar einfach, denn es reicht, die Horste mit der Hand oder dem Spaten zu teilen. Irisrhizome werden mit dem Messer geteilt. Taglilien (Hemerocallis), die geteilt wurden, können direkt im Freiland an gewünschten Orten wieder aufgefplant werden.

##### Trockenblumen

Strohblumen, Katzenpfötchen, Sonnenflügel, Papierblumen und Ziergräser können jetzt geerntet und zum Trocknen aufgehängt werden.

##### Kräuter- und Gemüseernte

Ernten Sie Kräuter und Gemüse morgens, dann sind die Pflanzenzellen noch straff gefüllt (und länger haltbar) und der Gehalt an Inhaltsstoffen ist am höchsten. Die beste Erntezeit ist zwischen 10 und 11 Uhr, wenn der Tau abgetrocknet ist.

##### Erdbeeren abmähen

Erdbeeren sollten ab Ende Juli etwa 5 Zentimeter über dem Boden abgemäht werden als Schutz des neuen Aufwuchses vor Krankheiten und Schädlingen.

##### Kranke Früchte entfernen

Kranke Früchte bei Apfel- und Birnbäumen sollten schnell entfernt werden, bevor sich Krankheitsnester bilden können.

##### Vögel von Früchten fernhalten

Besonders in trockenen Sommern werden reife Früchte von verschiedenen Vogelarten wie Krähen und Wacholderdrosseln angepickt. In der Regel sind die Vögel auf der Suche nach Wasser. Daher lässt sich eine deutliche Befallsminderung erzielen, wenn man mehrere Wasserschalen im Garten aufstellt.

##### Kräutertinkturen

Viele Pflanzen enthalten kurz vor oder während der Blüte besonders viele Inhaltsstoffe. Deshalb lassen sich Ringelblumen, Kamillenblüten, Johanniskraut, Salbei, Thymian und Lavendel jetzt besonders gut zu Tinkturen verarbeiten. Hierfür die Pflanzenteile einfach in einem Schraubglas mit 50-prozentigem Alkohol aufgießen und zwei bis drei Wochen an einen dunklen Ort stellen. Danach können die Pflanzenteile abgeseiht und die Tinkturen in dunkle Flaschen umgefüllt werden.

##### Pflanzenstärkungsmittel aus Ackerschachtelhalm

Bei einem Spaziergang über die Felder können Sie Ackerschachtelhalm sammeln und mit Wasser als Jauche ansetzen. Das Pflanzenstärkungsmittel hilft gegen Pilzkrankheiten wie Tomaten-Braunfäule und Mehltau.

**Quelle:** Gartenkalender für die 31. Kalenderwoche (Verlag Eugen Ulmer)

## Turnverein 07 Helmsheim



### Bewegungspass für die Springmäuse

Nach einem Jahr erfolgreicher Teilnahme am Programm Bewegungspass überreichte ich sieben Kindern in der letzten Turnstunde ihren Bewegungspass, eine Urkunde und einen Drachenturnbeutel.

Das Programm Bewegungspass wurde vom Stuttgarter Amt für Sport und Bewegung entwickelt, um die frühkindliche Motorik von Kindern im Alter von zwei bis sieben Jahren auf spielerische Art und Weise zu fördern.



Foto: Susanne Neuberth

Dabei erhält jedes Kind einen persönlichen Bewegungspass, in den für jede erfolgreiche Übung ein Sticker geklebt wird.

Bei einem kleinen Abschluss zusammen mit den Eltern bekamen die Kinder viel Lob und Applaus.

Es ist rückblickend schön zu sehen, wie viel Spaß und Freude sie bei den 32 verschiedenen Bewegungselementen wie zum Beispiel Balancieren, Stützübungen oder Hangeln hatten und sie jedes Mal mit Begeisterung in der Turnstunde ihre Drachenaufkleber im Bewegungspass sammelten.

Eure Übungsleiterin Susanne

### Fitness und Gesundheit

#### Sommerferien-Aktion und beactive

SOMMERFERIEN-AKTION für ALLE!

Nutze die Ferien, um in unsere vielfältigen Trainingsangebote vom 29. Juli bis 6. September kostenfrei reinschnuppern! Den Sommerferien-Plan findest du auf unserer Homepage unter: <https://bit.ly/3VyoaU8>

Neues Trainingsangebot am Vormittag

Ab Dienstag, 10. September, bietet Verena ein neues Training am Vormittag an.

Das Training wird von 10 bis 11 Uhr stattfinden.

Einfach mal reinschnuppern.

Die Inhalte werden den Teilnehmern angepasst und besprochen.

#beactive 2024

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der TV an der „Europäischen Woche des Sports“ vom 23. bis 30. September. An zwei Tagen werden diverse Angebote für drinnen und draußen angeboten. Weiterhin kannst du an drei Abenden das Sportabzeichen Leichtathletik ablegen. Eine „bewegte Mittagspause“ online rundet das Angebot ab. Alle Angebote sind für alle kostenfrei (auch Nichtmitglieder). Sei dabei, hab Spaß bei den Aktivitäten und teile diese Info in deinem Bekanntenkreis. Wir freuen uns über viele Teilnehmer. Bei Fragen steht dir die Abteilungsleitung gerne Rede und Antwort. Das detaillierte Programm findest du auf unserer Homepage unter: <https://bit.ly/3VyoaU8>

Neues Training „bewegte Mittagspause“

Ab Donnerstag, 12. September findet mit Miriam um 12.30 Uhr online die „bewegte Mittagspause“ bis 13 Uhr statt. Den Link erhältst du durch Anforderung per E-Mail. Sei dabei und mobilisiere gezielt die durch das viele Sitzen und vielleicht falsche Haltung abgeschwächte Muskulatur.

Fragen?

Dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung telefonisch oder per E-Mail: [fitness@tvhelmsheim.de](mailto:fitness@tvhelmsheim.de).

## Stadtteil Obergrombach

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



### Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Freitag, 2. August

**Abfuhr „Biotonne“:** Montag, 5. August

### Fundsachen

#### Gefunden wurden

zwei Brillen auf dem Burgfest.

### Nachbarschaftshilfe Obergrombach



#### Einladung zum Sitztanz:

Haben Sie Lust, sich mit anderen zu treffen, gemeinsam zu bewegen und sich bei Gesprächen auszutauschen?

Dann nehmen Sie beim nächsten „Sitztanz“ mit Anita Neuberth am Mittwoch, 7. August, 14 bis 16 Uhr, im Pfarrzentrum Obergrombach teil. Die Anmeldung für eine Mitfahrgelegenheit ist unter der Rufnummer (072 57) 41 52 möglich.

Bitte geben Sie immer den Namen, die Adresse und die Telefonnummer an, damit wir Sie gegebenenfalls zurückrufen können.

#### Kursangebot:

Wir bieten allen Interessierten die Möglichkeit zur Teilnahme an einem zertifizierten Kurs für Alltagsbegleiter von demenzerkrankten Menschen an. Diese finden ganztägig an zwei Samstagen am 14. September und 28. September statt.

Anmeldung bei Christine Speck unter der Rufnummer (072 57) 4152.

#### Terminvorankündigungen:

Nächster „Sitztanz“ ist am 4. September

Nächstes „Gemeinsames Mittagessen“ ist am 14. August.

Unser Büro im Pfarrzentrum Obergrombach ist für Sie geöffnet.

Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr.

Terminvereinbarungen ausschließlich unter der Rufnummer:

(01 77) 49 33 474.

**Achtung:** Unser Büro macht Sommerpause und bleibt am 21. August und 28. August geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter [nachbarschaftshilfe-obergrombach.de](http://nachbarschaftshilfe-obergrombach.de) zur Verfügung.

## Mitteilungen der Schulen

### Volkshochschule Obergrombach

#### Neue VHS Kurse

Das neue VHS Programm für Kurse in Büchenau, Ober- und Untergrombach ist erschienen. Das Angebot reicht von Fitness, Entspannung, Selbstverteidigung, Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Spanisch, Handlettering, Kochen bis zu einer Führung durch Obergrombach und Tastings bei der Brennerei Lauber in Untergrombach.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an [Renate.Bleier@Bruchsal.de](mailto:Renate.Bleier@Bruchsal.de), Telefon (072 51) 793 03, [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de).

## Vereinsnachrichten

### Bulldogfreunde „Die Ackerveteranen“ Obergrombach



#### Ausfahrt Staffort

Am Sonntag, 4. August, machen wir unsere geplante Ausfahrt nach Staffort zum historischen Dreschfest und Treffen der Bulldogfreunde Stutensee. Abfahrt ist um 10.30 Uhr am Ortsausgang in Richtung Untergrombach. Auch interessierte Nichtmitglieder können sich uns gerne anschließen. AS

#### Stammtisch

Am Freitag, 2. August, findet um 19.30 Uhr der nächste Stammtisch in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch unter [www.bulldogfreunde-obergrombach.de](http://www.bulldogfreunde-obergrombach.de)  
AS

### Cäcilienverein Obergrombach 1952



#### Burgfest

Herzlichen Dank an alle Mitglieder und Freunde, die durch tatkräftige Unterstützung zum Gelingen des Burgfestes beigetragen haben: Familie Zimmermann, für die freundliche und unkomplizierte Bereitstellung von Haus und Hof, den Guggenmusikern, für ihre Hilfe und gute Zusammenarbeit bei Aufbau, Durchführung und Abbau.



Foto: Marianne Lamberth

Großen Dank an alle Kuchenbäckerinnen, die mit Ihren wunderbaren Torten und Kuchen für den Erfolg des Cafés Cäcilia gesorgt haben. Allen, die uns in vielfältiger Weise unterstützt und zu einer gelungenen Teilnahme beim Burgfest beigetragen haben. Den Besuchern aus nah und fern, die in unserem Burgfesthof ein paar frohe Stunden verbracht haben. Es war ein stimmungsvolles Fest.

Cäcilienverein Obergrombach

### FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



#### Herzlichen Dank

Das Burgfest ist vorüber und in den Höfen und Straßen ist alles wieder abgebaut. Drei Tage lang haben die Obergrombacher und viele Gäste aus der Umgebung bei optimalen Witterungsbedingungen gefeiert. Ein grandioses Burgfestwochenende ging zu Ende.



Ordentlich Betrieb in der via Alemannia

Foto: M. Gramlich

Ein herzlicher Dank gilt Rainer Rapp und Markus Speck, die uns ihre Höfe zur Verfügung gestellt haben. Aufbau wie Abbau sowie das Engagement bei den Diensten war wieder eine Gemeinschaftsleistung. Der FCO möchte sich bei allen Gästen und Helfer/-innen bedanken. Wir waren sehr gerne Gastgeber. Nun wünschen wir allen noch eine schöne Urlaubszeit. (MG)

## 2. Mannschaft

### Zweite Mannschaft zieht in die nächste Pokalrunde ein

FzG Münzesheim II : FC Obergrombach II 0:1 (0:0)

Heute hatten wir unsere erste Pokalrunde gegen FzG Münzesheim II. An deren Sportfest bei sommerlichen Temperaturen entwickelte sich ein sehr zerfahrenes Spiel. Wenig Chancen auf beiden Seiten, aber viel Herz, Einsatz und Wille. Wie so oft an solchen Tagen sollte eine Aktion das Spiel entscheiden. Auf Vorlage von Nico R. war es Jannik B., der in der 81. Minute den umjubelten Siegtreffer markierte. Die Mannschaft hat angedeutet, welches Potenzial in ihr steckt. Es wartet aber noch viel Arbeit auf uns!

Nächste Woche geht's weiter gegen den B-Klasse-Verein FV Bauerbach! (HZ)

## Spielankündigungen

### Beide Mannschaften zuhause im Kreispokal am Wochenende

Am Samstag um 17 Uhr steigt für die zweite Mannschaft die zweite Pokalrunde.

FC Obergrombach II : FC Bauerbach

Wir hoffen auf einen weiteren Sieg und Einzug in die nächste Runde. Am Sonntag auch um 17 Uhr startet auch die erste Mannschaft in den Kreispokal

FC Obergrombach : SV Kickers Büchig

Eine Woche nach der zweiten Mannschaft ist am Sonntag zu Hause auch die erste Mannschaft im Kreispokal gefordert.

Zu Gast ist der Kreisligist SV Kickers Büchig.

Sicher kein einfaches Los, aber so früh in der Saison in der Urlaubszeit ist jede Mannschaft eine unberechenbare Wundertüte.

Wir gehen es also mutig an und wollen mit unserem gewohnt lautstarken Publikum im Rücken die nächste Runde erreichen!

Auf geht's, auf ein Neues, kommt auf den Sportplatz und unterstützt unsere Mannschaften!

Vorwärts die Blauen, vorwärts FCO! (HZ)

### Guggenmusik „Nashörner“ Obergrombach



#### Burgfest

Zwei Jahre warten, Wochen vorher planen und tagelang davor aufbauen, kochen und dekorieren. Und dann ist das Burgfest nach drei Tagen schon wieder vorbei. Aber es war wie immer ein Genuss. Egal, ob leckeres Essen, guter Wein, kühle Cocktails oder einfach die Lust am Beisammensein. Wie immer hat es an nichts gefehlt.

Die Nashörner sagen Danke an alle, die an der langen Vorbereitungszeit und Planung beteiligt waren. An alle Vereine in der ARGE und die dort herrschende gute Zusammenarbeit. Danke an alle Besucher in der Cäcilienklause und an unserer Nashornbar und an dieser Stelle an Susanne Zimmermann, die uns ihren Hof zur Verfügung gestellt hat. Natürlich noch ein riesiges Dankeschön an alle helfenden Hände, die beim Auf- und Abbau und uns bei den Diensten unterstützt haben. Es war uns ein (Burg-) Fest

### Heimatverein Obergrombach e.V.



#### Vereinsausflug am 22. September nach Trier

##### Anmeldung ab sofort möglich

Der diesjährige Ausflug des Heimatverein Obergrombach hat in diesem Jahr als Ziel die Stadt Trier und findet am 22. September statt.

Das vor mehr als 2000 Jahren gegründete Trier gilt als älteste Stadt Deutschlands, da es Stadtrecht bereits in römischer Zeit besaß. Es war Residenzstadt eines der vier römischen Kaiser,

und der gesamte Nordwesten des Römischen Reichs wurde damals von Trier aus regiert. Triers Baudenkmäler aus römischer Zeit sind UNESCO-Welterbe: das Amphitheater, die Barbarathermen, die Kaiserthermen, die Konstantinbasilika, die Porta Nigra und die Römerbrücke. Zum Welterbe gehören außerdem zwei mittelalterliche Bauten: der im Kern noch aus spätrömischer Zeit stammende romanische Trierer Dom und die frühgotische Liebfrauenkirche.

Wir laden Sie ein, diese historische Stadt mit uns zu entdecken. Wir starten am frühen Morgen mit dem Reisebus ab Obergrombach. Unterwegs legen wir eine Rast mit Vesper ein. In der historischen Stadt Trier erhalten wir eine Stadtführung. Das anschließende Mittagessen wird im Zentrum von Trier serviert. Der Nachmittag steht dann zur freien Verfügung. Die Rückkehr ist für 19 Uhr geplant.



Porta Nigra in Trier

Foto: © Presseamt Trier

Der Reisepreis und der genaue Zeitplan stehen noch nicht fest. Wir informieren rechtzeitig vor der Abfahrt. Bitte um Anmeldung bei Peter Adam unter der Nummer (072 57) 26 83.

### Wir wünschen schöne Ferien!

Der Heimatverein Obergrombach wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Interessierten einen schönen Urlaub und eine tolle Sommer- und Ferienzeit! Genießen Sie Ihren Urlaub und kommen Sie gesund wieder zurück nach Obergrombach – in unsere schöne Heimat. Wir freuen uns schon darauf, Sie am 8. September, dem letzten Sonntag der Sommerferien beim Tag des Offenen Denkmals, im Städtl begrüßen zu können.

Außerdem findet am 22. September unser Vereinsausflug nach Trier statt. Bitte vergessen Sie vor Ihrer Abreise in den Urlaub die Anmeldung nicht.

Herzliche Grüße Ihr Heimatverein Obergrombach e. V.

### Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



#### Einladung zum Gartenfest vom 3. bis 5. August

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins, wir laden Sie recht herzlich zu unserem Gartenfest rund ums Vereinsheim im Hessenbuckel ein. Wir bieten neben verschiedenen Getränken auch die nachfolgenden kulinarischen Köstlichkeiten an: Halbe Hähnchen frisch vom Grill (auch über die Straße), Zwiebelsteak mit Beilagen, Currywurst, Grillwurst, heiße Wurst, Wurstsalat und für Vegetarier Spätzle mit einer Pfifferling-/Steinpilz-Soße. Am Montagabend gibt es ab 17 Uhr Schälrippchen oder Schweinezungen mit Kraut im Angebot.

In unserer Kaffeestube im Vereinsheim bieten wir Kaffee und Kuchen zum Genießen an.

Das Gartenfest beginnt am Samstag, 3. August, 17 Uhr; am Sonntag, 4. August mit dem Frühschoppen und am Montag, 5. August, 17 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

#### Hinweis für unsere Mitglieder

Mit den Aufbauarbeiten zum Gartenfest beginnen wir am Mittwoch, 1. August und den folgenden Tagen jeweils ab 17 Uhr.

Am Samstag starten wir um 9 Uhr. Des Weiteren bitten wir um Mithilfe am Montag, 5. August, 9 Uhr zum Ab- und Umbau; sowie am Dienstag, 6. August zum Abbau.

Abschließend bitten wir unsere Mitglieder noch um eine Kuchen- spende für unsere Kaffeestube.

An alle Helfer und Spender schon vorab recht herzlichen Dank!  
Eure Verwaltung

### Sängerbund 1864 Obergrombach



#### Petrus muss wohl ein „Obergrombacher“ gewesen sein

Bei bestem Wetter, mit viel Sonnenschein und tollen Temperaturen war unser Burgfest wieder ein Highlight in diesem Jahr. Gutgelaunte Gäste aus nah und fern freuten sich über das reichhaltige Angebot an frisch zubereiteten Speisen und gut gekühlten Getränken. Musik drang aus allen Gassen, und es wurde viel geplaudert, gelacht und auch getanzt. Nur Gutes war von den vielen Besuchern zu hören, und dadurch wurden auch die vielen Helfer vor und hinter den Kulissen für ihre Arbeit und den unermüdlichen Einsatz für das reibungslose Gelingen des Festes, belohnt.

Bei diesem großen Andrang wurden alle helfenden Hände gebraucht, dass selbst unser frisch vermähltes Brautpaar Brigitte und Heiner Wiemer ihre Flitterwochen in der Salatküche des „SBO“ verbrachten. Euch vom ganzen Verein ein ganz herzliches Dankeschön dafür, und alles Glück auf eurem gemeinsamen Weg! Schön, dass ihr euch getraut habt! Wir wünschen euch eine Liebe ohne Ende, und immer ein fröhliches Lied auf den Lippen ... – nach dem Motto: Wer singt, streitet nicht!

Auch bei unseren zahlreichen Besuchern möchten wir uns für die gute Laune und auch die Geduld bedanken, die so manches Mal an den Theken erforderlich war. Schon jetzt freuen wir uns darauf, euch in zwei Jahren wieder begrüßen und bewirten zu dürfen!



Unser Hochzeitspaar Foto: PL

Einen ganz besonderen Dank auch unseren Sponsoren sowie Dr. Wolfram von Müller, der uns großzügigerweise immer zum Burgfest sein tolles Anwesen überlässt, obwohl wir ihm dadurch viele schlaflose Nächte bereiten.

Das gesamte singende Team bedankt sich für dieses schöne Fest und wünscht allen schöne Ferien und einen erholsamen Sommer.

Wichtige Info noch am Schluss zu unserem „Song für Bruchsal“ ... – Freut euch auf das Video – Premiere auf YouTube am Sonntag, 8. September, 18 Uhr. Save the Date! Lasst gerne ein Like und einen Kommentar auf Instagram und Facebook – wir freuen uns sehr darauf!

### Musikverein Eintracht Obergrombach



#### Sommerpause

Am Freitag, 26. Juli verabschiedete sich der Musikverein mit einem fröhlichen Grillfest im lauen Sommerabend – zunächst intern – in die Sommerpause. Zu Beginn wurde nochmals intensiv das Sommerprogramm geprobt, denn am Sonntag, 28. Juli unterhielt der MVO bei perfektem Wetter noch die Besucher des Helmsheimer Kelterfestes aufs Beste. Die Stimmung war hervorragend.

Probenbeginn nach der Pause

ist am 30. August und am 1. September folgt gleich der Auftritt in Weingarten.

Der MVO wünscht einen erlebnisreichen Sommer und hofft auf ein gesundes Wiedersehen bei den dann anstehenden Auftritten.



Auftritt beim Kelterfest Helmsheim  
Foto: MVO

### Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



#### Interessanter Vortrag beim Stammtisch am 6. August

Am kommenden OGV-Stammtisch wird Peter Adam vom Heimatverein wieder einen Vortrag halten, und zwar über die Chronik der Obergrombacher Wirtshäuser. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ISC

#### Lichterfest zum Hallenjubiläum am 17. August

Es gibt Grund zu feiern: Vor zehn Jahren hat der OGV seine Vereins- halle in der Campingstraße errichtet! Der Verein möchte deshalb herzlich zu seinem Lichterfest zum Hallenjubiläum bei der OGV Halle am 17. August ab 17 Uhr einladen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein, und neben leckerem Essen und Trinken wird zu späterer Stunde auch die Bar eröffnet. Außerdem wird der Bonsai Arbeitskreis aus Bruchsal zu Gast sein, mit einer Bonsai-Ausstellung. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend! ISC

#### Flechtkurs beim OGV

Der OGV möchte dieses Jahr wieder einen Flechtkurs unter professioneller Anleitung anbieten. Der zweitägige Kurs wird vom 23. bis 24. November in der OGV-Halle stattfinden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung erforderlich. Nähere Informationen erhalten Sie unter (072 57) 42 52. ISC

### Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



#### Die Tischtennisfreunde sagen DANKE

Das Burgfest ist jetzt schon Geschichte und daher darf man in schönen Erinnerungen schwelgen: Die vielen Gäste der Tischtennis- freunde durften erneut bei tollem Wetter, gutem Essen und leckeren Getränken die besondere Atmosphäre des Rehgartens erleben und/ oder ließen sich im Burggarten mit toller Livemusik verwöhnen. Unsere drei Bands wurden sehr gelobt – „tolle Livemusik, nichts vom Band, die spielen noch mit Freude“ waren nur ein Teil der zahlreichen positiven Rückmeldungen der Gäste.

Umso wichtiger ist es für uns an dieser Stelle Dankeschön zu sagen: Ein sehr großes Dankeschön an die Helfer vom Jugendclub. Ohne eure tolle Hilfe hätten wir auf allen Ebenen (Aufbau, Schichtdienste, Abbau) sehr schwer zu kämpfen gehabt.

Ein besonders dickes Dankeschön geht an die Familien Müller und Hatzner/Durigon, Neuberth/Nunez und von Bohlen und Halbach, die uns unkompliziert ihr Anwesen (vor allem auch die unkomplizierte Nutzung des Rehgartens) zur Verfügung stellen



Foto: Archivbild TTF Band Moondance

– dies ist alles andere als selbstverständlich. Last but not least möchten die Tischtennisfreunde allen Danke sagen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, dass das Burgfest für die Tischtennisfreunde ein voller Erfolg war. Die Band Moondance freut sich jedenfalls auf das nächste Burgfest 2026. A.R.

## Turnverein 1902 Obergrombach



### Burgfest – Wir sagen Danke!



Blick auf die Feststraße vor der Turnerklause Foto: NP

Dank der Unterstützung von über 200 Helfern kann der TVO auf ein schönes und erfolgreiches Burgfest zurückblicken. Ohne den engagierten Einsatz unserer Mitglieder beim Auf- und Abbau, beim morgendlichen Aufräumen, bei den verschiedenen Diensten und der Organisation wäre dieses Fest nicht möglich.

Unsere Gäste schätzten unsere selbstgemachten Maultaschen und den täglich frisch zubereiteten Kartoffelsalat in der Turnerklause, einen leckeren Crêpes auf die Hand und genossen das besondere Ambiente in unserer Piazza Italia. Ein besonderer Hingucker war unsere Cocktail-

bar am neuen Standort.

Ein besonderer Dank geht an die Anwohner der Burgstraße für ihre Bereitschaft ihre Höfe zur Verfügung zu stellen und die damit verbundenen Einschränkungen während des Festes. Wir freuen uns schon auf das nächste Burgfest und hoffen wieder auf eure Unterstützung.

## Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



### Einladung zum Hundesport beim Schäferhundeverein Obergrombach



Hundesport/Unterordnung

Foto: susanne906 – von Pixabay  
 Ortsgruppe (SV) e. V., Helmsheimer Straße 55, 76646 Bruchsal, E-Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrombach.de.

Bei uns im Hundeverein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Obergrombach, trifft sich eine bunte Mischung Menschen und Hunde. Für uns bedeutet Hundesport Spaß, Stärkung der Mensch-Hund-Bindung, geistige und körperliche Fitness, Pokalkämpfe und vieles mehr ... bis ins hohe Alter!

Alle Hundemenschen mit ihren Hunden sind herzlich willkommen.

Interesse geweckt?

Unser Trainingsangebot findet Ihr unter: [www.sv-og-obergrombach.de](http://www.sv-og-obergrombach.de)

Wir freuen uns auf Euch.

Ortsgruppe Obergrombach e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V., Helmsheimer Straße 55, 76646 Bruchsal, E-Mail: sv.og.obergrombach@gmail.com, Homepage: sv-og-obergrombach.de.

## Stadtteil Untergrombach

### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag  
 von 8 bis 12 Uhr,  
 Donnerstag  
 von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,  
 Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de)  
 Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

### Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:  
[www.bruchsal.de/buergerbuero](http://www.bruchsal.de/buergerbuero)



## Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Freitag, 2. August

**Abfuhr „Biotonne“:** Montag, 5. August

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 9. August

**Abfuhr „Biotonne“:** Montag, 12. August

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** 16. August

**Abfuhr „Biotonne“:** Montag, 19. August

**Abfuhr „Graue Tonne“:** Freitag, 23. August

**Abfuhr „Biotonne“:** Montag, 26. August

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Freitag, 30. August

**Abfuhr „Biotonne“:** Montag, 2. September

## Fundsachen

### Gefunden wurden ...

... eine Frischhaltebox und ein Kopfhörer.

Die Fundsachen können während der Öffnungszeiten bei der Verwaltungsstelle Untergrombach abgeholt werden.

## Mitteilungen der Schulen

### Joß-Fritz-Schule Untergrombach



### Joß-Fritz-Grundschule

#### „Gute Menschen gleichen Sternen, sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen“

Seit 2018 war Katja Zimmer Mitarbeiterin in der Kernzeitbetreuung an der Joß-Fritz-Grundschule Untergrombach. Als sie im Frühjahr 2024 wegen einer Erkrankung plötzlich ausgefallen ist, fragten alle immer wieder nach, wann sie doch endlich wieder zurückkomme. Wir dachten, im neuen Schuljahr wäre sie wieder bei uns. Leider hat sie es nicht mehr geschafft, in ihre geliebte Schule zu uns und den Kindern zurückzukehren und verstarb für uns alle unerwartet am 26. Juni.

Katja Zimmer war immer freundlich, K. Zimmer Foto: JFS hilfsbereit, gut gelaunt und war bei den Kindern sowie der gesamten Schulgemeinschaft sehr beliebt.

Wir werden Frau Zimmer nicht vergessen und sie in guter Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Beileid gilt ihrem Mann und ihren drei Kindern.

Das gesamte Team sowie ehemalige Kolleginnen der Joß-Fritz-Grundschule Untergrombach



## Volkshochschule Untergrombach

### Neue VHS-Kurse

Das neue VHS-Programm für Kurse in Büchenau, Ober- und Untergrombach ist erschienen. Das Angebot reicht von Fitness, Entspannung, Selbstverteidigung, Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Spanisch, Handlettering, Kochen bis zu einer Führung durch Obergrombach und Tastings bei der Brennerei Lauber in Untergrombach.

Infos und Anmeldungen bitte per E-Mail an [Renate.Bleier@Bruchsal.de](mailto:Renate.Bleier@Bruchsal.de), Telefon (072 51) 793 03, [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de).

## Vereinsnachrichten

### Initiative Bürgertreff



### Das Frosch-Café macht Sommerferien

Liebe Gäste, wir wünschen Ihnen eine schöne Ferienzeit. Das Frosch-Café macht Ferien vom 26. Juli bis 6. September.

Anmeldungen fürs Mitbringfrühstück im September:

Mitbringfrühstück am Samstag, 7. September im Frosch-Café (Ausweichtermin Samstag, 21. September). Da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, bitten wir um verbindliche Anmeldung unter E-Mail: [buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de](mailto:buergertreff-froschcafe-ug@gmx.de) oder Telefon: (072 57) 31 18.

### Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



### Erste Pflichtspiele

Die Germanen haben ein weiteres Vorbereitungsspiel gegen den VfB Bretten II verloren. Das geplante Spiel gegen den FC Huttenheim wurde vom Gegner abgesagt. Ein weiteres Testspiel steht gegen die Sportfreunde Forchheim auf dem Programm. Das erste Pflichtspiel bestreitet unser Team am Sonntag, 4. August, im Kreispokal beim TSV Stettfeld. Die zweite Mannschaft trifft im Pokal in einem Heimspiel auf den FC Fatihspor Oberderdingen.

Pokalspiele:

Sonntag, 4. August:

17 Uhr TSV Stettfeld – FC Untergrombach

17 Uhr FC Untergrombach II – FC Fatihspor Oberderdingen

Vorbereitungsspiel:

Mittwoch, 7. August:

19.30 Uhr FC Untergrombach – Sportfreunde Forchheim  
im Michaelsbergstadion

### Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



### Es tut sich was

### Gockelfest am Samstag und Sonntag



Foto: Franz W.

Jetzt war es dann so weit. Letztes Wochenende fand unser Gockelfest statt. Seit Donnerstag und Freitag waren alle damit beschäftigt, das Vereinsgelände herzurichten, Bierbänke aufzustellen, Hüpfburg aufblasen, Pavillons und Weinachteck aufzubauen und Essen und Getränke und das dazu benötigte Equipment an die richtige Stelle zu bringen. Und dann kam der Samstag und wir hatten schon Angst, dass niemand kommt, da es vom Wetter nicht ganz so toll war. Das

Wetter hielt und zahlreiche Gäste kamen. Svens Band ohne Namen gab wieder ihr Bestes und begleitete uns an diesem Tag. Und wieder einmal zeigte sich, was für eine großartige Location für Feste unser Vereinsheim ist, denn als es anfang zu regnen, sammelten sich alle unter die Pergola und es konnte weiter gemütlich beisammen gegessen werden. Der Sonntagmorgen begrüßte uns mit bomben Wetter und so war es dann auch. Viele Besucher kamen. Rosa L. und Bianca's Blues Project konnten unter freiem Himmel, zwischen Kastanie und Walnusbaum, die Gäste mit ihrer Musik unterhalten. Ein Dankeschön an die Bands, dass ihr uns so unterstützt habt. Ebenso ein Dankeschön an das Gartencenter Heckert, welche uns die schöne Tischdeko zur Verfügung gestellt hat. Auch ein Dankeschön an die vielen Helfer, die sich auch spontan bereit erklärt haben, uns zu helfen. An dieser Stelle ein dickes Lob an unsere Jugend, die uns tatkräftig unterstützt hat, sei es in der Küche, beim Abräumen oder bei Verkauf. Wir sind so stolz auf euch! Leider wurde die Stimmung getrübt, da es Unstimmigkeiten mit dem Grillhähnchenverkäufer gab. Und schmerzlicher Weise ließ er uns dann auch noch am Sonntagnachmittag im Stich, als er ohne ein Wort zu sagen abgefahren ist. So war das Fest leider für den Rest des Tages ein Gockelfest ohne Grillhähnchen. Wir sind selbst sehr enttäuscht und wütend über diese Entwicklung und konnten den Unmut unserer Gäste teilen.

Für Fragen und Anregungen stehen wir euch gerne unter [Kleintierzuchtverein-untergrombach@gmx.de](mailto:Kleintierzuchtverein-untergrombach@gmx.de) zur Verfügung. An dieser Stelle möchte ich auch darauf hinweisen, dass unser Vereinsheim für Feste, Klassenfeiern, Geburtstagsfeiern und so weiter gemietet werden kann. Hierbei einfach Kerstin Mohr unter (01 76) 43 41 34 99 kontaktieren. Text: B.Mau

### Gesangverein 1864 Untergrombach e.V.



### Nachruf

Der Gesangverein 1864 trauert um seinem treuen Sänger und früheren Vereinsvorsitzenden

### Erich Reifig

der nach langer Krankheit, aber für uns dennoch überraschend im Alter von erst 66 Jahren verstorben ist.

Erich Reifig stammt aus Troisdorf bei Köln. Beruflich zog es ihn vor fast 40 Jahren in unsere Region. 1987 kam er mit seiner Familie nach Untergrombach, wo er seine zweite Heimat fand. Im Jahre 1992 trat er dem Gesangverein 1864 bei. Mit seiner sonoren Basstimme war er seither eine große Stütze des Chors.



Erich Reifig Foto: privat

Bereits nach einem Jahr übernahm er das Amt des zweiten Vorsitzenden und von 1995 bis 2002 hat er sogar als **erster Vorsitzender** in unserem Verein Verantwortung übernommen. Verschiedene Ehrungen sind Zeugnisse seines musikalischen Wirkens. So wurde er zum Beispiel im Jahre 2017 vom Badischen Chorverband mit der Silbernen Ehrennadel für 25 Jahre Singen im Chor gewürdigt. Mit seiner rheinischen Frohnatur hat er sich im Chor großer Beliebtheit erfreut.

Wir danken unserem lieben Erich ganz herzlich für alles, was er für uns und zum Wohle des Vereins geleistet hat und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Als letzte Ehrerweisung an den Verstorbenen hat der gemischte Chor seine Trauerfeier musikalisch umrahmt.

Seinen trauernden Hinterbliebenen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Gabriele Braun

Erste Vorsitzende

### Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



### Tschüss Schuljahr – Hallo Sommerferien!

... das heißt es nicht nur in den Schulklassen, sondern auch bei unseren Grobacher Jungmusikern.

Am letzten „Probe-Freitag“ durften unsere Musiker der Schüler- und Jugendkapelle ihre Instrumente zuhause lassen. Unser Jugendteam Selina und Nico (MV Obergrombach) und Linda und Lea (MV Untergrombach) planten einen gemeinsamen Nachmittag voller Spiel,

Spaß und einem gemeinsamen Picknick. Hierzu konnte jeder sein „Lieblingssnack“ beisteuern, sodass wir am Ende ein riesiges Büfett an verschiedenen Speisen hatten – es war sehr lecker! Außerdem hatten alle viel Spaß bei unseren Wasserspielen, die wir hinter dem Musikerheim auf dem Schulhof spielten. Das „Zeitungsatschen“ am Ende war der krönende Abschluss.

Ein Zusammenschnitt der schönsten Momente können Sie sich auf Instagram (mv\_untergrombach) ansehen.

Jetzt haben sich unsere Jungmusiker die Ferien verdient, die meisten gehen in den Urlaub, genießen das Wetter am See oder verbringen die Tage mit ihrer Familie und Freunden.

Weiter geht es dann direkt nach den Sommerferien, denn die Vorbereitungen für die Kerwe im November starten.



Jugendkapelle der Grobacher Jungmusiker mit Dirigent Stefan Degen beim Probeabschluss  
Foto: Lea Edelmann

Die unterschiedlichen Stationen wurde liebevoll von unseren Trainerteams vorbereitet. Es wurden verschiedene Materialien wie Flatterbänder, Bälle, Material aus dem Agility, Planen, Tunnel, Bällebad, Reifen, et cetera eingesetzt, um die Hunde mit solchen Gegenständen vertraut zu machen. An einer Station durften die Hundeführer einen Stangenslalom Sack hüpfend durchqueren und währenddessen ihren Hund noch mitführen. An anderen Stationen wurde sich mit ungewohntem Material vertraut gemacht oder partnerschaftliche Aufgaben gelöst. Solche Übungen erleichtern den gemeinsamen Alltag mit dem Hund, es schafft Vertrauen und stärkt die Bindung. Alle hatten neben den Lernerfolgen viel Spaß miteinander.

Danke an das Trainerteam für die Mühe!

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e. V.

Ortsgruppe Untergrombach, Im Brüche 4 / 76646 Bruchsal  
www.hundeverein-untergrombach.de



Hündin Nala bei der Arbeit

Foto: LW

## Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



### 46. Michaelsbergturnier um den EDEKA-Dörner-Cup



Center-Court TCU Foto: privat

Am letzten Wochenende startete unsere Turnierserie mit den Leistungsklassenturnieren für Herren und Damen.

Ab diesem Freitag, 2. bis 4. August findet das 46. Michaelsbergturnier um den EDEKA-Dörner-Cup statt. Hierbei geht es wieder um viele Punkte für die Deutsche Rangliste und ein Gesamtpreisgeld von 2.000 Euro.

Geplanter Ablauf:

Freitagnachmittag/-abend: Vorrundenspiele.

Samstag: ab 9 Uhr Achtelfinale und Viertelfinale der Damen und Herren.

Sonntag:

- 10 Uhr Halbfinale der Damen
- anschließend gegen 11.30 Uhr Halbfinale der Herren
- anschließend gegen 13 Uhr Finale der Damen
- anschließend gegen 14.30 Uhr Finale der Herren

Die bisherigen Meldungen lassen uns wieder Tennis auf sehr hohem Niveau erwarten. So hat unter anderem die mehrmalige Siegerin Angelika Roesch gemeldet, die bereits auf Platz 69 der Damen-Weltrangliste stand. Zudem werden sowohl bei den Damen als auch bei den Herren wieder viele talentierte Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspieler am Start sein. Auch einige unsere Nachwuchstaleute werden ab Freitag beim 46. Michaelsbergturnier aufschlagen. Der Eintritt ist wie immer frei.

## Verein für Deutsche Schäferhunde e. V. Ortsgruppe Untergrombach



### Spiel- und Spaßtag auf dem Hundepplatz

Am vergangenen Sonntag fanden keine regulären Trainingsgruppen auf dem Platz statt. Stattdessen stellten sich die Hund-Mensch-Teams im Rahmen des Spiel-und-Spaß-Tages diversen Herausforderungen und durchliefen gemeinsam einen Parcours.

## Jahrgänge

### Jahrgang 1939

Liebe Schulkameraden, wir treffen uns am Dienstag, 6. August, um 18 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im Lokal des Tennisclubs, Joß-Fritz-Straße, 76646 Bruchsal-Untergrombach.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Anita und Gerhard

### Jahrgang 1940/41

Zu unserem nächsten Treffen werden wir uns am Donnerstag, 15. August, um 12 Uhr im Lokal Vasilikos (ehemals Café Frank) zusammenfinden. Bittet haltet den Termin im Auge, damit wir nicht nur eine kleine Runde sind.

Liebe Grüße

Fritz

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

**Redaktion:**

Pressestelle Stadt Bruchsal, Telefon: 07251 79338, E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

**Redaktionsschluss:**

Montag, 10 Uhr  
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) einsehbar.

**Druck und Verlag:**

Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Anzeigenberatung:**

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Fragen zur Zustellung:**

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

**Fragen zum Abonnement:**

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de), [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

# TRAUER



**Andrea Weber**     **Christian Bös**

**BESTATTUNGSDIENST PHILIPP**

**ÜBER 120 JAHRE**

Wir kümmern uns um alles

**Büro Bruchsal:**  
07251 / 22 54  
Friedhofstraße 23

**Büro Untergrombach:**  
07257 / 9 30 31 02  
Weingartener Straße 23

[www.bestatterbruchsal.de](http://www.bestatterbruchsal.de)

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

## Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

*Erladigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.*

Kurpfalzstraße 25  
76646 Helmsheim  
Tel.: **07251-55798**  
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02  
info@bestattungen-eissler.de

**Büros**

- Durlacher Straße 70  
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15  
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



**JÄCKLE** GmbH  
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

**- in allen Gemeinden -**

Seit 1978 Familiengeführt

---

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.     **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19  
D-76646 Bruchsal  
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2  
D-76646 Untergrombach  
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter [www.bestatter-jaeckle.de](http://www.bestatter-jaeckle.de)





Obelsterstr. 1 / 76646 Bruchsal-Heidelberg / T. 07251-5294

Wenn das Licht erlischt,  
bleibt die Trauer.

Wenn die Trauer vergeht,  
bleibt die Erinnerung.





**Buchen  
Sie jetzt Ihre  
kostenlosen  
Tickets!**



Impressionen vom Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt 2022 in Baden-Baden.



12. Oktober 2024 • Liederhalle Stuttgart



**FORUM FÜR  
GESELLSCHAFTLICHEN  
ZUSAMMENHALT**

**12. OKTOBER 2024**  
**LIEDERHALLE STUTTGART**

[forum-gesellschaft-zusammenhalt.de](https://forum-gesellschaft-zusammenhalt.de)



## Für wen?

Tausende Menschen in Baden-Württemberg engagieren sich ehrenamtlich. Ihr Herz schlägt für das Miteinander. Am 12. Oktober 2024 stellt die Nussbaum Stiftung beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt das ehrenamtliche Engagement in den Mittelpunkt – und ebenso die Menschen, Organisationen und Ideen drumherum.

Die kostenfreie Tageskonferenz ist offen für Menschen, deren Herz für das Miteinander schlägt. Zum Beispiel, weil sie sich ehrenamtlich in einem Verein engagieren. Oder weil sie sich mit der Zukunft und den Herausforderungen des Ehrenamts beschäftigen. Oder weil sie lernen wollen, welche Ideen andere Organisationen verfolgen.

Wenn auch Sie zu diesen Menschen gehören, knüpfen Sie neue Kontakte und tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten aus.



**Buchen Sie jetzt Ihre  
kostenlosen Tickets!**

<https://forum-gesellschaft-zusammenhalt.de/>

## Was erwartet Sie?

**Spannende  
Impulse**

**35+**

Gewinnen Sie auf dem Symposium wertvolle Ideen und Impulse aus über 35 Expertenvorträgen, Workshops und Talkrunden.

**Inspirierende  
Partnerschaften**

**30+**

Auf dem Marktplatz des Engagements lernen Sie über 30 spannende Organisationen und ihre Angebote kennen.

**Wertvolle  
Kontakte**

**1.000+**

Wir freuen uns auf über 1.000 Gäste, Expert:innen, Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und Menschen aus der Welt des Ehrenamts.



## Abend-Highlight

### **NUSSBAUM** Award 2024

Ein Highlight zum Abschluss des Tages ist die Verleihung des NUSSBAUM Awards. Am Abend küren wir aus über 250 Einreichungen je eine Organisation mit dem NUSSBAUM Award bzw. Jugend Award.

## Unsere Partner



**LSM METALLBAU**  
WINTERGÄRTEN • ÜBERDACHUNGEN



HOEBER-UND-MANDELBAUM STR.8  
68794 OBERHAUSEN-RHEINHAUSEN

Tel: 0 72 54 / 77 97 33  
mail: info@lsm-metallbau.de  
www.lsm-metallbau.de



**WINTERGÄRTEN • ÜBERDACHUNGEN • CARPORTS**

kauf  BW

**Geschmack braucht keinen Alkohol** alkoholfrei

Erstklassiger Weingenuss mit 0,0 Prozent

Jetzt entdecken




zusätzlich **10%** Rabatt für Abonnenten von Nussbaum Medien

**Daheim statt im Heim!**

Wir betreuen im Bereich  
**Hauswirtschaft und Grundpflege**  
(24-Stunden-Versorgung)

Abrechnung mit allen  
Pflegekassen möglich!



Tel. 06232 / 9007763  
oder Mobil 0171 / 8325157  
E-Mail: info@re24plus.com  
www.re24plus.com

**RE-24 Plus**  
Seniorenbetreuung zu Hause



## VERANSTALTUNGEN

### Geschäftliche Information

- Anzeige -

#### Augenlaser Femto-LASIK & Trans-PRK

In Deutschland finden pro Jahr über 100.000 LASIK-Eingriffe statt – als beliebteste Augenlaser-Behandlung eine ausgereifte Methode, um Sehfehler zu korrigieren. Die Augenarztpraxis Dr. Kohm & Kollegen bietet sie in der Argus Augenklinik seit 2004 an und gehört zu den erfahrensten Anbietern.

Bei der Femto-LASIK wird mit dem Femtosekundenlaser zunächst eine Hornhautlamelle präpariert, um den Behandlungsbereich freizulegen. Danach erfolgt die Korrektur der Fehlsichtigkeit mit dem Excimer-Laser.

Eine Alternative stellt die Trans-PRK (Transepithiale Photorefraktive Keratektomie) dar, z. B. wenn die Hornhaut recht dünn ist. Als Weiterentwicklung aus LASEK und PRK wird mit der Streamlight-Trans-PRK, auch als No-Touch-PRK bezeichnet, die Hornhautoberfläche ausschließlich mittels Lasertechnik entfernt.

Das Verfahren eignet sich vor allem zur Korrektur von Kurzsichtigkeit und Hornhautverkrümmung – eine Weitsichtigkeit lässt sich nur bei geringen Dioptrienwerten beheben.

Schmerzfrei, schnell und sicher.

Ein großer Vorteil der LASIK ist die Schmerzfreiheit, ein weiterer der schnelle Anstieg der Sehschärfe bei nur wenige Tage dauerndem Heilungsprozess. Außerdem ist die Komplikationsrate extrem niedrig und die Nachkorrigierbarkeit sehr gut. Bereits 1999 wurde die LASIK deshalb von der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft und vom Berufsverband der Augenärzte als anerkanntes Verfahren eingestuft.

### EIN LEBEN OHNE BRILLE



#### AUGENLASER-KURZCHECK Mittwoch, 07.08.2024 ab 17 Uhr

Informieren Sie sich bei einer unverbindlichen und kostenlosen Einzelberatung über die Möglichkeiten der operativen Korrektur von Fehlsichtigkeiten. Wir operieren in der Argus-Augenklinik – eines der führenden, mikrochirurgischen Operations- und Laserzentren in Deutschland.

Weitere Infos und Anmeldung unter  
**FON 0721 2089572, info@dr-kohm.de**  
und auf **www.dr-kohm.de**

WIR OPERIEREN IN DER  
**ARGUS**  
AUGENKLINIK GMBH

  
**AUGENÄRZTE**  
DR. KOHM & KOLLEGEN

Karlstraße 22–24  
76133 Karlsruhe

## IMMOBILIEN-VERKÄUFE



**GARANT**  
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0  
karlsruhe@garant-immo.de  
www.garant-immo.de

### Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um  
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,  
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf  
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.  
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

## IMMOBILIEN

# Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



**KÖNIGSKINDER**  
IMMOBILIEN



**Infos unter:**  
**Tel. 0711 4005440**

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

## Energieausweis - Teil 2 -

Es gibt zwei Arten von Energieausweisen – den Verbrauchsausweis, der Auskunft über den tatsächlichen Energieverbrauch des Hauses gibt, und den Bedarfsausweis, der den theoretischen Energiebedarf des Hauses ermittelt. Die Basis zur Ermittlung des Energieverbrauchs stellen die Verbrauchswerte der letzten drei Jahre dar. Der Bedarfs-

ausweis wird anhand einer Analyse des Hauses erstellt. Unsere „Königskinder Immobilienmakler“ informieren Sie gern darüber, welchen Energieausweis Sie für Ihre Immobilie benötigen und lassen diesen für Sie erstellen – sprechen Sie uns an!



Foto: Stadtratte/iStock/GettyImagesPlus

**Traumjob in Ihrer Region?**  
**Jetzt Job finden!**

[www.jobsuchebw.de](http://www.jobsuchebw.de)

jobsuche **BW**

## IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

[www.1a-makler.com](http://www.1a-makler.com)  
[hartmann@1a-makler.com](mailto:hartmann@1a-makler.com)

### IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

**Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.**



Seit 35 Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

## MIETGESUCHE

### Mietwohnung gesucht für ½ Jahr

Dreiköpfige Familie mit 2 ruhigen Wohnungskatzen sucht 2-3 Zimmerwohnung für etwa 6 Monate auf Grund von Umbauarbeiten im Eigentum. Melden Sie sich bei Interesse gerne per Mail an [baun104@gmail.com](mailto:baun104@gmail.com)

## VERMIETUNG

### 2-Zi-DG Wohnung in Untergromb.

Moderne, teilmb. Wohnung an alleinstehende Person zu vermieten. 2-Zi., Küche, Tgl-Bad, Abstellr., Flur, Loggia, ca. 68 qm Wfl mit Klima, FB-Heizung, mod. Einbauküche PKW-Stellpl. 3 Min.zur Bahn. Frei ab 1.11.24, Miete 650 € zzgl. 150 € NK, 1.000 € Kaut. Tel. 0176 24261719



Foto: Yana Tikhonova/iStock/Getty Images Plus

## STELLENGESUCHE

### Qual. Seniorenbetreuerin,

liebepoll, ausgebildet, deutschsprachig, mit Demenzerfahrung, mobil, sucht Festanstellung nur in Bruchsal.  
 Tel. 07251-9379479

## STELLEN

jobsucheBW

## SUCHE SCHULBEGLEITUNG

### 6. Klasse Copernicus Gymnasium

25 - 28 Stunden (täglich bis 13:00 Uhr)  
 22 € Stundenlohn

Praxis Neuffer ADHS/Autismus

fon 0162-4 24 58 77 · [k.neuffer@praxis-neuffer.de](mailto:k.neuffer@praxis-neuffer.de)

Stadt Bruchsal

**VIelfältiger als erwartet**

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Für unser **Ordnungsamt** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## Sachgebietsleitung (m/w/d)

### Straßenverkehrsrecht und Straßenrecht

Bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 9c TVöD  
 - Stellenkennziffer 2024-0098 -

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Wahrnehmung der fachlichen Leitungsfunktion des Sachgebietes Straßenverkehrsrecht und Straßenrecht, die Aufarbeitung rechtlicher Änderungen zur Durchsprache mit der Abteilungsleitung und anschließender Weitergabe an die Sachbearbeiter/-innen, Prüfung und Entscheidung rechtlich schwieriger Einzelfälle sowie die Unterstützung der Abteilungsleitung bei der Erarbeitung konzeptioneller Vorgaben und Strukturierung des Sachgebiets.

**Bewerbungsschluss: 25. August 2024**

### Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter [www.bruchsal.de/stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)  
 Hier finden Sie auch weitere Informationen.

GESUNDHEIT UND PFLEGE  
KINDER UND JUGEND  
SOZIALES  
INTEGRATION  
ZENTRALE DIENSTE  
EHRENAMT

Arbeiterwohlfahrt  
Landkreis Karlsruhe

## AWO Zwergenstube hat wieder freie Plätze

Wenn Sie für Ihr Kind auf der Suche nach einem Ort sind, an dem es sich wohl fühlt, andere Kinder treffen und Erfahrungen sammeln kann, dann sind Sie bei uns richtig. Wir betreuen ihre Kinder von 1 bis 3 Jahren kleinen Gruppen zu versch. Zeiten.

**Informationen erhalten Sie bei Anna Betz, ZwSt-Leitung, Tel. 07251 / 934 04 16, E-Mail: [zs.bruchsal@awo-ka-land.de](mailto:zs.bruchsal@awo-ka-land.de)**

[www.awo-ka-land.de](http://www.awo-ka-land.de)

## Die Fensterfee

**Wer braucht meine Hilfe beim Fensterputzen?**

Trauen Sie sich und rufen Sie mich an. Ich helfe Ihnen gerne und freue mich auf Ihren Anruf.

**0176 92901439** oder **07257 9253750**

Eure Fensterfee

Ihr

Heimatort

## hier kennen Sie sich aus!

**Sie wollen sich etwas dazuverdienen?**  
Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)  
für das Amtsblatt Bruchsal

**Ort:** Bruchsal  
**Bezirke:** Bruchsal und Untergrombach  
**Wann:** Donnerstag

Mehr Infos erhalten Sie unter [www.gsvertrieb.de/zusteller](http://www.gsvertrieb.de/zusteller) oder telefonisch unter **07033 6924-0**.

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

INTERESSE GEWECKT?

Bewerben Sie sich jetzt!

**G.S. Vertriebs GmbH**  
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

## Die BA wird digitaler!

Ab dem 22. Juli 2024 erhalten Bürgerinnen und Bürger einen weiteren, sicheren Zugangsweg zu den digitalen Services der Bundesagentur für Arbeit (BA). Zusätzlich zu den bereits bestehenden digitalen Zugangswegen können sie ab sofort mit der BundID die eServices der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter sowie der Familienkassen einfach und sicher in Anspruch nehmen. Zukünftig können Bürgerinnen und Bürger die digitalen Angebote der BA über ein persönliches Konto mit spezifischen Profilen nutzen.

Ihr direkter Weg zur BundID.

DIENSTAG  
**27.08.**

🕒 9 - 10 Uhr

Perspektive Weiterbildung

Weiterbildung macht's möglich!

Mehr Informationen:  
[www.arbeitsagentur.de/](http://www.arbeitsagentur.de/)

Bundesagentur für Arbeit  
Agentur für Arbeit  
Karlsruhe - Rastatt  
bringt weiter.

FORUM FÜR  
GESELLSCHAFTLICHEN  
ZUSAMMENHALT

## 12. OKTOBER 2024

## LIEDERHALLE STUTTGART

## EIN TAG FÜR EHRENAMTLICHE

JETZT  
KOSTENLOSES  
TICKET BUCHEN

[nussbaumwelt.net/forum-liederhalle](http://nussbaumwelt.net/forum-liederhalle)

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.

## Gute Seele - Haushälter/in

Sind Sie die gute Seele die sich um einen modernen und hochwertigen Haushalt kümmern möchte?

Wir suchen für unseren 2 Personenhaushalt (wir sind ca. 50 Jahre, Nichtraucher und ohne Tiere) die gute Seele, die sich mit Herz und Gefühl eigenständig um alles in unserem hochwertigen Haus kümmert.

Die gewünschten Arbeitszeiten können wir gerne individuell Abstimmen, sollen aber bei ca. 8-12h pro Woche liegen und sind von unserer Seite aus mehrheitlich flexibel.

Uns ist wichtig, dass Sie entsprechende Referenzen und eine lokale Verwurzelung / Bindung im Großraum Ubstadt-Weiher haben.

Wir freuen uns von Dir / Ihnen unter 0173-2983869 zu hören.

## Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### mehrere Mitarbeitende (m/w/d)

für die Betreuung der Wertstoffhöfe, Grünschnittsammelplätze und Biomüll-Annahmestellen im Landkreis Karlsruhe. Wir sind eine Tochterfirma des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe und in dessen Auftrag mit dem Betrieb von Entsorgungsanlagen betraut.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die selbstständige Organisation des Platzbetriebes während der Öffnungszeiten mit:

- Überwachung der Anlieferungen
- Beratung der Anlieferer
- Organisation der Containerleerungen
- Betreuung und Instandhaltung des Platzes.

Die Arbeitszeit ist von Montag bis Samstag im Wechsel mit anderen Kolleginnen und Kollegen an mindestens 3 Tagen. Die Arbeitszeit beträgt bis zu 10 Stunden pro Woche.

#### Ihr Profil:

Sie sind zeitlich flexibel und möchten gerne etwas hinzuverdienen. Sie haben Spaß am Arbeiten im Freien und sind dazu in der Lage. Ihre Arbeitsweise ist zuverlässig und selbstständig. Sie sind Menschen gegenüber aufgeschlossen, treten sicher und kompetent auf und verfügen über Ortskenntnis. Sie sind mobil und besitzen den Führerschein der Klasse B.

#### Wir bieten:

interessante und abwechslungsreiche Aufgaben mit vielen Kontakten zu Menschen. Sie werden fachlich qualifiziert eingearbeitet und erhalten die erforderliche Arbeitskleidung. Die Anstellung ist als geringfügige Beschäftigung (Minijob) mit einer stundenweisen Vergütung vorgesehen. Eine Anstellung in Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden ist ebenfalls möglich.

Wenn Sie diese Aufgabe wahrnehmen wollen, dann bewerben Sie sich bis zum **19.08.2024** schriftlich (mit Lebenslauf und gerne auch mit Lichtbild) bei der **Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH, Werner-von-Siemensstr. 2-6, 76646 Bruchsal**. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 07251/9820 6414.

# BRLK

Gesellschaft für  
Biomüll und Recycling  
im Landkreis Karlsruhe mbH

## PUTZFEE gesucht

Wenn du es zuhause auch sauber magst und einfach nur drüber wischen ätzend findest, sind wir genau die richtige Familie für dich. Bist du dazu noch zuverlässig, pünktlich und deutsch sprechend, melde dich gerne. Am liebsten Freitag vormittags für 2-3 Std., ab sofort, zunächst als Urlaubsvertretung in Helmsheim. Wir freuen uns.  
WhatsApp/Mobil: 0173 3172277

# SCHROTH

RAUM AUSSTATTER

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine nette, zuverlässige und teamfähige:

## Mitarbeiterin (m/w/d)

für unser Verkaufsteam

Wenn Sie Freude und Kreativität im Umgang mit Menschen und Heimtextilien mitbringen sowie in der individuellen Beratung, dann senden Sie Ihre persönlichen Bewerbungsunterlagen gerne per E-Mail an: [info@schroth-raumausstatter.de](mailto:info@schroth-raumausstatter.de)

Kaiserstraße 91 • 76646 Bruchsal

Telefon 07251 2027 • [www.schroth-raumausstatter.de](http://www.schroth-raumausstatter.de)



Lust auf Arbeit mit Menschen?

Wir brauchen Dich!

Wir suchen ab sofort für das Oswald Nussbaum Kinderhaus BFDler oder FSJler, die gerne mit Kindern arbeiten möchten. Die Lebenshilfe Wiesloch bietet dir ein freiwilliges Jahr mit einer Vergütung von 400 Euro im Monat und Urlaubsanspruch. Mit deiner Tätigkeit im Freiwilligen Sozialen Jahr oder Bundesfreiwilligendienst kannst du dich beweisen, die Wartezeit auf deinen Studien- oder Ausbildungsplatz verkürzen und gleichzeitig etwas Gutes für die Gemeinschaft tun. **Das wünschen wir uns von dir:**

- Beendigung der Schulpflicht
- Interesse am Einsatzgebiet im sozialen Bereich
- Motivation für die Begleitung und Unterstützung von Kindern mit Behinderung
- Offenheit im Umgang mit Menschen und Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung

Deine Bewerbungsunterlagen sendest du bitte an:

Lebenshilfe Wiesloch e.V. · In den Weinäckern 8 · 69168 Wiesloch  
oder [bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de](mailto:bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de)

Oswald Nussbaum Kinderhaus gGmbH  
Opelstraße 29 a | 68789 St. Leon-Rot  
Tel. 0 62 27 - 54 56 31

- Direkte Verkehrsanbindung -

Lebenshilfe  
Wiesloch

OSWALD NUSSBAUM  
KINDERHAUS

jobsucheBW

Das Stellenportal für Baden-Württemberg

[www.jobsuchebw.de](http://www.jobsuchebw.de)



Wir suchen für das Toxikologische Labor unserer Dienstleistungseinheit Medizinische Dienste ab sofort, befristet für 1 Jahr, mit der Option der Verlängerung, eine/n

### CTA oder Chemielaborantin/ Chemielaboranten (w/m/d)

für die Durchführung von radiochemischen Analysen von Alphastrahlern in biologischem Material im low-level-Bereich zur Inkorporationsüberwachung von Personen.

Die genaue Tätigkeitsbeschreibung und erforderlichen persönlichen Qualifikationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter <https://www.pse.kit.edu/karriere/Stellenangebote.php> unter der Stellenausschreibungsnummer 349/2024 bzw. unter [www.med.kit.edu](http://www.med.kit.edu), [www.med.kit.edu/MED-TOX.php](http://www.med.kit.edu/MED-TOX.php)

Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerben Sie sich bitte online (<https://www.pse.kit.edu/Stellenangebote.php>) bis zum **15.08.2024** unter Angabe der Ausschreibung-Nr. 349/2024 bei Frau Sylvia Kaiser, Karlsruher Institut für Technologie, Personalservice, Hermann-von-Helmholtz-Platz 1, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen. Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Dr. Stuhlfauth-Vonderau – Telefon 0721 608-22077.

Weitere Informationen finden Sie im Internet: [www.kit.edu](http://www.kit.edu).

KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft.



Foto: grapestock/iStock / Getty Images Plus



### Baden-Württemberg

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist am Hauptsitz in Karlsruhe-Durlach in der Verwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

#### Mitarbeiterin/Mitarbeiters (w/m/d) in den Sachgebieten Personal und Innerer Dienst

in Vollzeit zunächst befristet für die Dauer von 2 Jahren nach § 14 Abs. 2 TzBfG nach EG 6 TV-L zu besetzen (Ausschreibungs-Nr. 26/2024).

Nähere Informationen erhalten Sie unter:  
<https://ltz.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Uber+uns/Stellenangebote>



Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Unternehmen im Bereich der Verpackungs-, Abfüll- und Robotertechnik und suchen zum baldmöglichsten Eintritt in unserer Betriebsstätte in Waghäusel einen

### • Schlosser/Metallbauer (m/w/d)

#### Ihr Profil:

- Praxiserfahrung im Metallbau
- abgeschlossene Ausbildung als Konstruktionsmechaniker oder ähnlichem Beruf des Metallhandwerks
- Schweißkenntnisse WIG / MAG
- selbstständiges Arbeiten nach Zeichnung
- deutsche Sprachkenntnisse
- Flexibilität
- PKW-Führerschein (wünschenswert)

#### Ihre Aufgaben:

- Rohmaterialvorbereitung
- Schweißarbeiten WIG / MAG
- Blechbearbeitung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: [bewerbung@weber-waagenbau.de](mailto:bewerbung@weber-waagenbau.de)  
Rückfragen unter 07254 2033 0 (Hr. Christian Weber)

#### Fa. Weber

**Waagenbau und Wägeelektronik GmbH**  
Boschstr. 5-7 • 68753 Waghäusel  
[www.weber-waagenbau.com](http://www.weber-waagenbau.com)



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie!

### Mitarbeiter für Produktion (m/w/d)

#### Ihre zukünftigen Aufgaben:

- Bedienen von CNC-gesteuerten Produktionsanlagen
- Ausführen von Prüf- und Qualitätskontrollen

#### Das sollten Sie mitbringen:

- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- selbstständige Arbeitsweise nach Fertigungsanweisungen
- körperliche Fitness für gewerbliche Arbeit
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie!

### Mitarbeiter für LKW-Entladung (m/w/d)

#### Sie sind ein Frühaufsteher?

Dann haben wir die richtige Arbeit für Sie!

#### Ihre Aufgaben:

- Glasanlieferung entladen ab ca. 4 Uhr
  - Versandarbeiten mit Gabelstapler
- Auch in Teilzeitarbeit möglich, ca. 4 Stunden

**Glas Herzog GmbH · Schwetzing Str. 25, 68753 Waghäusel**

Bewerbungen an: [bewerbung@glas-herzog.de](mailto:bewerbung@glas-herzog.de) · Weitere Informationen über uns erfahren Sie unter [www.glas-herzog.de](http://www.glas-herzog.de)



# CROSS OVER 23/11/24

Samstag, 23. November 2024

Einlass: 18.00 Uhr • Beginn: 19.00 Uhr

Astoria Halle  
Schwetzinger Straße 91, 69190 Walldorf

Mitwirkende:  
alle Chorteile & eigene Solisten  
Cornelius Wurth  
Bläserensemble der Stadtkapelle Walldorf  
„Streichorchester Bergstraße“  
„All Stars“ Rock Band

musikalische Leitung: MD FDB Armin Fink Ph. D.

**Kartenvorverkauf und Informationen unter**  
**[www.Constantia-Walldorf.de](http://www.Constantia-Walldorf.de)**





## meinsolarstrom

Wir sind ein moderner Handwerksbetrieb aus Bruchsal. Mit unserem erfahrenen und freundlichen Team begleiten wir Dich bei Deiner persönlichen Energiewende.

- Photovoltaikanlage ab 12 Modulen
- Auf Wunsch mit Stromspeicher oder Wallbox



**Vereinbare Deinen kostenlosen Beratungstermin – 07251 32 22 840**

mein solar strom GmbH  
76646 Bruchsal, Werner von Siemens Str. 9  
info@meinsolarstrom.de www.meinsolarstrom.de



## PFLEGE



Bruchsal

**AWO Betreutes Wohnen, Hauswirtschaft & Betreuung  
Bruchsal, Durlacher Str. 101, Tel. 07251-18854**

- Hauswirtsch. Versorgung
- Entlastungsleistungen
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Häusliche Betreuung

Ansprechpartnerin: Frau Waldenmaier  
bw.bruchsal@awo-ka-land.de

Weitere Infos auch unter [www.awo-ka-land.de](http://www.awo-ka-land.de)

## JAHRGÄNGE

### Jahrgang 1947/48

Liebe Schulkameraden, wir treffen uns am Samstag, den 10. August, um 18.30 zu einem gemütlichen Beisammensein im Lokal des FC Clubhauses, am Stadion in Heidelberg. Um eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Mit freundlichen Grüßen Gisela und Herbert

## AUTO

**ANKAUF**

### ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,  
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,  
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**

[info@auto-schwab-fellbach.de](mailto:info@auto-schwab-fellbach.de)



**Abmann**  
TANK-DEMONTAGE



HAASE  
Partner

Tel. 07253 9899297  
Fax 07253 9899298

**TANKREINIGUNG  
TANKSTILLEGUNG  
TANKVERFÜLLUNG  
ÖLVERLAGERUNG  
MONTAGE NEUER TANKS**

**Verena Abmann**

**Theodor-Heuss-Str.7  
76684 Östringen**



Monatliche Botschaft  
vom 25.07.2024 \*

Liebe Kinder! Mit Freude habe ich euch auserwählt und führe euch, weil ich in euch, meine lieben Kinder, Menschen des Glaubens, der Hoffnung und des Gebets sehe. Lasst euch vom Stolz, mein zu sein, führen, meine lieben Kinder,

Info: [www.medjugorje.de](http://www.medjugorje.de)  
Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje  
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/4081

Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

und ich führe euch zu Ihm, der der Weg, die Wahrheit und das Leben ist, und ich bin mit euch, damit der Frieden in euch und um euch herum siegt, denn mit diesem Anliegen hat Gott mich zu euch gesandt. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

\* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.





Sie finden uns an der  
**Kronauer Allee 53 in 76694 Forst**  
beim Tier- und Vogelpark  
Wolfgang Mackert, Tel. 0162 / 8033025  
[www.minigolf-forst.de](http://www.minigolf-forst.de)

Während der Ferien:  
Mo. - So. von 13 bis 21.30 Uhr

Unser Biergarten ist jeweils bis 21.30 Uhr  
geöffnet, letzter Spieleinlass 20 Uhr

# BAUEN & WOHNEN

<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Foto: Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. (AMK)

## Die Küche – ein multifunktionaler Lebensraum

Moderne Küchen vereinen Ergonomie, technologische Innovationen und ästhetisches Design. Sie sind nachhaltig, energieeffizient und an die individuellen Bedürfnisse der Nutzer angepasst. Individualisierung wird zum Standard.

Die deutsche Küchenindustrie bietet vielfältige innovative Lösungen. In Deutschland werden laut AMK rund 6.000 Küchen am Tag produziert. Das macht im Jahr neue Küchen für 1,2 Millionen Haushalte. Die Integration von Smart-Home-Technologien und der Fokus auf langlebige Materialien machen sie zu einer zukunftssicheren Investition. Küchen werden zunehmend als Teil eines offenen, wohnlichen Raumkonzepts gestaltet. Dies fördert die Integration von Küchenmöbeln in angrenzende Wohn- und Essbereiche.

### Individuelle Lösungen

Individuelle Modulbauweise und optimierter Stauraum sind zentrale Aspekte moderner Küchen. Auch die ergonomische Anordnung ist ein

wichtiger Aspekt. Die ideale Höhe der Arbeitsflächen und der Einsatz von Koch- und Vorbereitungsinseln verbessern die Ergonomie und Funktionalität. Moderne Küchen setzen auf energieeffiziente Elektrogeräte und nachhaltige Materialauswahl. Geräte wie Backöfen, Kaffeemaschinen und Geschirrspüler können per App gesteuert werden, vernetzte Geräte kommunizieren untereinander und optimieren den Küchenablauf.

### Nachhaltig und langlebig

Hochwertige Küchen sind eine Investition für viele Jahre. Nachhaltige Materialien und Recyclingfähigkeit sind wichtige Faktoren. Hersteller setzen vermehrt auf recyceltes Aluminium, das beliebig oft ohne Qualitätsverlust wie-

derverwertet werden kann. Puristisches Design und klare, einfache Formen und ehrliche Materialien wie Stein, Metall und Holz sind im Trend. Dunkle Töne wie Schwarz und Dunkelgrau setzen elegante Akzente. Lichtquellen sind oft unauffällig und indirekt, um verschiedene Stimmungen zu erzeugen. Anti-Fingerprint-Lösungen für Möbelfronten reduzieren den Reinigungsaufwand. Optimierte Schranklösungen mit Unter- und Oberschrankschüben maximieren den Stauraum und bieten einfachen Zugriff. Pocket-Doors verstecken Arbeitsbereiche und sorgen für ein aufgeräumtes Erscheinungsbild.

### Modernes Kochverhalten

Das steigende Interesse an gesunder Ernährung fördert

den täglichen Gebrauch der Küche. Viele Menschen kochen wieder täglich selbst, um gesund und regional zu essen. Die neuen Küchen tragen diesem Verhalten Rechnung. Armaturen und Elektrogeräte der Küche punkten vor allem durch Energiesparsamkeit. Wasser und Strom sind teure Güter geworden, bei denen modernste Technik zur Einsparung beitragen kann.

### Küchen für jeden Stil

Neben dem starken Küchenangebot an puristisch-industriellem Design gibt es natürlich immer noch eine große Angebotsvielfalt. Die Palette reicht vom modernen Landhaus-Stil über den modern skandinavischen Stil bis hin zu klassisch-konservativ. (AMK/red)

## Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen/ Baumfällarbeiten



Grüner  
Tel. 0176 - 21738645



Die Küche als Herz des Hauses will gut geplant sein. Tipps, Trends und Videos zum Thema Küche finden Sie über den QR-Code oder hier:

<https://lokalmatador.net/kuechen-ergonomie/>

## BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>



Foto: StefanNikolic/E+/Getty Images

lokalmatador

### Altbausanierung verbessert Brandschutz

Knarrende Dielen und fußkalte Böden – wenn im Altbau Fußböden wohnkomfortabel saniert werden, kommen Gipsfaser-Trockenestrich-Elemente zum Einsatz. In Kombination mit der passenden Schüttung zum Ausgleichen von Bodenunebenheiten lassen sich Wärme-, Schall- und Brandschutz deutlich verbessern. Estrich-Elemente auf Gipsfaserbasis sind der ideale Untergrund für die Fußbodensanierung im Altbau. Neben vielen anderen Vorteilen erhöhen sie den Brandschutz, denn sie gehören zu den nichtbrennbaren Baustoffen. Im Brandfall wird das im Gips chemisch gebundene Wasser frei und entzieht den Flammen durch Verdunstung die Wärmeenergie. Die Ausbreitung eines Feuers kann so begrenzt werden.

#### Ausgleichsschüttung

Grundlage für die Bodensanierung mit Trockenestrich-Elementen ist ein ebener Untergrund, der oft mit einer sogenannten Ausgleichsschüttung realisiert wird. Dabei ist es wichtig, auch hier auf den Brandschutz zu achten. Für besonders große Ausgleichshöhen bis zwei Meter empfiehlt sich die fermacell Gebundene Schüttung T. Das nicht brennbare Granulat ist leicht und wärmedämmend. (txn/fermacell/red)

**Tipps zum Brandschutz im Haushalt finden Sie auf [www.lokalmatador.de/webcode/thema-826/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-826/)**



Foto: Sergey Nazarov/iStock/Thinkstock

**Garagentore – Reparaturen – Antriebe vom Meisterbetrieb in Ihrer Nähe**  
**BTT GmbH – 0721 40 60 08**  
**[www.tortechnik.de](http://www.tortechnik.de)**

### Ihr Spezialist für Zäune und Tore.



Jetzt Katalog anfordern:

[www.zaunteam.de](http://www.zaunteam.de), Tel. 07254-8396

**Zaunteam**

### Vera Heidelberger Gardinenstudio

- Dekorationen
- Nähservice
- Sonnenschutz
- Individuelle Beratung



Vereinbaren Sie einen Termin:

Telefon 07251 87447 | Ludwig-Marum-Weg 23 | 76646 Bruchsal

[www.gardinenstudio-bruchsal.de](http://www.gardinenstudio-bruchsal.de) | 0171/ 2756117

lokalmatador

### Leichtgewichte: Entwässerungsrinnen aus Beton

Sie nehmen sich dezent zurück und wirken eher im Verborgenen, doch ihr Nutzen ist immens: Entwässerungssysteme leisten einen wichtigen Beitrag rund um den privaten Außenbereich. Denn dort, wo von befestigten Flächen Regenwasser nicht ungehindert in benachbarte Vegetationsflächen abfließen kann, drohen nicht nur nasse Füße, sondern auch Schäden am Unterbau des Areals und im Ernstfall an der Immobilie selbst. Hiesige Experten haben sich auf die Herstellung von „made in Germany“-Entwässerungslösungen spezialisiert, die pure Effizienz, eine hohe Stabilität und ein ansprechendes Design gekonnt kombinieren. Neu im Sortiment ist ein absolutes Leichtgewicht, das Effizienz, Langlebigkeit und Komfort gekonnt kombiniert. Die Entwässerungsrinnen aus Beton zeichnen sich durch ein minimales Gewicht bei gleichzeitig maximaler Stabilität aus. Hochbelastbare Stahlzargen mit einer speziellen Zink-Aluminium-Magnesium-Beschichtung bieten optimalen Korrosionsschutz. Attraktive Abdeckungen, die sich zur Befestigung einfach in die Zargen einklemmen lassen, und vielfältiges Zubehör komplettieren das Angebot. (HLC/BIRCO/red)

**So schützen Sie Ihr Haus vor Unwetter:**  
**[www.lokalmatador.de/webcode/thema-3189/](http://www.lokalmatador.de/webcode/thema-3189/)**



## NACHHALTIGKEIT

Fotos: Sonnenglas

Die Sonnenmodule der Gläser werden nachhaltig in Südafrika produziert.

# LILA LICHT AUS SÜDAFRIKA FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG

Ein kleines Solarkraftwerk, das LEDs in einem Glas zum Leuchten bringt – das ist Sonnenglas®. Das innovative Fairtrade-Produkt, das in Südafrika produziert wird, bringt auch deutsche Balkone und Wohnzimmer zum Leuchten – sogar in lila.

„Wir sind der erste Solarartikel, der sinnvoll ist und auch gut aussieht“, erklärt Unternehmensgründer Stefan Neubig, der aus Abstatt im Kreis Heilbronn stammt, den internationalen Erfolg des Produkts. So wird es hier gerne als dekoratives Element genutzt. Mit dem Fokus auf Fairtrade und Nachhaltigkeit spricht das Sonnenglas vor allem Verbraucher an, die auf der Suche nach sinnvollen und gleichzeitig ästhetischen Geschenken sind oder stilvoll Licht auf dunkle Balkone und Terrassen bringen möchten.

### NEU: DIE LILAC EDITION

Nun kann der Garten entweder in warmes Weiß oder in ein sanftes Lila getaucht werden: Tänzerin und TV-Sternchen Motsi Mabuse, deren Heimat ebenfalls in Südafrika liegt, hat zusammen mit Sonnenglas die Lilac Edition entworfen. Für jedes verkaufte Exemplar fließen 2,50

Euro direkt in Kinderhilfsprojekte der „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“.

### ZWEI GRÖSSEN – IN SÜDAFRIKA PRODUZIERT

Im Vergleich zu Imitaten aus China sichert die Manufaktur in Südafrika 65 zuvor arbeitslosen Frauen und Männern mit festen Verträgen und Krankenversicherung das Überleben. Zum Großteil in Handarbeit hergestellt, gibt es die Solarlaternen in zwei Größen als Mini (250 ml) und Classic (1 Liter); in Europa zudem mit jeweils einem Micro-USB-Anschluss, um es auch in den sonnenarmen Monaten uneingeschränkt nutzen zu können.

### UMWELTFREUNDLICHE TASCHENLAMPE

Das Solarmodul, genannt SOMO, kann auch ohne Glas als Taschenlampe genutzt werden und enthält die derzeit effizientesten Solarzellen. Sie garantieren, dass selbst bei wenigen Sonnenstunden viel Sonnenlicht eingefangen wird. Die Oberfläche ist mit einer speziell entwickelten High-Tech-Beschichtung versehen, sodass sie genauso makellos bleibt wie am ersten Tag. Das SOMO der mittlerweile sechsten Generation spendet voll aufgeladen bis zu 100 Stunden Licht.

### KRATZFEST UND WASSERDICHT

Die Technologie im Solarmodul ist dank eines transparenten Polycarbonat-Visiers ebenfalls optimal geschützt. Das Material ist besonders stabil und kratzfest, zudem ist das Visier wasserdicht. So steht der nächsten Gartenparty oder dem Campingurlaub – auch mit Regenschauern – nichts im Weg.

### SINNVOLL AUCH IN ERDBEBEN-REGIONEN

Als vollwertige Lichtquelle für Menschen in Gebieten ohne Stromversorgung entwickelt, kommt es auch im von Erdbeben geschüttelten Japan so gut an, dass dort 2017 eine Niederlassung entstand. Der Good Design Award, der nachhaltiges Design auszeichnet, tat sein Übriges: das Sonnenglas wurde endgültig zum internationalen Erfolgshit.

### MIT BLAUEM ENGEL AUSGEZEICHNET

Auf die Liste der Erfolge kommt nun ein weiterer dazu. „Als erstes Produkt dieser Art sind wir mit dem Blauen Engel ausgezeichnet worden“, sagt der 37-jährige Geschäftsführer, Stefan Neubig, stolz. Das deutsche Umweltzeichen erhalten besonders umweltschonende Produkte und Dienstleistungen. (tam)



Foto: Jacqueline Geisel

Sonnenglas-Gründer Stefan Neubig in der Manufaktur in Südafrika.

kauf in BW

Hier können Sie die Sonnenglas-Produkte direkt bestellen:

<https://kaufinbw.net/sonnenglas24>

vom 22.07. - 11.08. versandkostenfrei mit dem Code **solarlampe24vk**

